Nibelungen Kurier

Die Gratis-Zeitung für das Nibelungenland

Samstag, 7. November 2026, 45. Woche, 42. Jahrgang, Auflage: 58.380 Exemplare

Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel. (0 62 41) 95 78-0, www.nibelungen-kurier.de

SUnnyRoofs
Ihr Partner für hochwertige Überdachungslösungen
Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne:
(0 62 47) 8 22 94 76

TRÖDEL TRUPP WORMS
• Haushalts-/Betriebsauflösung
• Entrümpelung • Entsorgung
• Seniorenumzüge
• Desinfektion • Spezialreinigung
• Geruchsneutralisierung • Tatortreinigung
Tel.: 06241 8 54 22 45
Mobil: 01578 4 55 55 63
An- und Verkauf:
Friedrich-Ebert-Str. 50
67549 Worms
www.troedeltrupp-worms.de • info@troedeltrupp-worms.de
23_17s

Volksbank Immobilien GmbH Alzey-Worms
Worms-Pfiffligheim – 4-Zimmer-Wohnung
Stellplatz und Balkon inklusive!
Diese gepflegte und großzügig geschnittene Eigentumswohnung befindet sich im Dachgeschoss eines im Jahr 1992 erbauten Wohngebäudes. Mit einer Wohnfläche von ca. 99 m² bietet die Wohnung ein attraktives Raumangebot. Die Wohnung verfügt über insgesamt vier Zimmer, eine separate Küche, ein Badezimmer sowie ein zusätzliches Gäste-WC. Der großzügige und funktionale Grundriss ermöglicht eine vielseitige Nutzung der einzelnen Räume und sorgt für ein angenehmes Wohngefühl. Ein besonderes Highlight ist der zur Wohnung gehörende Balkon, der zusätzlichen Freiraum bietet und zum Verweilen im Freien einlädt. Ein zur Wohnung gehörender Stellplatz sorgt zudem für eine komfortable Parksituation direkt am Haus.
EA V, 95,9 kWh/(m²a), Erdgas, C, Bj. 1992

Kaufpreis € 270.000,–
Telefon: 06241/841-1900 • www.volksbank-immobilien-digital.de
26_45s

IMMOBILIENSERVICE DENSCHLAG
seit 1974
Neumarkt 7 · Worms
Telefon 0 62 41 · 69 61
26_45s
MÖRSTADT – EXKLUSIVES WOHNEN MIT VIELEN MÖGLICHKEITEN!
Modernes, hochwertig ausgestattetes Einfamilienhaus mit separatem Bürotrakt – ideal für Familien und die Kombination von Wohnen & Arbeiten! 594 m² Grundstück, Bj 2012, ca. 164 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, zusätzlich ca. 35 m² Nutzfläche, 2 Bäder, offene Wohnküche, Fußbodenheizung mit Kühlfunktion, Wärmepumpe, Energieeffizienzklasse A+, sonniger Außenbereich mit überdachter Terrasse, Garage und Stellplätzen. Separater Bürotrakt mit eigenem Eingang, Küche und Bad. Modernisiert 2024. GEG: EV, 2012, Strom, 27,4 kWh/m²a.
Preis auf Anfrage
IMMOBILIENSERVICE DENSCHLAG
Neumarkt 7 · Worms · Tel. 06241 6961
WWW.DENSCHLAG.DE
Mitglied im Immobilienverband Deutschland

RÜBENBAUERN RUFEN UM HILFE: Zikaden und Trockenheit gefährden Offsteins Zukunft / Feldgespräche zeigen Lösungswege

Zuckerrübe und Zuckerfabrik in der Krise

Die Schilf-Glasflügelzikade überträgt mehrere Krankheitserreger zugleich. Befallene Rüben lagern weniger Zucker ein, werden gummiartig und faulen leichter. Rheinland-Pfalz ist der Brennpunkt in Europa für die Zikadenart. Dadurch sind die Pflanzen besonders anfällig für Hitze und Trockenheit, aber auch für Pilze und Schädlinge.

Christine Schneider, rheinland-pfälzische Landwirtschafts- und Umweltministerin, konnte auf einem Rübenfeld in der Nähe von Mainz die Rübenmotten-Schäden ebenso sehen wie die jungen Larven der Zikaden, die nächstes Jahr aus den diesjährigen Rübenfeldern ausfliegen werden. Ein böser Kreislauf nicht nur für Rüben, sondern auch Kartoffeln und viele Gemüsearten.


Von links im Vordergrund: Thomas Knecht, Ministerin Christine Schneider, Dr. Christian Lang.

Halbe Ernte fehlt

Die Ministerin zeigte sich betroffen, dass die schlechteste Zuckerrübenernte Deutschlands in Rheinhessen und der Pfalz eingefahren wird: „Das Werk und der Anbau sind für Rheinland-Pfalz wichtige Säulen der Wertschöpfung im ländlichen Raum." Das größte Südzucker-Werk in Offstein kann mit den weniger als 45 Tonnen Zuckerrüben je Hektar nur 65 Tage arbeiten. Wegen niedriger Zuckerpreise hatten die Anbauer die Fläche um 25 Prozent eingeschränkt. Jetzt kommen Schäden durch Trockenheit und Krankheiten dazu. So fehlt die halbe Ernte.

Das gab es schon seit 1991 nicht mehr. „Die Kosten für Anbau, Ernte und Transport, aber auch Löhne und Verarbeitung sind aber mehrfach so hoch wie vor 35 Jahren. Die Betriebe brauchen jetzt keine neuen Steuern, sondern Lösungen für ihre Probleme auf dem Acker", erklärte Thomas Knecht als stellvertretender Vorsitzender des Verbandes der Hessisch-Pfälzischen Zuckerrübenanbauer.

Alle Hebel in Bewegung setzen

Die Geschäftsführerinnen des Kompetenzzentrums Praxisforschung (KOMPAG gGmbH) erläuterten die Optionen, mehr Lösungsansätze auf den Acker zu bringen. Helen Pfitzner zeigte die Zikadenlarven und Anna Dettweiler konnte konkrete Ziele für das nächste Jahr in der Praxisforschung aufzeigen.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

APOTHEKE AM WASSERTURM
Ute Kappes
Alzeyer Str. 60
67549 Worms
(neben Aral-Tankstelle)
Gute Beratung wirkt!
Persönlich oder Digital
Tel. 06241 955353
www.apo-am-wasserturm.de
Kostenloser Botendienst für Ihre Medikamente!
Kostenlose Parkplätze vor der Apotheke
26_37s


BASTIAN IMMOBILIEN
– seit 1961 –
Immobilie jetzt TOP verkaufen.
BASTIAN Immobilien
BASTIAN-WORMS.DE
TEL 06241 6141
25_17s


... jetzt schon seit 14 Jahren in Worms
Timo Kramer...
Malermeister GmbH
– Tapezierarbeiten
– kreative Innenraumgestaltung
– Fassadengestaltung
...Kreativität am Haus erleben
Brauereistraße 8 · 67549 Worms Tel. (0 62 41) 4 96 03 11 · Mobil (01 63) 1 75 51 54
25_45s

WORMS: Teilsperrung der Anschlussstelle „Rheinufer Parkplatz/Alter Schlachthof/Floßhafen" in Fahrtrichtung Mainz wegen Fahrbahnerneuerung B 9

Wichtige Verkehrsader wird verengt

Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Worms informiert, dass in Worms ab Montag, dem 16. November, bis voraussichtlich Anfang Dezember die Richtungsfahrbahn der Bundesstraße 9 in Fahrtrichtung Mainz zwischen der B 9-Straßenüberführung „Philosophenstraße" und der B 9-Anschlussstelle „Rheinufer Parkplatz/Alter Schlachthof/Floßhafen" erneuert wird.

Auf einer Länge von rund 400 Metern wird der Fahrbahnbelag der Richtungsfahrbahn Mainz auf der gesamten Breite abgefräst und durch einen neuen Belag ersetzt werden.


Hier wird der Verkehr zunächst während der Arbeiten jeweils einspurig weitergeführt. Foto: Robert Lehr

B 9-Mittelstreifenüberfahrten

Aus bautechnischen Gründen werden ab Montag, dem 16. November, in einer einwöchigen Bauzeit zwei Überfahrten im Mittelstreifen der vierstreifigen B 9 hergestellt. Diese Arbeiten werden unter laufendem Verkehr auf der B 9 ausgeführt.

Aus Gründen der Verkehrs- und Arbeitssicherheit müssen in dieser Zeit die Überholfahrspuren in Fahrtrichtung Ludwigshafen und Mainz gesperrt werden.

Der Verkehr Richtung Mainz und Ludwigshafen wird dann jeweils einstreifig auf der rechten Fahrspur geführt.

In den morgendlichen und abendlichen Verkehrsspitzen ist mit Einschränkungen im Verkehrsablauf zu rechnen.

Ab Montag, dem 23. November, beginnt die Erneuerung der Richtungsfahrbahn Mainz. Aus bautechnischen Gründen und aus Gründen der Arbeitssicherheit wird ab diesem Zeitpunkt der gesamte B 9-Verkehr auf die Richtungsfahrbahn Ludwigshafen umgelegt und jeweils einstreifig im Gegenverkehr geführt.

Ab Montag, dem 23. November, ist in Fahrtrichtung Mainz die Anschlussstelle „Rheinufer Parkplatz/Alter Schlachthof/Floßhafen" voll gesperrt. Eine Umleitung ist eingerichtet.

Rückbau der Mittelstreifenüberfahrten

Nach Abschluss der Fahrbahnerneuerung werden in einer einwöchigen Bauzeit die beiden Mittelstreifenüberfahrten wieder unter Verkehr zurückgebaut.

Die Richtungsfahrbahn Mainz der Bundesstraße B 9 hat im gesamten Streckenabschnitt Fahrbahnschäden, Unebenheiten, Netzrisse und immer wieder wartungsintensive Reparaturstellen.

Verkehrssicherheit verbessern

Die Fahrbahnerneuerung ist zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und zur dauerhaften Sicherung des Straßenoberbaus dringend erforderlich. Die Kosten der bis Anfang Dezember 2026 geplanten Straßenbauarbeiten betragen 300.000 Euro.

NEUE HAARE – NEUES LEBEN!
Feine, schüttere Haare sind für uns eine lösbare Aufgabe!
Das schüttere Haar am Oberkopf füllen wir mit unseren permanent applizierten „Microlines" auf.
Wir realisieren nahezu jedes gewünschte Volumen und tolle Längen.
Lassen Sie sich in unserem separaten Zweithaarstudio unverbindlich beraten!
HAARE · KOSMETIK · ZWEITHAAR
Jens Dagné
Gerhart-Hauptmann-Str. 64
67549 Worms
Tel. (0 62 41) 200 180
www.dagne.de


Jetzt Termin vereinbaren!
Für alle Marken:
Inspektion nach Herstellervorgaben.
point S Reifen & Autoservice Mast
Worms – Lampertheim – Lorsch
www.reifenmast.de · Worms · Tel. (0 62 41) 2 50 32
23_09s


MS DIE FRISEURE
Inh. Monique Schwiertz
www.ms-diefriseure.de
Mozartstr. 1 • 67590 Monsheim
Tel.: (06243) 905 804
ÖZ: Di. – Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 7 – 13 Uhr
26_45s

AUGENWAIDE
ADVENTSGEFLÜSTER
entdecke - erlebe - genieße
24.10.–28.11.2026
(Glühwein, herzhafte und süße Köstlichkeiten)
26_41s

PEGLOW GmbH
...mit Freude bauen und modernisieren
Bis zu 20 % Förderung für 3-fach verglaste Fenster, Haustüren und Sonnenschutz
Fenster · Türen
Rollläden
Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 45 80
www.peglow-fenster.de

TERMINE

Martinszug & Martinsspiel

Einer der traditionell größten Martinszüge Deutschlands findet in Worms-Hochheim am morgigen Sonntag, dem 8. November, um 18 Uhr mit Start an der „Alten Schule“ in der Binger Straße statt. Von der dortigen Ortsverwaltung reitet Sankt Martin, gefolgt von einem bunten Lichterzug zum Martinsspiel mit der berühmten Mantelteilung im Pfrimmpark. Ein Abend für die ganze Familie!

„Come Together“ präsentiert sich morgen

Im August startete im Kreativwerk des GV 1845 Pfeddersheim das Chorprojekt „Come Together“. Das Ergebnis wird am morgigen Sonntag, dem 8. November, um 18.30 Uhr, in der Heilig-Kreuz-Kirche in Horchheim präsentiert. Gemeinsam mit den „Happy Voices“ des GV Pfeddersheim, den „Modern Melody“ aus Wiesoppenheim und dem kath. Kirchenmusikverein Pfeddersheim erwartet Gäste ein Konzert mit unterschiedlichsten Facetten. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen sich die Vereine.

Musikalische Perlen

Vier Hände, ein Klavier und ein abwechslungsreiches Programm: Unter dem Titel „Musikalische Perlen für vier Hände“ laden Mane Davtyan und Giuliano Mameli am morgigen Sonntag, dem 8. November, zu einem besonderen Konzerterlebnis in die Kleine Kirche Osthofen ein. Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Schubert, Brahms, Debussy und Gawrilin. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Bücherbasar beim Hamburger Tor e.V.

Der Hamburger Tor e.V., Bärengasse 17–19, 67547 Worms, veranstaltet am morgigen Sonntag, dem 8. November, von 14 bis 17 Uhr, einen Bücherbasar.

Im Angebot sind neue sowie gebrauchte Bücher in gutem Zustand und zu einem kleinen Preis. Romane, Kinderbücher und Sachbücher suchen ein neues Zuhause.

Hier kann man in Bücherkisten stöbern und einen Kaffee in entspannter Atmosphäre genießen. Der Erlös kommt dem Kids Workshop zu Gute. Weitere Informationen unter *www.hamburger-tor.de*

„Miteinander-Montag“

Am Montag, dem 9. November, findet von 10.30 bis 12.30 Uhr der nächste „Miteinander-Montag“ in der Mensa der Hochule, Erenburgerstraße 19, 67549 Worms, statt. Unter dem Schwerpunkt „digital miteinander“ können sich Interessierte vormittags zwischen 10.30 und 12 Uhr am „Miteinander-Tisch“ zu Fragen rund um Smartphones und andere digitale Medien u.a. von Studenten beraten lassen. Im Anschluss besteht die Option eines Mittagessens auf eigene Kosten.

Kuriose Briefmarken

Briefmarken sind immer auf Papier gedruckt, eckig und mit Zacken versehen? Eine Auswahl an anderen, kuriosen Briefmarken stellt Markus Holzmann vom Briefmarkensammlerverein in einem Vortrag am Montag, dem 9. November, um 18 Uhr im Bürgerhaus Horchheim, Anna-Günther-Saal, Alter Marktplatz 1, vor. Der Eintritt ist frei. Ab 17 Uhr findet das reguläre Tauschtreffen des Vereins statt.

Fortsetzung von Seite 1

Zuckerrübe und Zuckerfabrik in der Krise

Dr. Christian Lang bat als Geschäftsführer des Verbandes um mehr Unterstützung bei europäischen Forschungsanträgen: „Das Land muss mehr Druck auf den Bund ausüben, damit endlich Forschungsmittel in die am stärksten betroffene Region kommen. Und das Land Rheinland-Pfalz kann unterstützen, dass wir gute Ideen aus hessischen Projektanträgen auch im Land der Reben und Rüben umsetzen können.“ Damit sei es möglich, dass Lösungen schneller auf den Acker kommen. Diese Hebel müssten vor der Saat 2027 bereits genutzt werden.



Von links: Lutz Eidmann, Anna Dettweiler, Hartwig Jourdan, Tim Wroniak.

Großer Leidensdruck

Hartwig Jourdan, Mitglied des Landtages in Hessen, und Tim Wroniak, Referent für Landwirtschaft und Umwelt der CDU-Fraktion, informierten sich am Mittag auf Flächen im Hessischen Ried. Nahe der Gemeinde Rosengarten am Rhein wurden gerade Zuckerrüben geerntet.

Der Abgeordnete war auf das Rübenfeld gekommen, um mit Lutz Eidmann, dem zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes der Hessisch-Pfälzischen Zuckerrübenanbauer, Geschäftsführer Dr. Christian Lang und der Geschäftsführerin der KOMPAG gGmbH über Lösungen der Rüben-Krise zu sprechen.

Die Rüben aus Wetterau und Südhessen sind essenziell für die Zuckerfabrik Offstein. „Ohne die hessischen Rüben gibt es das Werk in Offstein nicht mehr. Aber ohne gute Erträge in Rheinland-Pfalz gibt es auch keinen Anbau in Hessen mehr“, brachte Lutz Eidmann es auf den Punkt.

Die Schäden an den Rüben kennt Jourdan aus dem eigenen Betrieb. So konnten die Teilnehmer des Austauschs direkt in die Sache einsteigen. „Die Rüben waren für mich eine Säule des Betriebes und in der Fruchtfolge sind sie nicht wegzudenken“, erklärte Jourdan auf dem sichtbar geschädigten Feld.

Jourdan stellte fest: „Fällt der Rübenanbau in einem der beiden Länder weg, schließt die Fabrik Offstein. Das ist klar. Deshalb wird die Zeit für Fortschritt knapp.“ „Wir brauchen Lösungen für die ganzen Betriebe, nicht für eine Kultur“, erklärte Lang die Motivation für neutrale und gemeinnützige Forschung, die aber nah am Bauern sein soll.

Das begrüßte auch Hartwig Jourdan: „Grundlagenforschung braucht zu lange. Die Betriebe haben nur noch wenig Zeit. Lösungen müssen jetzt kommen.“ Daher brauche man auch weiterhin Notfallzulassungen, Monitoring und Versuche.

STADTRAT WORMS: Grüne kritisieren Ablehnung des Hitzeschutzprogramms für Schulen und Kitas

„Irritiert und überrascht“



Die Kita in der Prinz-Carl-Anlage ist die jüngste der Wormser Einrichtungen und gilt als Vorzeigeprojekt. Foto: Robert Lehr

Mit Enttäuschung und Unverständnis reagiert die Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen auf die Ablehnung ihres Hitzeschutzprogramms für Wormser Schulen und Kindertagesstätten. Die Grünen hatten beantragt, bereits 2027 zusätzliche 100.000 Euro für erste Maßnahmen bereitzustellen und bis 2030 insgesamt fünf Millionen Euro in einen langfristigen Hitzeschutz zu investieren.

Beide Vorschläge wurden am Dienstag im Haupt- und Finanzausschuss abgelehnt. Lediglich die beiden grünen Ausschussmitglieder stimmten dafür, die Freie Liste enthielt sich, alle übrigen Mitglieder votierten dagegen.

Fächendeckend und langfristig

„Ich bin über diese Entscheidung ausgesprochen irritiert und überrascht. Wir erleben zunehmend heiße Sommer, wissen um die Belastungen für Kinder und Beschäftigte und haben jetzt mit dem Sondervermögen zusätzliche finanzielle Möglichkeiten. Ausgerechnet in dieser Situation wird ein Vorschlag abgelehnt, mit dem wir den Hitzeschutz erstmals flächendeckend und langfristig angehen wollten“, erklärt Anna Biegler, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Wormser Stadtrat. Der Vorschlag der Grünen sah vor, zunächst alle städtischen Schulen und Kitas systematisch auf ihre Hitzebelastung zu untersuchen. Einheitliche Temperaturmessungen und regelmäßige Überprüfungen sollten zeigen, wo der Handlungsbedarf besonders groß ist. Darauf aufbauend sollten gezielt Maßnahmen wie zusätzliche Verschattung, Baumpflanzungen, Entsiegelungen und bauliche Verbesserungen umgesetzt werden. Bereits im Februar hatte der Stadtrat auf Initiative der Grünen beschlossen, den Hitzeschutz bei Baumaßnahmen an Schulen und Kitas weiter sicherzustellen und bei Bedarf zusätzliche personelle und finanzielle Mittel im Rahmen der Haushaltsberatungen bereitzustellen. Der entsprechende Beschluss wurde damals mit breiter Mehrheit gefasst.

Ein „grundsätzliches Problem“

Mit rund 81 Millionen Euro aus dem Sondervermögen stehen Worms erhebliche zusätzliche Investitionsmittel zur Verfügung. Bislang ist erst ein Teil davon konkreten Projekten zugeordnet. Dennoch fand der Vorschlag, den Hitzeschutz als langfristiges Investitionsprogramm aufzunehmen, keine Mehrheit.

Carolin Cloos, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, sieht darin ein grundsätzliches Problem: „Wir haben uns auf Bundes- und Landesebene für das Sondervermögen eingesetzt, weil wir damit nicht nur bestehende Sanierungsrückstände abarbeiten, sondern auch Zukunftsaufgaben angehen wollen. Was uns bislang fehlt, ist eine transparente Strategie für die noch verfügbaren Mittel. Gerade Klimaanpassung, energetische Sanierungen und nachhaltige Infrastruktur müssten dabei eine deutlich größere Rolle spielen.“

ÖKUMENISCHE HOSPIZHILFE WORMS: Wanderung in der Pfalz morgen um 11 Uhr / Anmeldung erbeten

Trauer in Bewegung

Am morgigen Sonntag, dem 8. November, laden die Trauerbegleiterinnen und -begleiter zu einer Wanderung ein. Bewegung kann bei Trauer hilfreich sein, ist doch der Körper das Gefäß für Seele und Geist. Es soll achtsam und mit allen Sinnen gemeinsam ein Weg gegangen werden. Bei Bewegung in der freien Natur redet es sich oft leichter. Die Tour ist rund elf Kilometer lang. Für das gemeinsame Picknick kann sich jeder Teilnehmer nach eigenen Bedürfnissen seine Verpflegung mitnehmen. Die Wanderung ist nur mit festem Schuhwerk möglich. Der Treffpunkt ist um 11 Uhr am Wanderparkplatz Mandeltal, Weisenheim am Berg. Eine Einkehrmöglichkeit besteht in der Weisenheimer Hütte am Ungeheuersee.

Die Anmeldung erfolgt unter Telefon 06241/95409112 oder bei Karin Schmitt per E-Mail an *karin7schmitt@gmail.com*

Der heutigen Ausgabe liegen – in Teilen bzw. in der Gesamtauflage – folgende Prospekte bei:

Wir bitten um freundliche Beachtung unserer Beilagenkunden.

WARMAISA e.V.: Übergabe des Faksimiles an die Jüdische Gemeinde am 10. November um 17 Uhr

Der Wormser Machsor

Anlässlich der SchUM Kulturtage wird Warmaisa e.V. – Gesellschaft zur Pflege und Förderung jüdischer Kultur in Worms – bei einer Feierstunde am Dienstag, dem 10. November, um 17 Uhr in der Synagoge den Wormser Machsor an die Jüdische Gemeinde übergeben. Dieses Gebetbuch wurde seit dem Jahr 1578 im Wormser Gemeindebesitz nachgewiesen.

Das Original wurde 1957 der Israelischen Nationalbibliothek in Jerusalem übereignet. Warmaisa ist es gelungen, ein Faksimile zu erwerben und den Machsor in dieser Form in seine Heimatstadt zurückzubringen, wo er dauerhaft von der Jüdischen Gemeinde genutzt und auch Besuchern der Synagoge gezeigt werden kann. Die Feier wird musikalisch umrahmt von der Frankfurter Violin-Virtuosin Ana Agre.

Der Eintritt ist frei, die Anmeldung erfolgt über die E-Mail *kulturkoordination@worms.de*

OSTHOFEN: Der Jahreskalender 2027 des Kulturnetzwerks ist ab sofort erhältlich

„Proschd Oschtowwe!“

Seit Jahren bringt das Kulturnetzwerk Osthofen e.V. einen Kalender mit historischen Themen heraus. In der Ausgabe für 2027 geht es um Gastwirtschaften. Es gab früher zahlreiche Einkehrmöglichkeiten im Ort: Im Jahr 1946 sind zum Beispiel 47 Wirtschaften (bei unter 5.000 Einwohnern) verbrieft und auch die im Stadtarchiv erhaltenen „Biereinfuhrmengen“ sprechen von großem Durst. Zu den historischen Fotos ist jeweils eine Beschreibung der Wirtschaft zu lesen. Zum Preis von 12 Euro ist der Kalender bei der Tourist-Info am Platz an der Kleinen Kirche und bei der Buchhandlung Lanz in Osthofen zu bekommen.



Im neuen Kalender geht es um Gastwirtschaften. Foto: Kulturnetzwerk Osthofen e.V.

AUS DEM POLIZEIBERICHT



Zigarettenraub in Osthofen im fünfstelligen Bereich – Hinweis erbeten

POL-PDWO: Osthofen (ots) – Laut Pressemitteilung der Polizeidirektion Worms kam es in den frühen Morgenstunden des gestrigen Freitags um 3.48 Uhr zu einem Einbruch in eine Tankstelle in Osthofen.

Bislang unbekannte Täter hätten sich gewaltsam Zutritt zum Verkaufsraum verschafft, indem sie die elektrische Schiebetür massiv angegangen seien und dabei den Glaseinsatz beschädigt hätten. Anschließend hätten sie sich in den Bereich hinter der Verkaufstheke begeben und nach derzeitigem Ermittlungsstand ausschließlich Zigaretten im Wert eines niedrigen fünfstelligen Betrags entwendet.

Verdächtiger BMW der 1er-Reihe

Während der Tatausführung habe die akustische und optische Alarmanlage ausgelöst. Ein unbeteiligter Zeuge habe in diesem Zusammenhang einen dunklen BMW der 1er-Reihe auf dem Tankstellengelände wahrgenommen. Die Täter hätten sich anschließend vermutlich in Richtung Ortskern entfernt.

Eine unmittelbar eingeleitete Fahndung unter Beteiligung umliegender Polizeidienststellen sei ohne Erfolg verlaufen. Die Ermittlungen würden durch die Kriminalpolizei Worms aufgenommen. Die gesicherten Spuren würden derzeit ausgewertet. Weitere konkrete Hinweise auf die Täter lägen bislang nicht vor. Ob ein Tatzusammenhang zum Einbruch an der gleichen Tankstelle am 16. Oktober bestehe, könne derzeit weder bestätigt noch ausgeschlossen werden.

Die Kriminalpolizei würde Zeuginnen und Zeugen bitten, die in der fraglichen Nacht im Bereich der Tankstelle in Osthofen verdächtige Beobachtungen gemacht hätten oder Hinweise zu dem dunklen BMW der 1er-Reihe geben könnten, sich zu melden.

Hinweise nehme die Kriminalinspektion Worms unter Telefon 6241/8520 oder per E-Mail an *KIWorms@polizei.rlp.de* entgegen.

LANDMETZGEREI KRATZ -seit 1914-
Landmetzgerei Kratz
Friedrich-Ebert-Straße 18 · 67574 Osthofen
Tel. (0 62 42) 79 15 · Fax (0 62 42) 6 09 28
www.landmetzgerei-kratz.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 7.30–18.00 Uhr, Sa. 7.30–13.00 Uhr

Unsere Angebote: Do., 12. bis Mi., 18.11.2026*

Rinder-suppenfleisch	Frische grobe Bratwurst	Hausgemachter Grillschinken
Wade und Leiterstück	täglich frisch hergestellt	aus der mageren Nuss
je 100 g € 1,49	je 100 g € 1,29	je 100 g € 1,69

Unser Mittagstisch 9. bis 13.11.2026 ab 11.30 Uhr

		pro Portion
Mo.	2 Scheiben Hackbraten mit Schwenkkartoffeln und Rahm-Karotten	€ 7,90
Di.	Kalbsgeschnetzeltes mit Bandnudeln und Salat	€ 8,90
Mi.	Jägerschnitzel mit Pommes und Eisbergsalat	€ 8,50
Do.	Schweinefilet mit Kaisergemüse und Butterspätzle	€ 8,90
Fr.	Lasagne Bolognese mit Salat	€ 6,90

Am Dienstag, dem 10. November 2026, ab 11 Uhr:
Frische, hausgemachte Kohlrouladen
* Nur solange Vorrat reicht – Irrtum vorbehalten

JETZT SPENDEN!
Helfen Sie uns, den Hospizgedanken weiterzutragen.
SPENDENKONTO
Rheinhessen Sparkasse
IBAN: DE 86 5535 0010 0021 7065 04
BIC: MALADE51WOR
Oder ganz einfach in ihrer Banking App mit dem QR-Code!
GIROCODE Zahlen mit Code
Förderverein
Ökumenische Hospizhilfe Worms e. V.
Willy-Brandt-Ring 11 | 67547 Worms
Telefon 06241 / 95409112
info@fv-hospiz-worms.de
www.fv-hospiz-worms.de
FÖRDERVEREIN Ökumenische Hospizhilfe Worms e.V.

JUWELIER GOLDBÖRSE
Seit 1957
ANKAUF von Goldschmuck | Altgold
Bruchgold | Zahngold | Goldmünzen | Goldbarren
Zinn | Silber und versilbertes Besteck
Am Römischen Kaiser 8 · 67547 Worms
Telefon (0 62 41) 3 09 56 70 · www.goldankauf-24.eu

Krebs oder chronisch erkrankt?
Beratung & Begleitung für:
• Betroffene
• Angehörige
• Paare
Angela Greschner Psychoonkologin
www.angela-greschner.de
praxis@angela-greschner.de 0163 6418745
Pfälzer-Wald-Straße 85, 67551 Worms

MOVING KRANKENFAHRDIENST
https://moving-krankenfahrdienst.de · info@moving-krankenfahrdienst.de
· ROLLSTUHLFAHRTEN
· TRAGESTUHLFAHRTEN
· LIEGENDBEFÖRDERUNG
· PRIVATFAHRTEN
· SCHÜLERBEFÖRDERUNG
RUFEN SIE UNS AN: MONTAG - SAMSTAG: 06:00-23:00Uhr
06731 8998699
MAINZ - ALZEY - WORMS - BAD KREUZNACH

SCHROTTHANDEL
Kostenlose Schrottabholung
Eisen
Altmetall
Edelstahl
Aluminium
Blei
Zinn
Zink
Kupfer
Messing
Elektro-schrott
Kabel
Batterien
uvm.
0170 4729916
Paul Gundersdorff

BRAUEREISTRASSE WORMS: **Informations- und Schnupperwoche vom 9. bis 14. November**

Tagespflege Kuttler

Anzeige

Für Interessierte und Angehörige bietet die Tagespflege Kuttler in der Brauereistraße 16 in Worms eine Informations- und Schnupperwoche von Montag, dem 9. November, bis Freitag, dem 13. November, von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, sowie am Samstag, dem 14. November, von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr an.

An diesen Tagen können interessierte Seniorinnen und Senioren sich die Einrichtung und die dortigen Aktivitäten mit ihren Angehörigen unverbindlich ansehen und sich über die Leistungen vor Ort informieren.

Pflegekasse

Finanziert wird der Aufenthalt für Gäste mit Pflegegrad durch ein extra bereitgestelltes Budget der Pflegeversicherung, zusätzlich zum Pflegegeld. Auch darüber wird informiert und gegebenenfalls gerne bei der Antragstellung bei der Pflegekasse geholfen. Ab dem Pflegegrad II wird ein Tag Tagespflege in der Woche komplett von der Pflegekasse finanziert, ohne Abzug vom Pflegegeld. Das Budget im Pflegegrad I kann ebenfalls für die Tagespflege verwendet werden. Falls für An- und Abfahrt der Fahrdienst der Tagespflege oder auch ein Mittagessen in Anspruch genommen werden möchte, wird um vorige telefonische Anmeldung unter 06241/9702693 gebeten.

www.Kuttler-Pflege.de
Krankenpflege & Betreuung Kuttler

Tagespflege Brauereistraße
67549 Worms – Brauereistraße 16
Tel. 0 62 41 – 9 70 26 93
Aufenthalt ohne Abzug am Pflegegeld möglich.
Gerne beraten wir Sie.
Krankenpflege & Betreuung Kuttler
Bertolt-Brecht-Weg 1
67592 Flörsheim-Dalsheim

KREISMUSIKSCHULE ALZEY-WORMS: **Dozentenkonzert heute um 18 Uhr mit Hyejin Han und Jihye Ha / Eintritt frei, Spenden willkommen**

Facettenreicher Liederabend

Die Dozentenkonzerte der Kreismusikschule des Landkreises Alzey-Worms versprechen auch im November einen besonderen Musikgenuss: Am heutigen Samstag, dem 7. November, um 18 Uhr gastieren die Mezzosopranistin Hyejin Han und die Pianistin Jihye Ha im Saal 109 des Kulturzentrums (Theodor-Heuss-Ring 2) in Alzey. Das Publikum erwartet ein Programm zum Thema „Frauenliebe“ mit Werken von Mozart, Schumann, Fauré, Mahler und Wagner.

Von feinsinnigen Kunstliedern bis hin zu Stücken aus Wagners „Wesendonck-Liedern“ entfaltet sich ein facettenreicher Abend voller Ausdruckskraft.



Mezzosopranistin Hyejin Han kann bereits auf internationale Opernerfahrungen zurückblicken.

Die Ausführenden

Hyejin Han studiert derzeit Lied und Konzert an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und kann bereits auf internationale Opernerfahrungen zurückblicken.

Jihye Ha ist dort als Korrepetitorin für Tanz tätig und unterrichtet zudem an der Kreismusikschule Alzey-Worms.

Das Konzert dauert etwa eine Stunde und findet ohne Pause statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Weitere Informationen unter *www.kms-alzey-worms.de*

EV. KIRCHENGEMEINDE INNENSTADT: **Martinsumzug morgen um 16.30 Uhr am Tiergarten**
Im Vorfeld um 14 Uhr Laternenbastelstube im Umwelthaus

Durch verwunschene Waldpfade

Wie jedes Jahr startet der St. Martins Lichterzug der ev. Kirchengemeinde Worms-Innenstadt am morgigen Sonntag, dem 8. November, um 16.30 Uhr vor der Tiergartenkasse.

Zusammen mit dem Heiligen Martin und seinen kleinen Beschützern wandert der Laternen- und Fackelzug dann durch die verwunschenen Waldpfade bis zum großen Martinsfeuer am Angelweiher.

Nach dem Martinsspiel der Magnus-Kindergartenkinder kehren alle zurück in das romantisch erleuchtete Jugendhandwerkerdorf.

An den Hirtenfeuern und im Backhaus warten Punsch, Waffeln, Brezel und Pizza für die müden Laternenträger. Und natürlich Einkehrmöglichkeit bei Fips der Maus und Peter dem Marder am wärmenden Ofen in der Kuschelmühle.

Bereits um 14 Uhr öffnet die kunterbunte Laternenbastelstube im Umwelthaus.

Der Einlass ist über die Gartenpforte am Tiergartenparkplatz. Ebenso wird es einen Fackelverkauf geben.

VG-MUSEUM: **Ausstellungsgespräche und Konzert mit Lesung**

Der Mensch Schubert

Am morgigen Sonntag, dem 8. November, gibt es um 16 Uhr in der Ausstellung „Dem Glück entgegen“ im Gimbsheimer VG-Museum, Hauptstraße 10, ein Gespräch mit der Kölner Künstlerin Irena Paskali, die im Archäologieraum verschiedene zeichnerische Installationen aufgebaut hat. Auch ihre Kurzfilme, die in der Video-Lounge laufen, werden besprochen.

Um die Zeichnungen von Christine Hach, die in Vorbereitung zu den zwei großen Skulpturen Fortuna und Nixe entstanden sind, wird es eine Woche später zur selben Uhrzeit gehen.

Der in Alsheim lebende Sänger Joscha Zmarzlik tritt zusammen mit dem Pianisten Guido Bottaro aus Genua im VG-Museum am Samstag, dem 14. November, um 20 Uhr, auf.

Auf dem Programm stehen Lieder aus der Winterreise von Franz Schubert und eine Lesung aus seinen Briefen und Tagebüchern. Durch die Lesung wird der Mensch Schubert erfahrbar, der meisterhafte Landschafts- und Menschenbilder zeichnete, aber auch den Zeitgeist heftig kritisierte und seine zunehmende Depression und Krankheit offen anspricht.

Der Pianist Guido Bottaro begleitet den Bariton und Schauspieler Joscha Zmarzlik, der sich seit Jahren intensiv mit den Liedern Franz Schuberts auseinandersetzt. Die beiden bilden ein deutsch-italienisches Liedduo, das seit zehn Jahren mit mehreren Programmen des romantischen Repertoires in Deutschland und Italien konzertiert.



Guido Bottaro und Joscha Zmarzlik verknüpfen Schuberts Winterreise mit Briefen und Tagebucheinträgen.

PROFI ENTRÜMPELUNG
Chris Entrümpelung
• Firmen– / Geschäftsauflösung
• Messie Wohnung • Haushaltsauflösung
0176 2374 5368
E-Mail: info@chrisentruempelung.de

Aktuelle Tagesmenüs online! Wir liefern Ihnen unseren Mittagstisch!
Kaltenborn SEIT 1901 TRADITIONSMETZGEREI & CATERING
Mittwoch, 11. November
gebratene Entenkeule
mit Kartoffelknödel und Rotkohl € 16,90
WILHELM-LEUSCHNER-STRASSE 27 Bestellung bis 10:30 Uhr unter (06241) 24300
67547 WORMS/CITY • NÄHE BAHNHOF www.METZGEREI-KALTENBORN.de

R. Kalisch und H. Oswald
Bauschlosserei • Metallbau
Alles aus Stahl und Edelstahl
Treppen und Geländer, Tore und Türen Überdachungen, Fenstergitter, Zäune etc.
Oberrheinstraße 21
67550 Wo.-Rheindürkheim
(0 62 41) 8 55 96 49
Mobil (01 75) 5 66 45 21


#TeamZuhause
LBS
Dein Baufinanzierer!
Finanzberaterin Elvira Kostreba
Tel. 0163-8097235
Elvira.Kostreba@lbs-sued.de

WONNEGAU REISEN
Ihr Partner für Bustouristik
Advent in Friesland mit Shanty-Chor und Gänseschmaus HP ab 499 €
4 Tage vom 2. – 5.12.2026
SILVESTER 2026 / 27 (Nur noch DZ frei):
5 Tage vom 29.12. – 2.1.2027 im Landgut Stemmen – südlich von Hamburg
Inkl. festlicher Silvesterball mit Galabuffet und Getränkepauschale an Silvester, Musik, Sekt und Feuerwerk um Mitternacht sowie Berliner und Kaffee, 1 x Reiseleitung HP ab 829 €
WEIHNACHTSMÄRKTE 2026: Fordern Sie unseren Flyer an

Sonntag, 29.11.	Rüdesheim am Rhein	€ 42,–
Samstag, 5.12.	Bernkastel-Kues	€ 47,–
Sonntag, 6.12.	Kloster Maulbronn	€ 43,– zzgl. Eintritt
Dienstag, 8.12.	Straßburg	€ 45,–
Freitag, 11.12.	Traben-Trarbach	€ 43,– zzgl. Eintritt
Samstag, 12.12.	Baden-Baden	€ 49,–
Samstag, 12.12.	Gengenbach	€ 49,–
Sonntag, 13.12.	Rüdesheim am Rhein	€ 42,–
Dienstag, 15.12.	Winterliche Weihnachtsmarktfahrt mit unbekanntem Ziel. Lassen Sie sich überraschen. Sie besuchen einen romantischen Weihnachtsmarkt.	€ 29,–
Mittwoch, 16.12.	Trier	€ 49,–
Freitag, 18.12.	Esslingen	€ 49,–
Freitag, 18.12.	Stuttgart	€ 49,–
Samstag, 19.12.	Trier	€ 49,–
Samstag, 19.12.	Luxemburg	€ 49,–

Unser Reiseprogramm 2027 erscheint in Kürze.
Besuchen Sie uns im Internet auf
www.wonnegau-reisen.de oder www.holger-tours.de
An der Wittgeshohl 11 · 67593 WESTHOFEN
Tel. (0 62 44) 48 59 · E-Mail: kontakt@wonnegau-reisen.de

www.nibelungen-kurier.de



Neu auf WhatsApp
Schreibt uns einfach eine Nachricht unter 06247 99800 und vereinbart einen Wunschtermin. Wir freuen uns auf eure Anfragen!
New!
die brille
Allee 1
67551 Worms Pfeddersheim
Tel.: 06247 99800
die.brille.worms@euronet-server.com
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:30 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr

TERMINE

Selbsthilfe nach Schlaganfall

Am Montag, dem 9. November, findet wieder das regelmäßige Treffen im Klinikum Worms, EG Konferenzraum, um 17.30 Uhr statt. Die Gruppe bereitet sich auf ihr Weihnachtsfest am 14. Dezember um 17 Uhr vor. Viele aktuelle Themen stehen auf dem Programm. Dazu sind Betroffene und Interessierte herzlich eingeladen. Das Parkhaus steht kostenfrei zur Verfügung.

Mahn- und Gedenkveranstaltung

Am 9./10. November 1938 zerstörten Nazis in ganz Deutschland Synagogen, jüdische Geschäfte und Wohnungen. Menschen jüdischen Glaubens wurden durch die Straßen getrieben, geschlagen, verhaftet und nicht wenige getötet. Zehntausende wurden inhaftiert und in Konzentrationslager verschleppt. Aus diesem Anlass veranstaltet das Bündnis gegen Naziaufmärsche am Montag, dem 9. November, um 18 Uhr an der Wormser Synagoge auf dem Vorplatz der Synagoge eine Mahn- und Gedenkveranstaltung.

Sprechstunde des Seniorenbeirates

Die Sprechstunde des Seniorenbeirates findet am Mittwoch, dem 11. November, von 10 bis 12 Uhr, im Rathaus, 2. Obergeschoss, Raum 223, statt. Wer teilnehmen möchte, muss sich zuerst an der Pforte anmelden. Zusätzlich besteht jederzeit die Option, unter Telefon 06241/8535788 ein Anliegen auf dem Anrufbeantworter unter Angabe des kompletten Namens und der Rückrufnummer mitzuteilen oder eine E-Mail an *seniorenbeirat@worms.de* zu senden.

ALTERTUMSVEREIN WORMS: Vortrag zum ältesten Wormser Stadtsiegel am 13. November um 19 Uhr im Haus am Dom

Ausdruck kommunaler Selbstverwaltung

Der Altertumsverein Worms e.V. lädt zu einem Vortrag am Freitag, dem 13. November, um 19 Uhr im Haus am Dom ein. Referent ist Dr. Gerold Bönnen, der über den ältesten erhaltenen Abdruck des Wormser Stadtsiegels aus dem Jahr 1226 spricht.

Dieses Wormser Stadtsiegel wird bereits im Jahr 1198 erstmals erwähnt. Bislang galt ein Abdruck aus dem Jahr 1249 als ältestes erhaltenes Exemplar.

Recherchen führten nach Wiesbaden

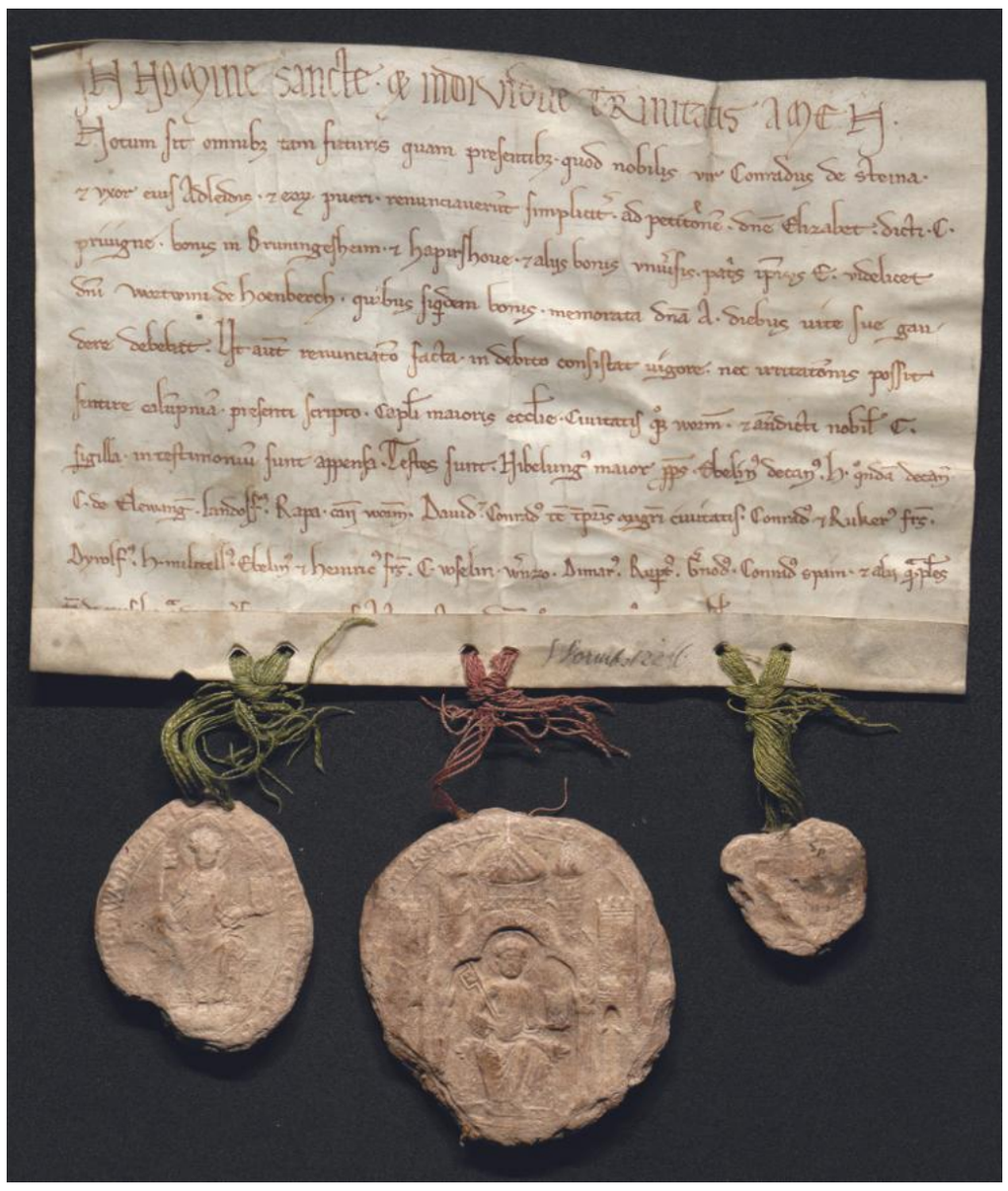
Recherchen des Stadtarchivs führten jedoch zur Entdeckung eines älteren Abdrucks auf einer Pergamenturkunde aus dem Jahr 1226, die im Hessischen Staatsarchiv Wiesbaden verwahrt wird.

In seinem Vortrag erläutert Dr. Bönnen die Bedeutung des Fundes für die frühe Entwicklung der Wormser Stadtgemeinde und ihrer kommunalen Selbstverwaltung.

Zu diesen Vortrag von Dr. Bönnen sind alle Interessierten bei freiem Eintritt eingeladen.

Den Link zur Übertragung im Livestream findet man online auf der Homepage des Altertumsvereines Worms unter *www.altertumsverein-worms.de* unter dem Punkt „Aktuelles“.

Der ursprünglich geplante Vortrag über Tyndale muss wegen Erkrankung des Referenten leider ausfallen.



Der neu entdeckte Abdruck des Wormser Stadtsiegels aus dem Jahr 1226. Foto: Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden

ALZEY-WORMS: Kreisausschuss für Abrollbehälter Notstrom

Für mögliche Krisenlagen

Der Kreisausschuss hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen, die Ausschreibung eines neuen Abrollbehälters Notstrom (Netzersatzanlage) für den Brand- und Katastrophenschutz auf den Weg zu bringen. „Man kann nicht genug Ersatzanlagen haben. Der Landkreis steht in der Pflicht, präventiv vorzusorgen und die notwendigen Einsatzmittel für mögliche Krisenlagen vorzuhalten“, betonte Landrat Heiko Sippel.

Die geplante Beschaffung ist Teil des mittelfristigen Investitionsprogramms für den Brand- und Katastrophenschutz 2020 bis 2025 und stellt die letzte noch ausstehende Beschaffung aus diesem Programm dar.

NABU: Seniorinnen und Senioren für Kita-Projekt gesucht
Acht ganztägige Workshops mit Zertifikat im NABU-Zentrum

Naturschutzprojekte mit den Kleinsten

Ab Februar 2027 startet das NABU-Zentrum Rheinauen in Bingen eine neue Ausbildung für Seniorinnen und Senioren, die ehrenamtlich kleine Naturschutzprojekte in Kitas umsetzen möchten.

Mit einfachen Maßnahmen wie dem Aufhängen von Vogelnisthilfen, der Anlage von Blumenbeeten und der Pflanzung von Beerensträuchern die Artenvielfalt auf dem Kita-Gelände erhöhen und den Kindern Naturerlebnisse ermöglichen, ist das Ziel der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Die kostenlose Ausbildung dauert anderthalb Jahre. Sie umfasst acht ganztägige Workshops sowie zwei Erfahrungsaustausche und schließt im Juni 2028 mit einer Zertifikatsverleihung ab.

Eine intensive Begleitung erleichtert den Start in der Patenkita, die selbst ausgewählt wird. Das Projekt „Mehr Natur in Kitas“ wird durch EU-Mittel und Mittel des Landes Rheinland-Pfalz ermöglicht.

Interessenten können sich ab sofort im NABU-Zentrum Rheinauen bei Michael Markowski per E-Mail an *michael.markowski@NABU-Rheinauen.de* oder unter Telefon 06721/3509160 melden.



Teilnehmer eines vergangenen Kurses pflanzen einen Wildstrauch. Foto: Michael Markowski/NABU RLP

WORMS: Vorweihnachtliche Aktion in der „Kleinen Weide“ am 18. November von 13 bis 16 Uhr / Plätze begrenzt

Gemütlich und kreativ in Adventszeit starten

Wer gemütlich und kreativ in die Adventszeit starten möchte, ist beim Adventskranzbasteln mit der Gemeindeschwesterplus Sarah Matzke herzlich willkommen.

Interessierte sind eingeladen, am Mittwoch, dem 18. November, von 13 bis 16 Uhr, in die Seniorenbegegnungsstätte „Kleine Weide“ in der Kleinen Weide 1 in 67547 Worms, zu kommen, um dort gemeinsam Adventskränze zu gestalten, gemütlich bei Kaffee und Tee ins Gespräch zu kommen und sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Kränze und naturnahe Dekorationsmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Wer möchte, kann gerne auch eigene Materialien mitbringen.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal zehn Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist hierfür erforderlich und bis einschließlich Montag, dem 9. November, bei Sarah Matzke, der Gemeindeschwesterplus der städtischen Fachstelle für Senioren und Inklusion möglich – entweder per Telefon unter 06241/8535712 oder auch per E-Mail an *gemeindeschwesterplus@worms.de*

26_45m

Nicht die größte Halle.
Sondern die beste Auswahl – direkt hier in Worms.

Sprudel, Medium oder Naturell — HOCHWALD Sprudel — 9/0,75 l Glas — 3.99 — € 0,59/1 l — zzgl. € 2,85 Pfand — 27% GÜNSTIGER — Nur in der Alzeyer Straße

SELTERS — Classic oder Medium — 12/0,75 l Glas — 7.99 — € 0,89/1 l — zzgl. € 3,30 Pfand — 12% GÜNSTIGER

€ 1,– GÜNSTIGER — Zirndorfer Hell oder Kellerbier — 20/0,5 l — 17.99 — € 1,80/1 l — zzgl. € 3,00 Pfand

Classic oder Medium — GEROLSTEINER — 6/1,0 l — 4.95 — € 0,83/1 l — zzgl. € 2,40 Pfand — 10 % GÜNSTIGER

Apfelsaft klar u. trüb — NEUS Fruchtsäfte — 6/1,0 l — 9.99 — € 1,67/1 l — zzgl. € 2,40 Pfand — 9-13% GÜNSTIGER

€ 1,– GÜNSTIGER — JEVER Pils — 20/0,5 l — 18.50 — € 1,85/1 l — zzgl. € 3,00 Pfand — NEU Fun 0,0%

Hirschquelle Gesundheit aus der Natur — 12/0,75 l — 5.55 — € 0,62/1 l — zzgl. € 3,30 Pfand — 26 % GÜNSTIGER

Bitburger Pils — 20/0,5 l — 14.99 — € 1,50/1 l — zzgl. € 3,00 Pfand — € 3,– GÜNSTIGER — Deine Bitburger Pantoffeln GRATIS — Zugabe zu 2 Kästen: Deine Bitburger Pantoffeln zzgl. Pfand

€ 1,– GÜNSTIGER — Pülleken — 24/0,33 l — 19.99 — € 2,52/1 l — zzgl. € 3,40 Pfand

Angebote gültig:
4.11. bis 14.11.2026
Die Angebote sind nur in unseren Abholmärkten erhältlich.
Nur solange der Vorrat reicht.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!

gegros

ZENTRALE BESTELLANNAHME + HEIMSERVICE
Tel. 0 62 41 / 4 95 85 · Fax 0 62 41 / 4 43 85
E-Mail: post@gegros.de

AUSLIEFERUNG + ABHOLMARKT
Körnerstraße 4–6 · 67547 Worms
Tel. 0 62 41 / 4 95 85

ABHOLMARKT
Neue Adresse: Alzeyer Straße 60
67549 Worms, Tel. 0 62 41 / 20 51 94

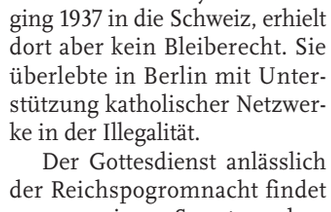
UNSER ONLINE-SHOP
worms.wir-liefern-getraenke.de
PRIVAT
BETRIEB
BÜRO
PARTY

LUTHERKIRCHE WORMS: Gedenkgottesdienst anlässlich der Pogromnacht morgen um 10 Uhr

Zerstörte Träume

Die Ev. Kirchengemeinde Brot und Rosen begibt sich anlässlich der Reichspogromnacht 1938 wieder auf Spurensuche in Worms und erzählt die Geschichte der jüdischen Jugendlichen Carola Heymann, die 1933 ohne Schulabschluss das Eleonoren-Gymnasium verließ, weil sie die antisemitischen Demütigungen dort nicht mehr ertrug. Im katholischen Glauben suchte sie Halt und Zuversicht.

Nach der Pogromnacht arbeitete sie in Berlin als Mitarbeiterin beim „Hilfswerk“ für katholische Christen jüdischer Herkunft und stand ihren Leidensgenossinnen bei. Sorgfältig wurden die zunehmende Entrechtung, Nachrichten aus den Haftanstalten und Lagern dokumentiert und immer wieder an die Kirchenhierarchie appelliert, „öffentliche Anklage von den Kanzeln“ zu erheben.



Die Wormser Lutherkirche in unmittelbarer Nachbarschaft des Eleonoren-Gymnasiums, in das Carola bis 1933 zur Schule ging. Foto: Robert Lehr

Flucht, Suizid und Deportation

Die Gemeinde erzählt Carola Heymanns Geschichte von zerstörten Träumen, zertrümmerten Läden, von Flucht, Suizid und Deportation, von Zweifeln, Widersprüchen, Albträumen und Angstzuständen, von vorgetäuschten Selbstmorden, gefälschten Pässen sowie dem Leben als Illegale im Untergrund. Dabei wird ein Bild von dem Teil der Katholischen Kirche gemalt, der sich dem Nationalsozialismus nicht anpasste und sich auf die Seite der Ausgegrenzten und Unterdrückten stellte. Sie erzählt von Bischof Konrad von Preysing, Dompropst Bernhard Lichtenberg, dem „berüchtigten Pazifisten“ Ernst Thrasolt, Gertrud Jaffé und dem kleinen Paul Oestreicher, den Carola Heymann in ihren Armen wiegte.

Katholische Netzwerke halfen überleben

Carola Heymann, 1917 in Worms geboren, wuchs in der Berggartenstraße 8 auf. Ihre Eltern Salo und Milly Heymann wurden in Theresienstadt und Auschwitz ermordet. Ihrer Schwester Magdalena gelang die Flucht über Großbritannien in die USA. Carola Heymann selbst ging 1937 in die Schweiz, erhielt dort aber kein Bleiberecht. Sie überlebte in Berlin mit Unterstützung katholischer Netzwerke in der Illegalität.

Der Gottesdienst anlässlich der Reichspogromnacht findet am morgigen Sonntag, dem 8. November, um 10 Uhr, in der Lutherkirche Worms statt.

PFEDDERSHEIM: 30 Aussteller präsentieren am 14. und 15. November 250 Puten, Enten, Hühner und Tauben

Rassegeflügel im Blickpunkt

Die Kreisschau der Rassegeflügelzüchter Worms mit angeschlossener Kreis-Jugendschau findet am Wochenende des 14. und 15. Novembers in Worms-Pfeddersheim in den Gewächshäusern der Gärtnerei Schmitt am Friedhof statt.

Mit Jubiläumsschau

Angeschlossen ist die Jubiläumsschau des Geflügelzuchtvereins 1901 Pfeddersheim und die Lokalschau des GZV Leiselheim. 250 Tiere – Puten, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben von 30 Ausstellern aus Worms und dem Landkreis Alzey-Worms erwarten die Besucher und werden einen Einblick in die Vielfalt der Rassen der farbigen Geflügelwelt geben.

Den Ausstellern geht es nicht nur um den züchterischen Aspekt, sondern sie wollen der Bevölkerung, vor allem auch den Jugendlichen ein Stück Natur und die Liebe zum Tier näherbringen. Werte, die in der heutigen hektischen Zeit mit allem Hightech leider immer mehr verloren gehen.

Die Schau ist samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Der Kreisverband und die beteiligten ausrichtenden Vereine freuen sich über einen regen Zuspruch und über eine rege Teilnahme an der Veranstaltung.

OSTHOFEN: Gästeführerinnen und -führer gesucht / An Führungstexten ausprobieren

Interesse und Ideen teilen



Es werden Mitstreitende gesucht, um die verborgenen Schätze Osthofens zu heben. Foto: Inga May

Mit den Osthofener Gästeführerinnen und -führern entdeckt man längst vergessene Geschäfte, Wirtshäuser und öffentliche Brunnen wieder, man taucht im Gründerzeitviertel in die Epoche der Industrialisierung ein, man spürt dem jüdischen Leben in Osthofen nach, man „trifft“ Richard Wagner in der Steinmühle oder lernt den geschichtsträchtigen kleinen Weiler Mühlheim kennen. Auf dem Bergfriedhof erleben die Gäste den Zusammenhang zwischen „Tod und Kunst“, in den Weinbergen erkennen sie die Besonderheiten der Osthofener Miniaturburgen und genießen die weiten Blicke über Osthofen hinaus. Gäste binden den Werzwich oder kochen mit Wildkräutern – jedes Angebot klingt bei einem Gruß aus Küche und Keller gemütlich aus.

Die Gästeführerinnen und -führer sind keine Profis; sie teilen ihr persönliches Interesse und ihre eigenen Ideen mit den Gästen. Die Region hat noch viele verborgene Schätze zu bieten und die Gruppe sucht Mitstreiterinnen und -streiter, um sie zu heben. Interessierte können sich gern einmal an schon ausgearbeiteten Führungstexten ausprobieren, die erfahrenen Gästeführerinnen und -führer helfen gern dabei.

Weitere Informationen gibt es per E-Mail an *ingamayosthofen@hotmail.com*



EV. KIRCHE METTENHEIM: Kostenfreies Konzert von Jochen Günther am 21. November um 19.30 Uhr

Zeitlos schöne Songs



Jochen Günther an der 12-saitigen Gitarre.

Jochen Günther spielt am Samstag, dem 21. November, um 19.30 Uhr in der Ev. Kirche Mettenheim zeitlos schöne Songs, zum Beispiel von den Beatles oder Simon & Garfunkel.

In seinem Soloprogramm zeigt Jochen Günther (Pretty Lies Light, Anna Offen Duo) die volle Bandbreite seines musikalischen Könnens: Vom einfühlsamen Gesang über den wunderbaren Sound seiner 12-saitigen Gitarre bis hin zu einem E-Gitarrenstück erwartet die Gäste ein spannender Abend mit unterschiedlichen musikalischen Nuancen.

Für eine kleine Stärkung in der Pause ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei, der Musiker bittet um eine Spende am Ausgang.

REGIONALE DIAKONIE: Infotreff mit Basisschulung am 14. November um 9.30 Uhr in Alzey

Engagierte für Lese- und Sprachpatenschaften gesucht

Wer gerne liest und Kinder beim Lesen und beim Erwerb der Sprache unterstützen möchte, kann sich ehrenamtlich in einer Lese- und Sprachpatenschaft engagieren.

Die Regionale Diakonie Rheinhessen lädt Interessierte am Samstag, dem 14. November, um 9.30 Uhr, zu einem Infotreff mit Basisschulung ins Mehrgenerationenhaus Alzey, Schlossgasse 13, ein.

Grundlagen für Bildung

Lesen und Sprache sind wichtige Grundlagen für Bildung und gesellschaftliche Teilhabe. Ehrenamtliche in Lese- und Sprachpatenschaften begleiten Kinder individuell, fördern ihre sprachlichen Fähigkeiten und wecken spielerisch ihre Freude an Büchern und Geschichten. Die Einsätze finden in Schulen und Kindertagesstätten in der Region statt.

Kinder auf dem Weg begleiten

Gesucht werden Menschen jeden Alters, die Kinder auf ihrem Weg begleiten und ihre Begeisterung für Bücher und Sprache weitergeben möchten. Die Basisschulung vermittelt das nötige Wissen für die ersten Einsätze.

Wer sich zunächst unverbindlich informieren möchte, kann beim Infotreff mehr über die Lese- und Sprachpatenschaften und die möglichen Einsatzbereiche erfahren.

Gemeinsame Unterstützung

Das Angebot der Lese- und Sprachpatenschaften wird finanziell unterstützt durch das Netzwerk Kinderschutz des Landkreises Alzey-Worms, die Stadt Alzey und die Verbandsgemeinde Alzey-Land. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Derya Dogan, Koordinatorin des Patenprojekts, unter Telefon 0151/46474109 oder per E-Mail *derya.dogan@regionale-diakonie.de*

EICH: Das Rudelsingen des MGV Sängerbund geht am 14. November um 20 Uhr in die dritte Runde

Mitsingen und Mitfeiern

Nach zwei tollen Events in den beiden Vorjahren laden die Aktiven des MGV Sängerbund 1850 Eich e.V. am Samstag, dem 14. November, zum Eicher Rudelsingen in die Altrheinhalle nach Eich (Im Wäldchen 1) ein. Los geht es um 20 Uhr; Einlass ab 19 Uhr.

Texte für alle auf der Leinwand

Zum dritten Mal bietet das neue Programm vom Rudelsingen Team Odenwald, Uli Wurschy und Volker Becker mit live gespielten Liedern aus den vergangenen Jahrzehnten die Option zum Mitsingen und Mitfeiern. Wie immer steht dafür der Text auf der großen Leinwand. Zusammen mit Getränken und Snacks, die die Aktiven des MGV bereithalten, steht einer Party nichts mehr im Weg.

Vorverkauf bereits gestartet

Der Vorverkauf zu 15 Euro pro Person läuft bereits. Karten gibt es online unter *www.rudelsingen.de*, bei Volltreffer-Sport in der Eicher Hauptstraße 17 oder über die Sängerinnen und Sänger.

Für Kurzentschlossene gibt es auch an der Abendkasse noch Karten.



HW Mathias Holstein VELUX Dachfenster und mehr
Austausch alter Wohndachfenster ohne Brech- und Putzarbeiten + Kundenservice
Jetzt anrufen: (0 62 41) 20 34 53
Öffnungszeiten
Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
www.huw-dienstleistungen.de
Alzeyer Straße 169
67549 Worms
26_41s

REHLINGER GMBH
KANAL-REINIGUNG
GUTSCHEIN über 20,– EUR
einzulösen bis 31.12.2026
Keine Barauszahlung möglich. Ein Gutschein pro Auftrag!
Bobenheimer Straße 8
67547 Worms
24 Std.-Telefon:
(0 62 41) 97 20 11
Is de Abfluss widder zu, hilft de REHLINGER im Nu!
26_28s

Malerteam Dalyan & Dollenbacher
DA&DO GmbH Meisterbetrieb
Friedrich-Ebert-Straße 104 · 67574 Osthofen · Telefon (0 62 42) 8 81 13 17
Mobil (01 76) 96 14 09 43 · (01 76) 78 72 37 97 · Fax (0 62 42) 8 81 13 18
www.dalyan-dollenbacher.de · info-da&do@a-dollenbacher.de
23_05s

BENTZ TIEFBAU
BAUSCHUTT-RECYCLING-BAUSTOFFE
Alzeyer Straße 66
55234 Ober-Flörsheim
Tel. (0 67 35) 10 11
Fax (0 67 35) 10 13
tiefbau.bentz@t-online.de
Erd- und Abbrucharbeiten • Baustoffe
Rohrleitungsbau • Pflasterarbeiten
23_05s

SELKER SANITÄRTEAM
Viessmann Wärmepumpensysteme für
Fußbodenheizung und Heizkörper in Alt- und Neubauten,
Öl- und Gas-Brennwertheizungen mit Machbarkeits-Beratung,
Solaranlagen für Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung,
Antragstellung und Abwicklung von Förderanträgen bei Bafa und KFW,
Traumbäder und Sanitärinstallation, Energetische Sanierungen
BAD :: SOLAR :: WÄRME
Zellertalstr. 41a 06247-907393
67551 Worms 0177-4223158
25_13s

HUW-DIENSTLEISTUNGEN: Das Unternehmen von Mathias Holstein hat ein neues Zuhause in der Alzeyer Straße

Dachfenster und mehr



Mathias Holstein (links) und sein Sohn Timo Holstein in ihrer neuen Filiale in der Alzeyer Straße 169.

Seit 25 Jahren ist das namhafte Unternehmen HuW-Dienstleistungen von Mathias Holstein im Geschäft. Lange war es in Worms-Horchheim ansässig, seit der Umführung der B47 war der Standort jedoch abgeschnitten. Jetzt hat die Firma einen zentralen Standort an der Hauptverkehrsader von Worms bezogen, in der Alzeyer Straße 169, in der Nähe des Wormatia-Stadions.

In den neuen Räumlichkeiten fühlen sich die Holsteins sehr wohl; es gibt einen einladenden Empfangsbereich und ein geräumiges Lager. Mathias Holsteins Sohn Timo ist auch seit 20 Jahren dabei.

Das Unternehmen erbringt Dienstleistungen in allen Belangen rund ums Dachflächenfenster. Es wird ein umfassender Service von der Beratung bis zur Umsetzung geboten. Dazu gehört der einfache Dachfenster-Check bis zur regelmäßigen Wartung. „Viele wissen nicht, dass Dachflächenfenster in regelmäßigen Abständen gewartet werden sollten, da diese permanent der Witterung ausgesetzt sind“, erklärt Mathias Holstein. Auch ist das Unternehmen externer Servicepartner von Velux, mit dessen Produkten sie ausschließlich arbeiten.

Das Einsatzgebiet des Unternehmens hat einen Radius von 50 Kilometern.

Weitere Informationen gibt es unter *www.huw-dienstleistungen.de*

MEHR ALS EIN GUTER PREIS: Investition in Wertbeständigkeit

Das Handwerk vor Ort



Wer Qualität möchte, setzt auf Fachbetriebe. Bild: KI-generiert

Ob neue Heizung, ein dichtes Dach oder die Traumküche: Wer auf kompetente Handwerksbetriebe aus der Region setzt, investiert in mehr als nur eine Dienstleistung – er investiert in Sicherheit, Qualität und Wertbeständigkeit.

Fachgerechte Arbeit

Der entscheidende Unterschied liegt in der Qualifikation. Meisterbetriebe bringen jahrelange Ausbildung, ständige Weiterbildung und klare Haftung mit. Ihre Arbeit ist nach geltenden Normen geprüft, versichert und mit Gewährleistung versehen. Im Schadensfall gibt es einen Ansprechpartner vor Ort – nicht nur eine Hotline.

Dazu kommt die ehrliche Beratung auf Augenhöhe. Ein Fachbetrieb prüft die Gegebenheiten vor Ort, erkennt, was wirklich nötig ist, und schützt so vor teuren Fehlentscheidungen und Folgeschäden. Das spart am Ende oft deutlich mehr als das vermeintlich günstigste Angebot aus dem Internet.

Regionale Betriebe sichern zudem Arbeits- und Ausbildungsplätze, stärken die Wirtschaftskreisläufe in Worms und dem Umland und sind im Notfall schnell verfügbar. Kurze Wege bedeuten auch weniger CO_2 und mehr Nachhaltigkeit.

Und: Fachgerecht ausgeführte Arbeit steigert nachweislich den Wert der Immobilie. Ob Energieeffizienz, Einbruchsschutz oder Barrierefreiheit – professionelles Handwerk zahlt sich bei Vermietung oder Verkauf direkt aus.

Gesamtpaket vergleichen

Wer vergleicht, sollte deshalb nicht nur den Preis vergleichen, sondern das Gesamtpaket aus Können, Sicherheit und Verantwortung. Denn gutes Handwerk ist kein Kostenfaktor. Es ist eine Investition in die Zukunft

(red)

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notfall-Telefon Schlaganfallstation:
06241 501-3443

Patienten-Navi:
Mir geht es nicht gut. Was soll ich tun?
116117
https://bereitschaftspraxen.116117.de/

Rettungsdienst / Rettungsleitstelle:
112 oder 06241 19222

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Zahnärztlicher Notdienst:
01805-666876

Augenärztlicher Notdienst:
01805-112092

Apothekennotdienst:
01805-258825 + PLZ

STOLZE
Wir schützen Ihr Eigentum
Alarmanlagen
Überwachungsanlagen
Zutrittskontrollen
Brandwarnanlagen
Antennentechnik
Telefonanlagen
Fernseh-Stolze-Elektro GmbH
Tel.: 06241-3131 www.fernseh-stolze.de
Mobil: 0172-6326575 info@fernseh-stolze.de
23_05s

Meisterlich bedacht
Decker-Mahr Bedachungen
Dachdeckermeister Michael Decker-Mahr
Gartenstraße 27 • 67591 Hohen-Sülzen
Mobil (01 79) 4 69 03 48
decker-mahr-bedachungen@web.de
www.decker-mahr-bedachungen.de
Steil-/Flachdach
Spenglerarbeiten
Dachfenster
Wärmedämmarbeiten
Reparaturen
26_09s

Koschel Meisterbetrieb
Bau-, Verputz- und Schreinereiunternehmen
>> QUALITÄT, AUF DIE SIE BAUEN KÖNNEN
▪ Maurerarbeiten
▪ Pflasterarbeiten
▪ Verputzarbeiten
▪ Fassadenanstrich
▪ Innen- und Trockenausbau
▪ Altbaurenovierung
▪ Einbau von Fenstern und Türen
▪ Verlegen von Fertigparkett und Laminat
▪ Möbelfertigung mit CNC-Technik
Koschel GmbH • Altrheinstraße 18 • 67550 Worms • Tel.: 06242-9125430
info@koschel-bauhandwerk.de • www.koschel-bauhandwerk.de

BRAUNER
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
• Sanitär- & Heizungsmontage • Solartechnik
• Pelletsanlagen • Klimageräte • Wärmepumpe
Steffen Brauner
Am Trappenberg 2 • 67592 Flörsheim-Dalsheim
Tel. (0 62 43) 54 82 • Fax (0 62 43) 91 16 79
Mobil (01 77) 5 29 77 63 • E-Mail: info@hls-brauner.de
24_09s

Maler. Meister. Und mehr ...
DRAKONTAIDIS
Lassallestr. 17
67547 Worms
Tel.: 06241 307849
info@drakontaidis.de
www.drakontaidis.de

kanalwolf GmbH
ROHR- UND KANALREINIGUNG
Neu in Worms | 24-h-Service | 10% Neukundenrabatt
Rohr- & Kanalreinigung
Hochdruckspülung
TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Horchheimer Straße 19 | 67547 Worms
Telefon 0 62 41/8 57 98 87 | info@kanal-wolf.de
26_45s

RENE JAKOBS BEDACHUNG
ALLES, WAS SIE FÜR IHRE BAUPROJEKTE BENÖTIGEN.
Gartenstraße 5 - 67599 Gundheim
24
Tel.: 06244 - 6749839
Mobil: 0176 / 22547859
info@renejakobsbedachung.de
www.renejakobsbedachung.de

Trauer und Gedenken



Anzeigenschluss für Traueranzeigen:
Dienstag, 11 Uhr für die Mittwochsausgabe
Freitag, 11 Uhr für die Samstagsausgabe

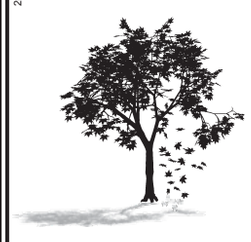
Ce n'est qu'un au revoir

GREGOR GRASSMANN

* 1972 † 2026

In Liebe und Dankbarkeit
für immer in unseren Herzen
deine "Mama JO"
mit deiner Frau Flori

26_45s



Heinz-Dieter Ehrhardt

DANKE

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend, wie viel Liebe, Freundschaft und Würde ihm entgegengebracht wurde.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Ehrhardt

26_45s



DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Verstorbenen

HELMA WILHELM

sprechen wir allen, die uns auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme und Verbundenheit bekundet haben, unseren herzlichen Dank aus.

Ihre tröstenden Worte, die vielen Blumenspenden und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte waren uns ein großer Trost.

Wir bedanken uns auch bei der Trauerrednerin Frau Schlegel für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungsinstitut Klotz für die würdevolle Begleitung.

Ein besonderer Dank gilt zudem Schwester Jenny und Frau Dr. Holz für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit.

Familie Wilhelm, Traub und Rössel

26_45s

Gregor Grassmann

* 12. 5. 1972
† 23. 10. 2026

"Niemals geht man so ganz, irgendwas von mir bleibt hier, es hat seinen Platz immer bei dir."
Trude Herr

In Liebe
Deine Ehefrau Florence Bopp
Deine Mutter Christel Grassmann
Josette Emrich
Andreas und Michaela Jäger
Andi und Susi Leutz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. November 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Wachenheim statt.

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.



Hilda Pfannmüller

geb. Schaupp
* 11. 03. 1938 † 31. 10. 2026

Tim und Lara
Daniel mit Silas
Mirijam und Denis
mit Elijah und Darijan
Marion Esther
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 10. November 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Kriegsheim statt.

Wir nehmen Abschied von

"Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag."
Dietrich Bonhoeffer



Helga Busch

geb. Urban
* 25. 02. 1940 † 28. 10. 2026

Deine Kinder
Holger
Sabine
Christine

Deine Schwestern
Margot
Hannelore
Christel

Traueranschrift: Sabine Uhink, Eckenbertstr. 34, 67549 Worms

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 18. 11. 2026, um 14 Uhr auf dem Hauptfriedhof Hochheimer Höhe statt.

Nachruf

„Einst hast du unsere Klasse angeführt,
heute bleiben uns die Erinnerungen an dich.
Du warst ein Teil unserer gemeinsamen Geschichte
und wirst es immer bleiben. Ruhe in Frieden."

Dr. Ernst Sittel

* 17. Juni 1954 † 22. Oktober 2026

Klasse 1969

26_45s

Gekämpft, gehofft und verloren.

Georg Schinzel

* 1. August 1933 † 20. Oktober 2026

Horst Schinzel
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

26_45s

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt, ist Liebe,
Dank und Erinnerung an viele schöne Jahre.

Wir trauern um unsere Mutter, Oma und Uroma

Hildegund Stern

* 18. März 1935 † 17. Oktober 2026

Thomas, Luisa, Sara
Franzi, Amélie, Jakob
und alle Angehörigen

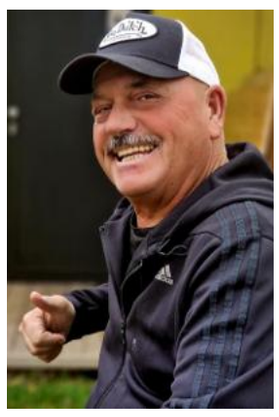
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 10. November 2026, um 12 Uhr auf dem Friedhof Worms Hochheimer Höhe statt.

26_45s



Je schöner und voller
die Erinnerung,
desto schwerer die
Trennung.
Aber die Dankbarkeit
verwandelt
die Qual der
Erinnerung in eine
stille Freude.

Dietrich Bonhoeffer



Kurt Emrich

* 16. Januar 1961
† 18. Oktober 2026

DANKE

An alle, die meinem lieben Mann und Vater die letzte Ehre erwiesen haben.

In Liebe
Judith, Daniel
und Dundee

26_45s



„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.
Johannes, 11,25

Hanna Aydin

* 1. Februar 1943 † 5. November 2026

In stiller Trauer
Familie Aydin & Angehörige

Der Trauergottesdienst findet am 16. November um 12 Uhr in der Syrisch-Orthodoxen Kirche Mor Philoxinus da-Mabug / Kaiser-Heinrich-Platz 5a, 67547 Worms statt.

Die Beisetzung findet im Anschluss um 14 Uhr auf dem Friedhof Worms Hochheimer Höhe statt.

26_45s

Traurig, aber zugleich dankbar für die Zeit mit dir, in der du mit deiner Liebe, deiner Hilfsbereitschaft und deiner Gastfreundschaft unser aller Leben bereichert hast, verabschieden wir dich

Roselinde Hermanns geb. Paul

* 10. 11. 1941 † 27. 10. 2026



Wir tragen dich in unseren Herzen weiter

Dein Günter
Oliver & Donata
Dominik & Eli
mit Mila und Noah
Simon & Isa
Katja & Robin

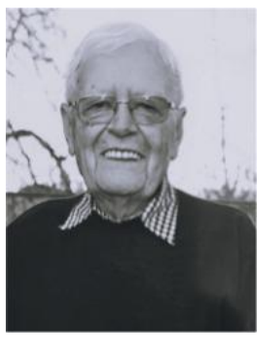
Dagmar & Axel
Johanna & Sebastian
Willi und Franz mit Familien
Deine Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 17. November 2026, um 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Rheindürkheim statt.

Wenn Du bei Nacht
den Himmel
anschaust,
wird es Dir sein,
als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem
von ihnen wohne,
weil ich auf einem
von ihnen lache.

Antoine
de Saint-Exupèry

Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand,
so vieles hast du uns gegeben, ruhe sanft und habe Dank.

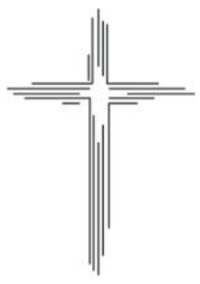


Christoph Fendt

* 21. 3. 1936 † 26. 10. 2026

In lieber Erinnerung
Edeltraud
Gaby, Stefan und Yannick
Frank, Yvonne, Johannes und Jacob
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. November 2026, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Weinsheim statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen, eine Kondolenzliste liegt aus.



Gisela Reinheimer

† 1. 7. 2026

Herzlichen Dank

Wir danken allen, die Gisela im Leben und auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Die große Anteilnahme, auch in Wort und Schrift war tröstlich.

Unser besonderer Dank gilt der Tagespflege St. Josef, der ev. Sozialstation Worms für die Unterstützung, der Praxis Cernovski für die ärztliche Betreuung, Frau Pfarrerin i.R. Dorothea Zager für die würdevolle und herzliche Trauerfeier und dem Bestattungsinstitut Schmitt für die professionelle Begleitung.

Danke auch den Vereinen, besonders den Pfeddersheimer LandFrauen für das ehrende Gedenken.

Im Namen aller Angehörigen
Hannelore Reinheimer

Pfeddersheim, im November 2026

26_45s



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.

Danke

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Eva-Maria Graf
Patrick Graf
Nicole Holl mit Familie

Gustav Graf

† 24. September 2026

26_45s



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.
Besonderer Dank gilt Frau Dr. Rebmann von der Praxis Curamed und dem Pflegepersonal der evangelischen Sozialstation Osthofen für die liebevolle Fürsorge.

Im Namen aller Angehörigen
Jutta Horn und Familie
Claudia Will und Familie

Erwin Knorpp

* 24. Februar 1928 † 1. Oktober 2026

Osthofen, im November 2026

26_45s

„Das, was du glaubst, geht nie verloren
ich heb alles auf und halt es geborgen
den Mut und die Kraft
deine Weisheit und auch
den Moment, als du gingst.“

Samuel Munis Barata Schewe

* 14. Juli 2004 † 7. November 2025

Wir vermissen dich ...

Trauer ist wie ein Schatten,
der uns begleitet, aber die Sonne
scheint immer noch.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anneliese Schröher

geb. Heid

* 27. Oktober 1938 † 13. Oktober 2026



Bild: KI generiert

Bernhard
Harald & Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 12. November 2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Pfeddersheim statt.

26_45s

Es ist die Erlösung, sagt der Verstand.
Es ist traurig, sagt das Herz.
Du fehlst, sagt die Liebe.



Udo Steinhauser

Danke

Danke sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns verbunden sind.
Danke für die guten Worte und den Trost zu unserem Verlust.
Danke für die Anteilnahme, die uns auf so vielfältige Weise entgegengebracht wurde.

Waltraud und Meike

Osthofen, November 2026

Du bist nicht mehr da, wo Du warst
aber Du bist überall, wo wir sind.

26_45s

Heike Martin

geb. Ammann

* 19. Dezember 1963 † 27. Oktober 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Heiner
Andreas, Tanja, Daniel, Melanie, Marcel und Julian mit Familien
Uwe und Edith mit Familie
Gedde Erika
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 10. November 2026, um 14 Uhr in der katholischen Kirche Kriegsheim statt.
Von Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

Zwischen Anfang und Abschied lag
ein ganzes Leben voller Liebe.

♡

Brit-Karin Müller

geb. Wilhelm

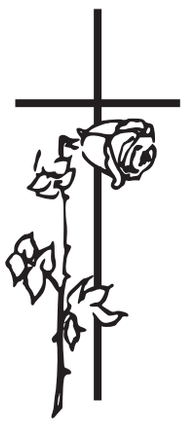
* 13.11.1952 – † 28.10.2026

In liebevoller Erinnerung
dein Franz,
Janine & Marc,
Maya, Jana & Daniel mit Louis,
Jan-Eric & Fabiola mit Nikolas

♡

Am 21.11. ab 15:00 Uhr findet im Evang. Gemeindehaus in Worms-Pfeddersheim, Lutherstraße 8, eine freie Trauerfeier für alle statt, die sich mit uns gemeinsam von ihr verabschieden möchten.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende an den Förderverein Ökumenische Hospizhilfe Worms e. V.
IBAN: DE86 5535 0010 0021 7065 04 · Stichwort: „stationär“.



Wenn der Mensch am Ende seines Lebens zufrieden zurückschauen kann,
so ist das ein hoffnungsvoller Beginn einer neuen Reise.

Im Glauben an die Auferstehung, wiedervereint mit seiner Frau müssen wir Abschied nehmen von

Hans Walter Lang

* 18. Januar 1938 † 26. Oktober 2026

In stiller Trauer:
alle die ihn kannten und mochten

Monzernheim, im November 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13. November 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Monzernheim statt.

26_45s

Danksagung

26_45s

In stiller Trauer nahmen wir Abschied
von meinem Sohn, unserem Bruder, Vater und Freund

Hilmar Krist

Wir danken allen, die unserem lieben Hilmar auf seinem letzten Weg begleitet haben und in Wort, Schrift, Spenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

**Marion, Marco,
Oliver, René Krist,
Christine**

Der Schmerz ist vorbei, die Liebe bleibt.

26_45s

Nach schwerer Krankheit wurde unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma von ihrem Leid erlöst.
Wir sind traurig, dass sie gegangen ist, und dankbar für jeden Tag mit ihr.

Adelheid (Heidi) Kotheimer

geb. Linn

* 19. August 1949 † 28. Oktober 2026



In tiefer Trauer
Margot, Michael und Deniz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 10. November 2026, um 11.30 Uhr auf dem Friedhof Worms-Horchheim statt.

Freud und Leid in der Familie

seinen Verwandten und Bekannten der engeren und weiteren Umgebung mitzuteilen, ist ein alter Brauch.

Eine Familienanzeige im Nibelungen Kurier erfüllt diese Aufgabe.

---

*Wenn die Kraft zu Ende ist,
ist der Tod eine Erlösung.*

Nach einem langen, erfüllten Leben nehmen wir Abschied von



Friedhelm Munk

* 18. 02. 1931 † 23. 10. 2026

In stiller Trauer
Michaela und Klaus Munk
sowie alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 13. November 2026, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Pfeddersheim statt. Die Beisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Friedhof in Rottach-Egern statt.

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer um



Marga Lott

* 31. Mai 1933 † 29. Sepember 2026

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Angehörigen
Ute Glaser

26_45s



Und immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke, sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

26_45s

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Karl-Heinz Schumann



* 26. Februar 1951 † 31. Oktober 2026

In tiefer Trauer und großer Liebe
Deine Ehefrau **Renate**
Deine Söhne **Markus, Michael, Mathias und Maik**
mit ihren Familien
und Deine geliebten Enkelkinder

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.*

Die Beisetzung findet am 7. November 2026 um 14 Uhr auf dem Friedhof in 55234 Monzernheim statt.

---

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines,
dies eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses Blatt allein war Teil von unserem Leben,
drum wird dies Blatt allein uns immer wieder fehlen.*
Rainer Maria Rilke

26_45s

Wir nehmen Abschied von



Ursula Obenauer

geb. Heppes

* 17. Oktober 1944 † 31. Oktober 2026

In stiller Trauer
Dein Mann Hans
Deine Schwester Elke mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung auf der Urnenwiese findet am 16. November 2026 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Heppenheim statt.
Von Beileidsbekundungen in der Trauerhalle und am Grab sowie Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen. Eine Kondolenzliste liegt aus.

Danke für die schöne Kindheit bei Euch.
Nun bist auch Du gegangen, liebe Oma.

Solange Winter



In Liebe und Dankbarkeit
Erich Winter

DANKE

Ingrid Wolf

geb. Bäßler

* 7.12.1937 † 8.10.2026

Wir haben unsere Mutter, Schwiegermutter und Oma am 21. Oktober beigesetzt. Dass so viele Menschen gekommen sind, um sich von ihr zu verabschieden, bewegt uns noch immer.

Wir danken unseren Verwandten, ihren Freunden und Bekannten, die unsere Mutter durch ihr Leben begleitet und ihr in den schweren Monaten beigestanden haben, Frau Prädikantin Schweda für die schöne Trauerrede, den Ärzten und Pflegekräften der Intensivstation des Klinikums Worms für ihre fürsorgliche Begleitung in den letzten Tagen, allen Gästen der Trauerfeier für ihr Kommen und allen, die statt Blumen für die Schüler-Arche Worms e.V. gespendet haben. Die vielen herzlichen Worte, gesprochen und geschrieben, haben uns sehr getröstet.

In Liebe und Dankbarkeit

Thilo und Anja · Daniel und Marcela
und die Enkel Moritz, Luise, Noah, Maia und Yuna

Worms, im Oktober 2026

Wer die Arbeit der Schüler-Arche Worms e.V. weiter unterstützen möchte:
Volksbank Alzey-Worms, IBAN DE65 5509 1200 0026 0261 05
Verwendungszweck: Ingrid Wolf



Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 10. November 2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Herrnsheim statt.

WORMSER THEATER: **Musikalische Komödie über Florence Foster Jenkins von Stephen Temperley am 17. November**

Souvenir – Die Königin der falschen Töne

Im New York der 1940er-Jahre war sie ein absolutes Gesellschaftsereignis: Florence Foster Jenkins, die begeisterte Sopranistin mit der recht freien Auffassung von Intonation. Wer damals „FFJ“ live erleben wollte, durfte beim Ticketkauf nicht trödeln oder musste auf dem Schwarzmarkt Höchstpreise hinblättern.



Kein Auge bleibt trocken, wenn das Theater Ravensburg mit „Souvenir – Die Königin der falschen Töne“ die musikalische Komödie über den (selbsternannten) Star der 1940er-Jahre, Florence Foster Jenkins, zur Aufführung bringt. Foto: Marco Ricciardo

Engelsgleicher Stimme

In ihrem Kopf mag sie mit engelsgleicher Stimme die Welt bezaubert haben. In der akustischen Realität jedoch verließ das Publikum reihenweise den Saal, weil es das Lachen nicht länger unterdrücken konnte, oder stopfte sich Taschentücher in den Mund. Doch Kritik und Zweifel konnten Florence nicht erschüttern. Was zunächst mit kleinen Soiréen begann, endet mit einem legendären Konzert in der ausverkauften und tobenden Carnegie Hall.

Stephen Temperley zeigt in seinem Broadway-Hit eine von der Kunst beseelte Frau, deren felsenfester Glauben an das eigene musikalische Talent ebenso komisch wie bewundernswert ist. Dreh- und Angelpunkt der Geschichte ist Cosme McMoon, der Pianist, der sie zwölf Jahre lang bei ihren Konzerten begleitete.

Anfangs von rein finanziellen Überlegungen geleitet, begreift McMoon allmählich, was die besondere Anziehungskraft der Sängerin Foster Jenkins ausmacht: ihre absolute und kompromisslose Hingabe an die Musik.

Tickets beim NK

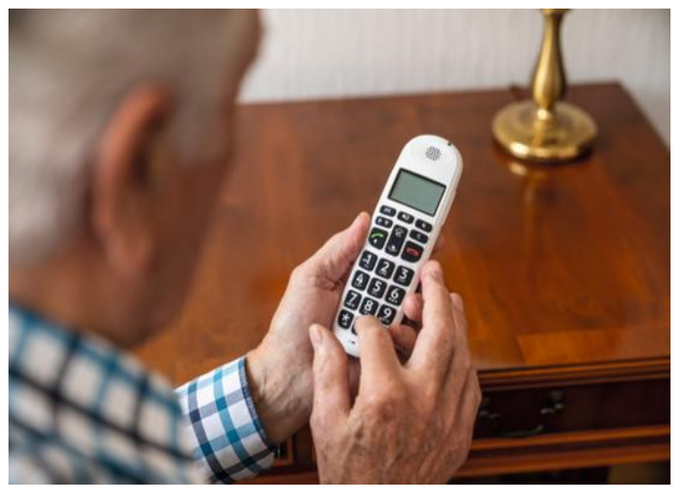
Die musikalische Komödie wird am Dienstag, dem 17. November, um 20 Uhr ‚im WORMSER Theater gegeben. Der Eintrittspreis beträgt zwischen 21 und 30 Euro (an der Abendkasse jeweils 2 Euro höher).

Erhältlich sind die ab sofort u.a. beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms, sowie bei allen weiteren bekannten Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen.

AWO MONSHEIM: **Polizeihauptkommissarin informiert am 12. November um 14.30 Uhr in der Eintrachthalle Mölsheim / Anmeldung erbeten**

Ob Enkeltrick, Schockanruf oder falscher Polizeibeamter …

Telefonbetrug ist zu einem weitverbreiteten Kriminalitätsphänomen geworden, das Menschen in allen Altersgruppen, vor allem aber lebensältere Mitbürgerinnen betrifft. Insbesondere Senioren und ihr Umfeld sollten über die Gefahren am Telefon, gängige Betrugsmaschen und deren Tatbegehungsweisen informiert werden und erfahren, wie sie sich im Betrugsfall angemessen verhalten, um nicht Opfer dieser Straftaten zu werden.



Polizeihauptkommissarin Eva Koch vom Polizeipräsidium Mainz informiert zu den aktuellen Betrugsmaschen. Foto: *www.polizei-beratung.de*

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Monsheim lädt am Donnerstag, dem 12. November, um 14.30 Uhr, in den Nebenraum der Eintrachthalle Mölsheim, Am Heckel 2, ein zur Informationsveranstaltung über das Thema: „Aktuelle Betrugsmaschen und wie ich mich davor schütze“.

Hier informiert Polizeihauptkommissarin Eva Koch vom Polizeipräsidium Mainz.

Der Eintritt ist zu dieser Veranstaltung frei, es wird jedoch freundlichst um Anmeldung unter Telefon 06243/7323 oder per E-Mail *gert@boell.tv* bis Montag, dem 9. November, gebeten.

RHEINHESSEN LIEST: **Lesung aus Briefen der jüdischen Familie Hess aus Hamm am 10. November, um 19 Uhr in der Gedenkstätte KZ Osthofen / Starken familiären Zusammenhalt dokumentiert**

„Erinnerung ist stärker als das Vergessen“

In der von der Kreisvolkshochschule und der Gedenkstätte KZ Osthofen vorbereiteten Kooperationsveranstaltung „Erinnerung ist stärker als das Vergessen“ werden Gabriele Hannah und Hans-Dieter Graf am Dienstag, dem 10. November, um 19 Uhr in der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers aus Briefen der jüdischen Familie Hess aus Hamm am Rhein aus den Jahren 1938 bis 1942 lesen.

Diese Lebenszeichen in Form der Briefe dokumentieren Verfolgung im nationalsozialistischen Deutschland, Exil und Deportation – aber auch den unbedingten Willen, den familiären Zusammenhalt und den Informationsaustausch unter extremsten Bedingungen zu wahren.

Ein halbes Jahrhundert später schlagen ein Interview mit einer Überlebenden und ihre Korrespondenz mit einer ehemaligen Nachbarin die Brücke in die Gegenwart. Hannah und Graf berichten davon, wie gemeinsames Erinnern und Aufarbeiten eine Dorfgemeinschaft und die Nachfahren der Familie Hess zusammengeführt und Versöhnung ermöglicht haben.

Gabriele Hannah und Hans-Dieter Graf erforschen seit vielen Jahren jüdische Schicksale aus Rheinhessen.

Zahlreiche Publikationen dokumentieren diese Arbeit.

Die Veranstaltung „Erinnerung ist stärker als das Vergessen“ ist Teil der diesjährigen Literaturreihe „Rheinhessen liest“.

Eintrittskarten zum Preis von 7 Euro sind in der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule (nur Kartenreservierung unter Telefon 06731/4086740, E-Mail *kvhs@alzey-worms.de*) und in der Tourist Information Alzeyer Land & Rheinhessische Schweiz (Telefon 06731/495700, E-Mail *touristinfo@alzey.de* erhältlich.

EPPELSHEIM: **Musikgeschichten von und mit Frieder Sigloch am 13. November, um 20 Uhr in der „Werkstatt der Wunder“ / Eintritt frei, Anmeldung erbeten**

Zu intensivem Erlebnis verknüpft

Mehr als 20 Jahre lang war Frieder Sigloch Frontmann der Band „Schulze“. Mit seiner neuen Band „Fries“ hat er inzwischen das zweite Album „Belichten“ produziert – und unter demselben Titel wieder ein Buch dazu gemacht.

Darin erzählt er am Freitag, dem 13. November, um 20 Uhr in der „Werkstatt der Wunder“ die Geschichten hinter den Songs. Die musikalische Lesung verknüpft Buch und Lieder zu einem intensiven Erlebnis – Frieder Sigloch singt zur Gitarre, begleitet von Sebastian Aisslinger am Cello.

Der Titel „Musikgeschichten“ ist Programm: Hier erzählt jemand Geschichten, die das Leben geschrieben hat. Individuelle Geschichten mit eigenen Fragestellungen, sehr persönlich auf den Punkt gebracht – ganz offen und ohne Fassadenmalerei.

Um Reservierung wird gebeten. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen der „Werkstatt der Wunder“ ist frei. Es wird aber um eine Spende für die Künstler gebeten. Zu allen Veranstaltungen gibt es kulinarische Kleinigkeiten und Getränke auf Spendenbasis.

Die „Werkstatt der Wunder“ in 55234 Eppelsheim ist in der Zwerchgasse 18, gegenüber des Rathauses. Die Werkstatt ist beheizt. Um Reservierung wird freundlichst gebeten unter Telefon 0176/57898112 oder E-Mail *kontakt@ werkstattderwunder.de*

Ratgeber GESUNDHEIT

Anzeigensonderveröffentlichung

- VORSORGE
- WOHLBEFINDEN
- VITALITÄT

Anzeige

WELTDIABETESTAG IN WORMS: **Diabetes kennt kein Alter**

Patiententag am 14. November im LincolnTheater – Information, Austausch und Mitmachangebote für alle Generationen

Diabetes mellitus ist eine Volkskrankheit, die Menschen in jedem Lebensalter betreffen kann – von der Schwangerschaft über das Kindes- und Erwachsenenalter bis ins hohe Alter. Unter dem Motto „Diabetes mellitus – von klein bis groß“ lädt das Wormser Gesundheitsnetz (WoGe) gemeinsam mit der Diabetologie der Ärztegemeinschaft Liebenauerfeld mit Frau Dr. Jatzek am Samstag, 14.11.2026, von 10 bis 14 Uhr zu einem Patiententag anlässlich des Weltdiabetestages ins LincolnTheater Worms ein.

Ziel der Veranstaltung ist es, über Diabetes aufzuklären, Wissen zu vermitteln und für die Erkrankung zu sensibilisieren. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit informativen Expertenvorträgen, einer Ausstellung und verschiedenen Mitmachaktionen. Auch für einen kleinen Snack vor Ort ist gesorgt. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, Fragen zu stellen, mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen und sich über Prävention, Behandlung und den Alltag mit Diabetes zu informieren. Mit dem Patiententag möchten die Veranstalter deutlich machen, wie wichtig eine frühzeitige Aufklärung, eine gute medizinische Versorgung und das Zusammenspiel aller Beteiligten sind. Denn Diabetes geht uns alle an – unabhängig vom Alter. Ein besonderer Dank gilt dem Wormser Oberbürgermeister für die Übernahme der Schirmherrschaft sowie den Kolleginnen und Kollegen und Partnern des Klinikums Worms, die die Veranstaltung unterstützen. Ihr Engagement unterstreicht die Bedeutung einer gemeinsamen Aufklärung und einer starken Vernetzung im Gesundheitswesen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, sich zu informieren und aktiv mitzumachen.



Programm

10:00 Uhr	Eröffnung und Industrieausstellung, Mitmachaktionen, Teddypraxis
10:50 Uhr	Grußworte
11:00 Uhr	Ärztegemeinschaft Liebenauerfeld, Ursula Jatzek, Diabetologin, „Schwanger mit Diabetes: Was werdende Eltern wissen sollten“
11:20 Uhr	Klinikum Worms, Kinder-Diabetologische Ambulanz, Frau Dr. Matejek, „Kann man Diabetes bei Kindern und Jugendlichen verhindern?“
11:40 Uhr	Diabetologie, n.n.
12:00 Uhr	Ärztegemeinschaft Liebenauerfeld, Ursula Jatzek, Diabetologin, „Diabetes im Erwachsenenalter“
12:20 Uhr	Pause, Snack und Industrieausstellung
13:00 Uhr	Grußwort von Bürgermeisterin Stephanie Lohr
13:10 Uhr	Ärztegemeinschaft Liebenauerfeld, Sarah Albrecht, Diabetesberaterin, „Diabetes im höheren Alter: gut versorgt leben“
13:30 Uhr	Industrieausstellung
14:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Samstag, 14. November 2026
10 bis 14 Uhr
LincolnTheater, Obermarkt 10, 67547 Worms

IMPF-AKTIONSWOCHE: **LZG informiert in der Reihe „Gesundheit im Blick“ über wichtige Impfungen im Herbst**

Impfen als Schutz und Vorsorge

Im Herbst nehmen Atemwegsinfektionen durch Grippeviren, SARS-CoV-2, RSV und Pneumokokken wieder zu. Impfungen schützen davor und können insbesondere schweren Krankheitsverläufen vorbeugen. Vom 9. bis 15. November stehen sie deshalb im Mittelpunkt der ersten bundesweiten Impf-Aktionswoche. Auch in Rheinland-Pfalz sind Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihren Impfstatus überprüfen zu lassen und empfohlene Impfungen nachzuholen.

Die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) greift das Thema in ihrer Informationsreihe „Gesundheit im Blick“ auf. Denn Impfungen sind nicht nur im Kindesalter wichtig. Auch Erwachsene sollten auf einen ausreichenden Impfschutz achten. Welche Impfungen von der Ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlen werden, hängt vom Alter, von Vorerkrankungen und vom persönlichen Risiko ab.

Blick in den Impfpass werfen

Ein Blick in den Impfpass zeigt, welche Impfungen bereits erfolgt sind und ob Auffrischungen oder weitere Impfungen infrage kommen. Geimpft wird vor allem in Haus- und Facharztpraxen. Gegen Grippe und COVID-19 kann man sich auch in teilnehmenden Apotheken impfen lassen. Darüber hinaus gibt es je nach Region besondere Impfangebote im Rahmen der Aktionswoche.

Es ist wichtig zu wissen: Impfungen schützen nicht nur die geimpfte Person selbst. Eine hohe Impfquote kann auch dazu beitragen, die Ausbreitung von Krankheitserregern einzudämmen und damit Menschen zu schützen, die sich selbst nicht impfen lassen können.

Der aktuelle Beitrag „Impf-Aktionswoche – Impfen als Schutz und Vorsorge“ erklärt, welche Impfungen im Herbst besonders wichtig sind und für wen sie empfohlen werden. Er ist unter *www.gesundheit-im-blick-rlp.de* in der Rubrik „Aktuelles Thema“ zu finden.

KREBSFRÜHERKENNUNG BEI MÄNNERN: **Online-Vortrag räumt am 18. November von 16.30 bis 18 Uhr mit Tabus auf**

„Durch die Hose gibt es keine Diagnose“

Mit einem kostenfreien Online-Vortrag „Männersache Gesundheit – Krebsvorsorge ohne Tabus“ nimmt sich die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) der Krebsfrüherkennung bei Männern an. Alltagsnah informiert Dr. Jörg Schede, Facharzt für Urologie, am Mittwoch, dem 18. November, von 16.30 bis 18 Uhr über Optionen der Krebsprävention und Früherkennung.

„Männer sollten sich ein Beispiel an Frauen nehmen und Angebote zur Früherkennung nutzen. Denn: Durch die Hose gibt es keine Diagnose“, sagt Schede. Er ordnet Empfehlungen ein, erklärt, welche Untersuchungen sinnvoll sind und gibt praktische Orientierung für den Alltag. Dabei greift er auch Fragen auf, die viele Männer sich stellen, aber oft nicht ansprechen. Es geht u.a. um die Früherkennung von Prostatakrebs, die Frage, wann bei einer vergrößerten Prostata Rat eingeholt werden sollte und warum Hodenkrebs auch für junge Männer ein Thema ist.

Mit dem Online-Angebot möchte die LZG Männer ermutigen, ihre Gesundheit aktiv in den Blick zu nehmen. Der Vortrag findet über Zoom statt.

Weitere Informationen sowie den Zugangslink unter *https://lzg-rlp.de./kv-maenner.html*

ALZEY: Gedenkveranstaltung an Reichspogromnacht am 9. November um 17 Uhr an der ehemaligen Synagoge

Für Menschlichkeit und Respekt

Am Montag, dem 9. November, jährt sich die Reichspogromnacht zum 88. Mal – ein Tag, der alle mahnt, nie zu vergessen, wohin Hass, Ausgrenzung und Gewalt führen können. Am 9. November 1938 zerstörten und plünderten Nationalsozialisten Synagogen, Geschäfte und Wohnungen jüdischer Menschen. Jüdinnen und Juden wurden misshandelt, verhaftet und ermordet. Die Pogrome waren ein weiterer Schritt auf dem Weg zur systematischen Verfolgung und Ermordung der jüdischen Bevölkerung.

Die Stadt Alzey lädt gemeinsam mit dem Beirat für Belange von Menschen mit Migrationshintergrund der Stadt Alzey und dem Beirat für Migration und Integration des Landkreises Alzey-Worms zur Gedenkveranstaltung ein.

Sie findet am Montag, dem 9. November, um 17 Uhr an der ehemaligen Synagoge in der Augustinerstraße 9 statt.

Es sprechen Bürgermeister Steffen Jung, Kemal Gülcehre, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Beiräte für Migration und Integration in Rheinland-Pfalz, und Renate Rosenau, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Juden im Alzeyer Land. Gemeinsam soll an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert und ein gesetzt werden.

DAV WORMS: Kostenfreie Live-Reportage am 15. November um 18 Uhr im Gauß-Gymnasium

Freiheit auf vier Rädern

Hans Thurner hat einen Traum – und setzt ihn in die Tat um. Der ehemalige Werkzeugmacher kauft einen Kastenwagen und verwandelt ihn mit großem handwerklichem Können in ein echtes Traumhaus auf Rädern. Drei Monate, ein paar Tausend Schrauben und ganz viel Herzblut später ist der Camper fertig und die Wohnung gekündigt.

Seitdem lebt Hans Vollzeit im Van. Ob als Bergführer in den Alpen oder als freiheitsliebender Weltenbummler – sein Zuhause fährt einfach mit. Klingt verrückt? Ist es auch. Aber auf die beste Art!



Der Vortrag ist ideal für alle, die Fernweh haben und einfach mal raus aus dem Alltag wollen. Foto: Hans Thurner

Zwischen Nordkap und Ägäis

Mit Kamera, Neugier und viel Reiselust an Bord gehts ans Nordkap – durch Wälder, über Seen, mitten in die Magie Skandinaviens. Korsika? Wild und wunderschön. Der Balkan? Ein echter Geheimtipp! Rumänien? Ursprünglich und überraschend vielseitig. Von Albaniens wilder Natur bis zu Griechenlands Bilderbuchküsten – Hans hats gesehen, erlebt und fotografiert. Seine Live-Reportage ist ein Roadtrip für die Seele: voller Geschichten, Bilder und Momente, die nach Freiheit riechen.

Der Vortrag wird am Sonntag, dem 15. November, um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr), in der Aula des Gauß-Gymnasiums, Von-Steuben-Straße 31c, 67549 Worms, gehalten. Parkmöglichkeiten gibt es vor Ort über die Von-Steuben-Straße. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

KURZ NOTIERT

„Ring“ ausverkauft

„Der Ring an einem Abend“ von Loriot, den der Förderkreis Museum Heylshof am morgigen 8. November veranstaltet, ist ausverkauft. Der Förderkreis bemüht sich um eine zweite Aufführung mit dem Michael Quast und Erika le Roux.

Stolpersteine scannen

Die bundesweite Smartphone-App „Stolpersteine Digital“, die Biografien von Opfern des Nationalsozialismus zugänglich macht, wird auf Rheinland-Pfalz ausgeweitet. Im April wurde mit der Erfassung von circa 4.600 Stolpersteinen im Bundesland begonnen – ein wesentlicher Beitrag zum Aufbau der ersten bundesweiten Datenbank aller Stolpersteine.

Ratgeber GESUNDHEIT

- VORSORGE
- WOHLBEFINDEN
- VITALITÄT

Anzeigensonderveröffentlichung

KLINIKUM WORMS: Rezertifizierung bestätigt hohe Qualitätsstandards bei der Versorgung schwer verletzter Personen

Erneut als Regionales Traumazentrum zertifiziert

Das Klinikum Worms ist erneut als Regionales Traumazentrum zertifiziert worden. Ende September hat die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie e. V. (DGU) dem Zentrum für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie erneut die hohen Qualitätsstandards bei der Versorgung schwer und lebensbedrohlich verletzter Patientinnen und Patienten bestätigt. Bereits seit 2011 ist das Klinikum Worms als Regionales Traumazentrum zertifiziert. Die erfolgreiche Rezertifizierung bestätigt, dass die für die Schwerverletztenversorgung erforderlichen personellen, strukturellen und organisatorischen Voraussetzungen erfüllt werden und Patientinnen und Patienten rund um die Uhr nach klar definierten Behandlungsabläufen versorgt werden können.



Von links: Priv.-Doz. Dr. Markus Muhm, Leitender Oberarzt, Prof. Dr. Christoph Nau, Chefarzt des Zentrums für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie, und Dr. Marco Strobel, Oberarzt. Foto: Klinikum Worms

Wenn jede Minute zählt

Eine Schlüsselrolle bei der Versorgung Schwerverletzter spielt der Schockraum. Jährlich werden hier rund 300 schwer verletzte oder schwer erkrankte Patientinnen und Patienten versorgt. „Noch bevor die Patientin oder der Patient bei uns eintrifft, erhalten wir vom Rettungsdienst erste Informationen über den Unfallhergang, mögliche Verletzungen und den aktuellen Zustand“, erklärt Prof. Dr. Christoph Nau, Chefarzt des Zentrums für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie am Klinikum Worms. „Auf dieser Grundlage stellen wir das benötigte Team zusammen. Nach der Übergabe im Schockraum geht es zunächst darum, lebensbedrohliche Verletzungen schnell zu erkennen, die Patientin oder den Patienten zu stabilisieren und gleichzeitig die weitere Diagnostik und Behandlung einzuleiten. Gerade bei schweren Mehrfachverletzungen müssen dabei viele Schritte parallel ablaufen.“

Verschiedene Fachrichtungen

Je nach Verletzungsmuster arbeiten im Schockraum Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegekräfte verschiedener Fachrichtungen eng zusammen. Neben der Unfallchirurgie sind unter anderem Anästhesie, Radiologie und bei Bedarf weitere Fachdisziplinen beteiligt. Die Versorgung folgt dabei festgelegten Behandlungsabläufen.

Diagnostik, Stabilisierung und Therapie greifen unmittelbar ineinander, damit beispielsweise eine notwendige Operation oder intensivmedizinische Weiterbehandlung ohne vermeidbare Verzögerungen eingeleitet werden kann. „Entscheidend ist, dass im Ernstfall nicht erst Strukturen geschaffen oder Zuständigkeiten geklärt werden müssen“, betont der Chefarzt. „Die Abläufe sind festgelegt, die beteiligten Fachbereiche aufeinander abgestimmt und die erforderliche medizinische Expertise rund um die Uhr verfügbar. Das schafft die Voraussetzungen dafür, dass wir auch komplexe Verletzungsmuster schnell und zielgerichtet versorgen können.“

Hohe Anforderungen

Grundlage der Zertifizierung sind die Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) im Rahmen des TraumaNetzwerks DGU. Ziel ist es, schwer verletzten Menschen flächendeckend eine qualitätsgesicherte Versorgung nach einheitlichen Standards zu ermöglichen.

Dafür müssen zertifizierte Traumazentren umfangreiche Anforderungen erfüllen. Dazu zählen unter anderem die garantierte Aufnahme schwer verletzter Patientinnen und Patienten rund um die Uhr, definierte personelle und strukturelle Voraussetzungen, standardisierte Behandlungsabläufe nach evidenzbasierten Leitlinien sowie die kontinuierliche Fort- und Weiterbildung von Ärztinnen, Ärzten und Pflegepersonal. Auch die Teilnahme am TraumaRegister DGU zur Qualitätssicherung ist verpflichtend.

Wichtige Rolle in der Region

Innerhalb des TraumaNetzwerks werden Kliniken entsprechend ihren Versorgungsmöglichkeiten als lokale, regionale oder überregionale Traumazentren eingestuft. Als Regionales Traumazentrum übernimmt das Klinikum Worms eine wichtige Rolle bei der Versorgung schwer verletzter Patientinnen und Patienten in der Region.

Bereits 2011 wurde das Zentrum für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie erstmals als Regionales Traumazentrum zertifiziert. Mit der jetzt erneut erfolgreichen Zertifizierung wird bestätigt, dass das Klinikum Worms die hohen Anforderungen an die Versorgung Schwerverletzter weiterhin erfüllt.



www.nibelungen-kurier.de

Karin Janß
Fahrdienste
Krankenfahrten
● Arzt, Dialyse, Klinik, Massage ● Bestrahlung, Kurfahrten, Amb. OP
● Gymnastik, Rollstuhlfahrten
Zugelassen zu allen Krankenkassen – Pünktlich • zuverlässig • hilfsbereit
Tel. (0 62 49) 48 90 · Fax (0 62 49) 66 31 · Mobil (01 60) 70 7 47 79
67578 Gimbsheim · Alsheimer Straße 24
21_066

Hundemüde, aber hellwach

(DJD). Ausgerechnet im Winter, wird erholsamer Schlummer oft zur Herausforderung. Im Dunkeln produziert der Körper Melatonin. Fehlt morgens das Tageslicht, bleibt der Spiegel länger hoch. Auch eine unzureichende Magnesiumversorgung kann das Nervensystem belasten. Neben Schlafroutinen sind Mikronährstoffe eine Option. Die Vitamine B2 und B6 unterstützen ebenfalls die Nerven. Auch die täglichen Gewohnheiten haben Einfluss auf unsere Nachtruhe.

25_38m
MVZ strahlentherapie GmbH
am klinikum worms
dr. med. christian neumaier
facharzt für strahlentherapie
dr. med. ahmad waziri
facharzt für strahlentherapie
frau rimma ermakova
fachärztin für strahlentherapie
dr. med. sebastian schönig
facharzt für strahlentherapie
gabriel-von-seidl-straße 81
67550 Worms
telefon (0 62 41) 2 68 04-0
telefax (0 62 41) 2 68 04-10
www.strahlentherapiepraxis-worms.de
info@strahlentherapiepraxis-worms.de

BOBENHEIM-ROXHEIM: Eröffnungsfeier im „Zahnlokal Pfalz“ am 21. November ab 10 Uhr

Zahnerhaltung von heute

Die neue Zahnarztpraxis in Bobenheim-Roxheim öffnet die Türen für ein Kennenlernen und spannende Vorträge. Am Samstag, dem 21. November, ist ab 10 Uhr im „Zahnlokal Pfalz“ eine kleine Eröffnungsfeier.

Für Essen und Getränke wird gesorgt sein. Es wird ein Einblick darüber geboten, was heute in der Zahnmedizin schon möglich ist.

Die Gäste sind eingeladen, die Praxis einmal anzuschauen, zu verweilen und gegebenenfalls noch den ein oder anderen Vortrag zur Zahnerhaltung von heute anzuhören. Das „Zahnlokal Pfalz“ freut sich auf den Austausch.

Zahnlokal Pfalz
Mittelstraße 1
67240 Bobenheim-Roxheim
Tel. 06239/926420
www.zahnlokal-pfalz.de



Horchheimer Scheune
Schokolaterie – Geschenke – Events
Weihnachtszauber 2026
Samstag, 14. November, 14 bis 20 Uhr
Sonntag, 15. November, 12 bis 18 Uhr
➢ Präsentation des Weihnachtssortiments 2026
➢ Deftige Leckereien, Glühwein, Kaffee, hausgemachte Kuchen
➢ Jubiläumsrabatt: Auf alle Dekoartikel – **30 %**
➢ Verlosung von Gutscheinen
Tanja Emler-Rupp · Turnhallenstraße 9 · 67551 Worms-Horchheim
Tel. (0 62 41) 95 10 44 · www.horchheimer-scheune.de
Di.–Fr., 10–18 Uhr, bis Weihnachten Sa., 10–13 Uhr
Aktuelle Frühstückstermine finden Sie auf unserer Homepage.
26_445

MAGNUSKIRCHE: Konzert des Wormser Barockbläser Ensembles am 14. November um 19 Uhr

Musikalisch durch mehrere Jahrhunderte



Die Musiker freuen sich auf ein voll besetztes Haus. Foto: Klaus Knorr

Mit Trompeten, Posaunen, Schlagzeug und einer mächtigen Tuba möchte das Wormser Barockbläser Ensemble am Samstag, dem 14. November, um 19 Uhr alle Freunde guter Blechblasmusik auf eine musikalische Reise durch mehrere Jahrhunderte mitnehmen. Das Konzert findet wieder in der Magnuskirche statt, bekannt für ihre gute Akustik und für dieses Konzert der richtige Ort.

Das Ensemble möchte den Zuhörern mit schwungvollen Rhythmen und schönen Klängen einen vergnüglichen Abend bereiten. Zur Aufführung kommen Bearbeitungen für Blechbläser von Mozart, Händel, Haydn, Telemann und moderne Kompositionen. Für ein spannendes Klangbild sorgen Sätze für tiefes Blech, auch der Tubist darf mit einem Solo sein Können unter Beweis stellen. Ein Schlagzeuger gibt den musikalischen Beiträgen rhythmisch den richtigen Drive.

Der Chor ist vielen ein Begriff durch die Gestaltung des Turmblasens am 4. Advent und die Teilnahme an der Wormser Kulturnacht. Der Eintritt ist frei.



Anzeige

„ES GLÜHT IM GRAU: November Lights im Cisterzienser Weingut

Vorweihnachtliches Wochenende vom 13. bis 15. November in Dittelsheim-Heßloch

Wenn draußen das grau überwiegt, leuchtet in Dittelsheim-Heßloch der Weingutshof: Vom 13. bis 15. November lädt das Cisterzienser Weingut der Familie Michel zu den November Lights ein. Den Auftakt macht am Freitag von 18 bis 21 Uhr der Vorfreu-Freitag mit dem ersten Glühwein der Saison. Am Samstag (14 bis 19 Uhr) und Sonntag (13 bis 18 Uhr) folgen Weinprobe und Vorfreu-Weinkauf, dazu Leckereien,



Handwerk und Geschenkideen im Lichterglanz.

Probieren lohnt sich in diesem Jahr besonders, denn 2026 war ein Jahr der Auszeichnungen: Die Berliner Wein Trophy kürte das Weingut zum besten Bio-Produzenten Deutschlands, beim Lagen-Cup gab es den Titel „Entdeckung des Jahres". Dazu kommen 17 Goldmedaillen bei der Berliner Wein Trophy und der Austrian Wine Challenge in Wien, vom Sekt über den Rosé bis zum Rotwein. Und die prämierten Weine stehen bei den November Lights zum Probieren bereit."

Samstag, 7. November

Lesefutter für wenig Geld

Am 7. und 8. November öffnet der Büchermarkt im Kreativwerk des GV 1845 Pfeddersheim jeweils von 13 bis 18 Uhr wieder sein Lager und präsentiert auf fast 200 Quadratmetern tausende Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Zwei Tage voller regionaler Weinvielfalt

28 Aussteller präsentieren bei der Wormser Weinmesse am 7. November von 13 bis 19 Uhr und am 8. November von 12 bis 18 Uhr ihr Angebot im WORMSER.

Im Vorverkauf kosten die Eintrittskarten für Samstag 19 Euro, für Sonntag 15 Euro und das Zwei-Tage-Ticket 26 Euro. Erhältlich sind sie bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen. An der Tageskasse kosten die Karten, sofern noch verfügbar, für Samstag 24 Euro, für Sonntag 20 Euro und das Zwei-Tage-Ticket 31 Euro.

70 Jahre katholischer Kirchenmusikverein

Ein musikalisches Jubiläum steht bevor: Der katholische Kirchenmusikverein Herrnsheim feiert sein 70-jähriges Bestehen und lädt aus diesem Anlass zu einem festlichen Jubiläumskonzert ein. Am 7. Novembe erwartet Besucherinnen und Besucher um 17 Uhr in der katholischen Kirche St. Peter in Herrnsheim ein Abend ganz im Zeichen der Kirchenmusik. Einlass ab 16.30 Uhr. Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Nibelungen Kurier TICKETSHOP

Shows · Schauspiel · Musikevents · Theater
Mirage – Visions Of Fleetwood Mac
DAS WORMSER ..... **Do., 19.11.2026**
Feuerbach Quartett Kammermusik
DAS WORMSER ..... **Sa., 27.11.2026**
Wormstock – Laut. Echt. Von hier
DAS WORMSER ..... **So., 28.11.2026**
Dornröschen
DAS WORMSER ..... **Di., 08.12.2026**
Die Joe Cocker Story
DAS WORMSER ..... **Sa., 12.12.2026**
Holly Jolly X-Mas – Die Döftels & Friends
DAS WORMSER ..... **Fr., 18.12.2026**
Simply Tina – Eine Hommage an Tina Turner
DAS WORMSER ..... **Fr., 18.12.2026**
Söhne Mannheims Piano – Live in Worms
DAS WORMSER ..... **So., 20.12.2026**
Kabarett · Comedy · Kleinkunst
Matze Knop: Spitzenreiter
DAS WORMSER ..... **Fr., 13.11.2026**
Miss Merkel – Mord in der Uckermark
DAS WORMSER ..... **Sa., 14.11.2026**
Souvenir – Die Königin der falschen Töne
DAS WORMSER ..... **Di., 17.11.2026**
Von wegen stille Nacht
DAS WORMSER ..... **So., 13.12.2026**
Kinder
Die Bremer Stadtmusikanten
DAS WORMSER **01.12./02.12.2026**
Dschungelbuch – das Musical
DAS WORMSER **05.01.2027**
Sonstiges
Wormser Weinmesse DAS WORMSER
MOZARTSAAL ..... **Sa./So., 07./08.11.2026**
VfR Wormatia Worms – FC Cosmos Koblenz
EWR Arena Worms ..... **Sa., 14.11.2026**
VfR Wormatia Worms – FC Rot-Weiss Koblenz EWR Arena Worms ..... **Sa., 21.11.2026**
Alle Karten können Sie bequem auch online über unseren Ticketshop kaufen:
www.nibelungen-kurier.de
Bitte beachten Sie, dass eine Reservierung von Tickets NICHT MÖGLICH ist.
Siegfriedstraße 22 · 67547 Worms
Tel. (0 62 41) 95 78-0
Unsere Öffnungszeiten:
Mo., 9–17.30 Uhr | Di., 9–17 Uhr | Mi., 9–13 Uhr | Do., 9–17.30 Uhr | Fr., 9–14 Uhr
Nibelungen Kurier

klinikum worms
Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Nachtvorlesung für jedermann
Dr. Robotik übernimmt? Von wegen!
5.000 robotische Operationen am Klinikum Worms
Allgemeinchirurgie · Urologie · Gynäkologie
Mittwoch, 18. November 2026 | 19 Uhr
DAS WORMSER | Rathenaustr. 11, 67547 Worms
Eintritt frei
Alle Infos & Programm:
26_45m

Facettenreicher „Frauenliebe"-Liederabend

Die Dozentenkonzerte der Kreismusikschule des Landkreises Alzey-Worms versprechen auch im November einen besonderen Musikgenuss: Am 7. November um 18 Uhr gastieren die Mezzosopranistin Hyejin Han und die Pianistin Jihye Ha im Saal 109 des Kulturzentrums (Theodor-Heuss-Ring 2) in Alzey. Das Konzert dauert etwa eine Stunde und findet ohne Pause statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Infos unter *www.kms-alzey-worms.de*

Musikalische Perlen, die unter die Haut gehen

Kostenfreies gemeinsames Chorkonzert von Cantiamo und Vocals 2002 am 7. November um 19 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Worms.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Manchmal knallt's eben!

Die Gaukler präsentieren im November die Komödie „Kurzschlüsse!" im NES Verein, Siemensstraße 1–3, Worms-Horchheim.

Die Vorstellungen finden am 7., 13., 14., 20. und 21. November jeweils um 20 Uhr, am 8. November um 14 Uhr, statt.

Der Preis beträgt 12 Euro. Es ist eine telefonische Kartennachfrage unter 06241/4839900 möglich.

Sonntag, 8. November

Durch verwunschene Waldpfade

Die Evangelischen Kirchengemeinde Worms-Innenstadt veranstaltet am 8. November um 16.30 Uhr einen Martinszug. Treffpunkt ist die Kasse am Tiergarten. Um 14 Uhr gibt es ein Laternenbasteln im Umwelthaus.

Die Anmeldung zum Laternenbasteln und weitere Informationen per E-Mail an *Karl-Wilhelm.krumm@ekhn.de*

„Emotionen" in Mettenheim

Am 8. November findet um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Mettenheim das Herbstkonzert des Musikvereins Mettenheim unter dem Motto „Emotionen" statt.

Durch alle Phasen der Liebe

Das neueste Konzert von Jazz-Affair, dem A-cappella-Pop-Chor des GV „Liedertafel" 1868 Worms-Pfiffligheim, möchte Besucher am 8. November um 18 Uhr in die BIZ-Aula auf eine Reise durch alle Phasen der Liebe mitnehmen.

Karten für dieses besondere Event gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen (Papier Klingler, Alzeyer Straße 198, 67549 Worms; Kunsthandlung Steuer, Kämmererstraße 41, 67547 Worms) sowie über die Homepage der Liedertafel. Darüber hinaus können Karten auch direkt bei den Sängerinnen und Sängern erworben werden.

Tradition begeistert

Der traditionelle Martinszug in Hochheim beginnt am 8. November um 18 Uhr an der „Alten Schule" und führt zum Martinsfeuer in den Pfrimmpark. Gleichzeitig endet der Martinsmarkt.

Dienstag, 10. November

Wormser Machsor

Anlässlich der SchUM Kulturtage wird Warmaisa e.V. bei einer Feierstunde am 10. November um 17 Uhr in der Synagoge den Wormser Machsor an die Jüdische Gemeinde übergeben. Der Eintritt ist frei, Anmeldung über *kulturkoordination@worms.de*

„Erinnerung ist stärker als das Vergessen"

Im Rahmen der von der Kreisvolkshochschule und der Gedenkstätte KZ Osthofen vorbereiteten Kooperationsveranstaltung „Erinnerung ist stärker als das Vergessen" werden Gabriele Hannah und Hans-Dieter Graf am 10. November um 19 Uhr in der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers aus Briefen der jüdischen Familie Hess aus Hamm am Rhein aus den Jahren 1938 bis 1942 lesen. Eintrittskarten zum Preis von 7 Euro sind in der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule (Kartenreservierung unter 06731/4086740, E-Mail *kvhs@alzey-worms.de*) und in der Tourist Information Alzeyer Land & Rheinhessische Schweiz (Telefon 06731/495700, E-Mail *touristinfo@alzey.de*).

Donnerstag, 12. November

Ob Enkeltrick, falscher Polizeibeamter oder Schockanruf ...

Polizeihauptkommissarin informiert auf Einladung der AWO Monsheim am 12. November um 14.30 Uhr in der Eintrachthalle Mölsheim. Eintritt ist frei; Anmeldung unter Telefon 06243/7323 oder per E-Mail *gert@boell.tv* bis zum 9. November.

Hochheimer Geschichte einmal anders

Das Hochheimer Martinskomitee und der Heimat- und Kulturverein Worms-Hochheim laden herzlich zu einem Vortrag über die Geschichte des Martinszugs von 1964 bis heute in Hochheim am 12. November um 18 Uhr ins „Il Classico", Dreihornmühlgasse 23, 67549 Worms, ein.

Zwei Orte, viele Blickwinkel

Vom 12. bis 15. November steht Worms erneut im Zeichen der Fotografie. Das zweite Wormser Fotofestival präsentiert an zwei Ausstellungsorten unterschiedliche fotografische Positionen und wird durch Multivisions-Shows, Seminare, Vorträge und Workshops ergänzt. Die Vernissage findet am 12. November um 18.30 Uhr im Kunstverein Worms, Renzstraße 7, statt. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung im Kunstverein ist montags bis freitags von 17 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Freitag, 13. November

Türkei – sicheres Herkunftsland trotz Menschenrechtsverletzungen?

Ist die Türkei ein sicheres Herkunftsland trotz Menschenrechtsverletzungen? Dieser und weiteren Fragen widmet sich ein Informations- und Diskussionsabend mit Türkei-Expertin Amke Dietert am 13. November um 19 Uhr im Dreifaltigkeitssaal, Adenauerring 3, in Worms.

Das älteste Wormser Siegel 1226

Der Altertumsverein Worms e.V. lädt zu einem Vortrag am 13. November um 19 Uhr im Haus am Dom ein. Referent ist Dr. Gerold Bönnen, der über den ältesten erhaltenen Abdruck des Wormser Stadtsiegels aus dem Jahr 1226 spricht. Der Vortrag ist kostenlos.

39. Luthersalon

Am 13. November laden um 19 Uhr die Ev. Kirchengemeinde Brot & Rosen Worms und das Ev. Stadtkantorat Worms zum Luthersalon in den Luthersaal, Friedrich-Ebert-Straße 45, 67549 Worms, ein. Der Abend ist Franz Schuberts „Winterreise" gewidmet. Der Eintritt ist frei.

Matze Knop mit „SPITZENREITER" im WORMSER

Am 13. November gastiert Matze Knop mit seinem neuen Bühnenprogramm „SPITZENREITER" um 20 Uhr im Wormser Theater.

Karten kosten im Vorverkauf 40 Euro und an der Abendkasse 42 Euro. Tickets gibt es ab sofort beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms, sowie bei allen weiteren bekannten Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen.

Buch und Lieder zu einem intensiven Erlebnis verknüpft

Musikgeschichten von und mit Frieder Sigloch am 12. November um 20 Uhr in der Werkstatt der Wunder in Eppelsheim.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen der Werkstatt der Wunder ist frei. Es wird aber um eine Spende für die Künstler gebeten.

Zu allen Veranstaltungen gibt es kulinarische Kleinigkeiten und Getränke auf Spendenbasis. Die Werkstatt der Wunder ist beheizt. Um Reservierung wird gebeten unter Telefon 0176/57898112 oder E-Mail *kontakt@werkstattderwunder.de*

Samstag, 14. November

Rassegeflügel im Blickpunkt

Die Kreisschau der Rassegeflügelzüchter Worms mit angeschlossener Kreis-Jugendschau findet am Wochenende des 14. und 15. Novembers in Pfeddersheim in den Gewächshäusern der Gärtnerei Schmitt am Friedhof statt.

Die Schau ist samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 9 bis 15 Uhr geöffnet.

„Grüße in den Himmel"

Ein Ort für persönliche Gedanken, Erinnerungen und Abschied: Am 14. November wird auf dem Friedhof Hochheimer Höhe ein Himmelsbriefkasten eingeweiht. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr in der Trauerhalle.

Durch mehrere Jahrhunderte

Das Wormser Barockbläser Ensemble möchte am 14. November um 19 Uhr in der Magnuskirche alle Freunde guter Blechblasmusik auf eine musikalische Reise durch mehrere Jahrhunderte mitnehmen. Der Eintritt ist frei.

Miss Merkel – Mord in der Uckermark

Am 14. November wird um 20 Uhr im Wormser Theater die Kriminalkomödie Miss Merkel – Mord in der Uckermark aufgeführt.

Tickets für diese herrlich-schwarze Komödie gibt es beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms, sowie bei allen weiteren bekannten Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen. Der Eintrittspreis beträgt zwischen 21 und 30 Euro (an der Abendkasse jeweils 2 Euro höher).



GEFRAGTER BERUF: Dachdeckerhandwerk bietet vielfältige Perspektiven

Moderne Ausbildung mit Zukunft

(akz-o) Das Dachdeckerhandwerk erlebt einen echten Boom: Immer mehr junge Menschen entdecken den Beruf für sich – und das aus gutem Grund. Mit einem Anstieg von 10,8 Prozent bei den neuen Auszubildenden im ersten Lehrjahr und insgesamt 8.939 Azubis in der Ausbildung zeigt die Branche, wie attraktiv und zukunftsorientiert sie ist. Besonders erfreulich: 407 junge Frauen haben sich 2026 für den Beruf entschieden – ein klares Zeichen, dass das Dachdeckerhandwerk für alle offensteht.



Hier lernen die Azubis, ein Dach einzudecken. Foto: ZVDH/akz-o

Attraktiv, zukunftssicher und klimarelevant

„Viele junge Menschen wollen sinnstiftend arbeiten und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Bei uns finden sie die perfekte Plattform“, erläutert Jan Voges, Vizepräsident des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

Der Beruf bietet weit mehr als klassisches Handwerk: Von der Installation von Photovoltaik-Anlagen über energetische Sanierungen bis hin zum Ausbau von Dachgeschossen – Dachdecker gestalten aktiv die Zukunft des Bauens mit.

Abwechslungsreich und gut bezahlt

Die Ausbildung ist sowohl abwechslungsreich, als auch gut bezahlt: Seit Oktober 2026 erhalten Azubis im dritten Lehrjahr bereits 1.460 Euro – damit gehört der Beruf mit zu den bestbezahlten Ausbildungen in Deutschland. Zudem setzt die Branche auf Innovation: Drohnen, digitales Baustellenmanagement und sogar Künstliche Intelligenz gehören mittlerweile zum Alltag. „Wir reagieren schnell auf neue Entwicklungen und setzen sie um. Das macht uns für junge Menschen besonders attraktiv“, so Voges.

Klimaschutz vom Dach aus

Das Dachdeckerhandwerk ist Vorreiter in Sachen Klimaschutz und Energiewende. Seit 2024 gibt es eine freiwillige Zusatzwoche in der Ausbildung, die sich intensiv mit der Planung und Installation von PV-Anlagen beschäftigt. Kein Wunder also, dass das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) den Beruf als einen von nur drei Ausbildungsberufen hervorhebt, die einen wesentlichen Beitrag zur Klimaanpassung leisten.

Wie kann man einsteigen?

Interessierte finden alle Infos auf der Nachwuchswebseite *www.dachdeckerdeinberuf.de* oder auf Social Media unter *@dachdeckerdeinberuf* (Instagram & TikTok). Hier gibt es auch direkte Kontakte zu Ausbildungsbetrieben.

Fazit: Wer einen zukunftssicheren, gut bezahlten und sinnstiftenden Beruf sucht, ist im Dachdeckerhandwerk genau richtig – denn hier wird nicht nur gebaut, sondern auch die Welt ein Stück besser gemacht.





KANALBAUER: Job mit Verantwortung für Wasser und Umwelt

Unverzichtbarer Beruf



Wichtige Aufgabe: Kanalbauer sorgen unter anderem dafür, dass keine Abwässer austreten und das Grundwasser verseuchen – ein Beitrag zum Umweltschutz. Foto: DEPENBROCK/akz-o

(akz-o) Unter unseren Städten verläuft ein weitverzweigtes Netz aus Kanälen und Wassersystemen. Kanalbauerinnen und Kanalbauer sorgen dafür, dass darin alles zuverlässig im Fluss bleibt – und beispielsweise Abwasser sicher abgeleitet wird, ohne die Umwelt zu verschmutzen. Damit leisten sie einen unsichtbaren, aber immens wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Was junge Leute für den Einstieg in diesen Beruf brauchen und wissen müssen, erklärt Achim Sydow, Ausbildungsleiter beim Baukonzern DEPENBROCK (*www.depenbrock.de*).

„Es ist ein Beruf für Menschen, die gerne anpacken und sich vor Schmutz nicht scheuen“, so Sydow. Kanalbauer arbeiten im Freien und meistern dort täglich neue Herausforderungen. Sie verlegen, warten und reparieren Rohre aus Beton, Steinzeug, Kunststoff und Metall. In der Stadt kümmern sie sich meist um Abwassersysteme und -leitungen vom kleinen Hausanschluss bis hin zu großen Abwassersammlern. Auf dem Land sind sie oft in Neubaugebieten für das Errichten neuer Systeme zuständig.

Kanalbauer verfügen über viel handwerkliches Geschick, arbeiten genauso selbstverständlich aber auch mit Maschinen und technischen Geräten, zum Beispiel mit optischen Vermessungsgeräten für das genaue Berechnen von Höhe und Gefälle. Eine gute Auge-Hand-Koordination, etwa beim Verfüllen und Verdichten von Böden mit Spezialmaschinen, sowie Sorgfalt und Umsicht beim Abdichten von Abwasserleitungen oder beim Ausschachten von Kanalgräben mit Baumaschinen sorgen dafür, dass keine Abwässer austreten und das Grundwasser verseuchen. Mit ihrer Arbeit leistet diese Berufsgruppe auch einen großen Beitrag zum Umweltschutz und zur nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen.

Für die Ausbildung zum Kanalbauer ist kein spezieller Schulabschluss vorgeschrieben. Meist stellen Ausbildungsbetriebe aber Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss ein, Handwerksbetriebe wählen vor allem Auszubildende mit Hauptschulabschluss aus. Gute Kenntnisse in technischen und naturwissenschaftlichen Fächern sind in jedem Fall von Vorteil.

Die Ausbildung zum Kanalbauer dauert im Normalfall drei Jahre. Sie läuft im Betrieb, in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte und in der Berufsschule ab. Nach der Ausbildung haben Kanalbauer gute Karrierechancen:

Mit Berufserfahrung und zusätzlichen Qualifikationen können sie sich zum Vorarbeiter, Polier oder Meister weiterbilden. Eine Tätigkeit in der Baustellenleitung kommt für sie ebenso infrage wie der Wechsel in die berufliche Selbstständigkeit.

BÄCKEREIHANDWERK: Kontinuierliche Entwicklung

Teig, Technik und Tradition

(spp-o) Das Bäckerhandwerk verbindet traditionelles Können mit modernen Technologien und bietet jungen Menschen auch in Zeiten von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz gute berufliche Perspektiven. Handwerkliche Fähigkeiten, Erfahrung und Kreativität bleiben wichtige Voraussetzungen, die sich nicht einfach automatisieren lassen. Nach Einschätzung des Zentralverbands des Deutschen Bäckerhandwerks entwickelt sich die Branche kontinuierlich weiter.

Moderne Backstuben arbeiten mit digital gesteuerten Öfen, Warenwirtschaftssystemen und nachhaltigen Produktionsverfahren. Gleichzeitig bleiben traditionelle Fertigkeiten wie Rezeptentwicklung, Teigführung und handwerkliches Geschick unverzichtbar. Weitere Infos gibt es unter *www.bddz.de*

Auch die Karrierechancen sind vielfältig. Bereits im ersten Ausbildungsjahr erhalten alle Auszubildende eine attraktive Vergütung.

Darüber hinaus eröffnen sich diverse Entwicklungsmöglichkeiten – von Spezialisierungen über Führungsaufgaben bis hin zur späteren Betriebsübernahme. Viele Betriebe suchen qualifizierte Fachkräfte und Nachfolger.

Wer einen Beruf mit langfristigen Perspektiven sucht, findet im Bäckerhandwerk eine Kombination aus Innovation, Beständigkeit und Sinnhaftigkeit.

Die Branche bietet sichere Arbeitsplätze und gute Entwicklungsmöglichkeiten – unabhängig von kurzfristigen wirtschaftlichen Schwankungen – und leistet gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur regionalen Lebensmittelversorgung.



POLIZEI RHEINLAND-PFALZ: Einladung zur dritten landesweiten „Crime Night“ am 20. November

Ein Abend im Zeichen der Ermittlungsarbeit

Am Freitag, dem 20. November, lädt die Polizei Rheinland-Pfalz zum dritten Mal zur landesweiten „Crime Night“ ein. Das Angebot richtet sich insbesondere an junge Menschen, die sich für den Polizeiberuf interessieren.

Kombinieren, Spuren untersuchen und den entscheidenden Hinweisen auf die Spur kommen: Bei der „Crime Night“ wird Polizeiarbeit erlebbar! Junge Menschen können selbst aktiv werden, kriminalistische Herausforderungen meistern und herausfinden, was hinter der Arbeit von Schutz- und Kriminalpolizei steckt.

Wie sichert man Spuren am Tatort? Wie führen einzelne Hinweise zur Lösung eines Falls? Die „Crime Night“ bietet spannende Einblicke, praktische Herausforderungen und die Gelegenheit, mit Polizistinnen und Polizisten ins Gespräch zu kommen.

Neben dem Erlebnis gibt es Informationen zum Polizeiberuf, zum Bachelorstudium und zu den vielfältigen Karrieremöglichkeiten bei der Polizei Rheinland-Pfalz. Die „Crime Night“ richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse. Willkommen sind aber auch alle, die bereits eine Ausbildung absolvieren, studieren oder sich für eine Karriere bei der Polizei interessieren.

Informationen zu den Veranstaltungsorten und die Anmeldung gibt es unter *www.polizei.rlp.de/crimenight*



VSK TECHNIK KÜBLER

Mitglied im Fachverband Elektro- und Informationstechnik Hessen/Rheinland-Pfalz

Jetzt per Post oder per E-Mail bewerben

Elektrotechnik • Automatisierung • Antriebstechnik • Mechanik

Wir bieten Ausbildungsplätze in den folgenden Berufen (m/w/d)

- **ELEKTRONIKER/-IN** Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (4 Plätze!)
- **ELEKTRONIKER/-IN** für Maschinen und Antriebstechnik (2 Plätze!)
- **METALLBAUER/-IN** Konstruktionstechnik (1 Platz!)

23_455

su.gremm@vsk.de 06242 91163-0 www.vsk.de

VSK-TECHNIK Kübler GmbH • Mittelrheinstraße • 67550 Worms



FIEGE

Deine Zukunft. Dein Einstieg.
Deine Ausbildung bei FIEGE.

Du bist bald mit der Schule fertig und suchst den passenden Einstieg ins Berufsleben? Dann entdecke deine Möglichkeiten bei FIEGE in Worms.

FINDE DIE AUSBILDUNG, DIE ZU DIR PASST:

- **Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung** (w/m/d)
- **Kaufleute für Büromanagement** (w/m/d)
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (w/m/d)
- **Fachlagerist** (w/m/d)
- **Elektroniker für Betriebstechnik** (w/m/d)
- **Duales Studium im Bereich Logistik** (w/m/d)

SCAN ME

Neugierig geworden ? QR-Code scannen und mehr über die Ausbildungsmöglichkeiten bei FIEGE erfahren.

Fiege Logistik Stiftung & Co. KG ; Ansprechpartner: Ronni Jankowski; T: 06242 502 -124

STUDIUM: In neuen Studiengängen lernen junge Menschen, interdisziplinär zu arbeiten

Fit für den Arbeitsmarkt



In neuen Studiengängen erwerben junge Menschen die Fähigkeit, komplexe Herausforderungen interdisziplinär zu lösen und Veränderungen aktiv mitzugestalten. Foto: DJD/www.rh-koeln.de

(DJD). Unternehmen suchen heute nicht mehr ausschließlich Fachkräfte mit spezialisiertem Wissen – gefragt sind zunehmend Absolventinnen und Absolventen, die wirtschaftliche, technologische, psychologische und kommunikative Kompetenzen miteinander verbinden können. Neue Studiengänge lehren junge Menschen genau diese Zukunftskompetenzen.

Fachgrenzen lösen sich in neuen Studiengängen auf

Künstliche Intelligenz, digitale Transformation, Nachhaltigkeitsanforderungen und der demografische Wandel verändern die Arbeitswelt grundlegend. Um junge Menschen darauf vorzubereiten, hat beispielsweise die Rheinische Hochschule Köln (RH Köln) ihr Studienportfolio gezielt weiterentwickelt. Dabei werden klassische Disziplinen wie Betriebswirtschaft, Informatik oder Psychologie um Kompetenzen ergänzt, die in einer zunehmend komplexen und dynamischen Arbeitswelt an Bedeutung gewinnen.

„Die Herausforderungen der Zukunft lassen sich nicht mehr innerhalb einzelner Fachgrenzen lösen. Wer Verantwortung in Unternehmen übernehmen möchte, braucht neben fundiertem Fachwissen Kompetenzen in den Bereichen Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Führung, Kommunikation und Veränderungsmanagement“, erklärt Prof. Dr. Friedel Mager, Vizepräsident Studium & Lehre der RH Köln.

Welche neuen Master es gibt

Für (angehende) Studierende gibt es mehrere Möglichkeiten, in den Genuss solcher „Zukunftsstudiengänge“ zu kommen. Die RH Köln beispielsweise hat einige ihrer bestehenden Fächer um Module ergänzt, in denen wichtige fächerübergreifende Kompetenzen gelehrt werden. Hinzu kommen mehrere neue Masterprogramme:

- Der Master Sustainable Leadership (M.Sc.) verbindet wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen unter anderem mit Nachhaltigkeitsmanagement, KI-gestützten Unternehmensanalysen sowie Compliance Anforderungen.
- Im Master Angewandte Informatik (M.Sc.) gibt es die beiden neuen Fachrichtungen Künstliche Intelligenz sowie IT-Sicherheit & -Forensik.
- Der Master Angewandte Psychologie, Coaching & Consulting (M.Sc.) vermittelt psychologische Kompetenzen für Coaching, Teamberatung und organisationale Veränderungsprozesse.
- Im Master Storytelling and Content Design for Digital Learning (M.A.) lernen Studierende, hochwertige digitale Lernangebote zu entwickeln.
- Der Master Personal Brand Strategy (M.A.) bereitet Studierende darauf vor, öffentliche Persönlichkeiten strategisch zu beraten.

Egal, welcher dieser Studiengänge es wird: In allen erwerben junge Menschen die Fähigkeit, komplexe Herausforderungen interdisziplinär zu lösen und Veränderungen aktiv mitzugestalten.

Eine Fähigkeit, die überall am Arbeitsmarkt gefragt ist.

AGENTUR FÜR ARBEIT: Online-Vortrag am 11. November von 9 bis 11 Uhr / Anmeldung nötig

Mit Köpfchen und KI

Aus der Reihe „Job / Familie / Karriere“ veranstaltet die Agentur für Arbeit Mainz am Mittwoch, dem 11. November, von 9 bis 11 Uhr einen Online-Vormittag mit dem Titel: Bewerbungsstrategien – mit Köpfchen und KI zum neuen Job.

Eine erfolgreiche Bewerbung erfordert eine auf die persönliche Situation gut zugeschnittene Strategie und gute Vorbereitung. Referent Dr. Hans-Peter Leßweng informiert zu bewährten Methoden und neuen digitalen Unterstützungsmöglichkeiten für den Weg zum neuen Job. Hierzu werden berufliche soziale Netzwerke und Internetplattformen, Online-Jobbörsen und deren Bewerbungsverfahren vorgestellt.

Anmeldung per E-Mail an *Mainz.BCA@arbeitsagentur.de* Der Teilnahmelink wird dann per E-Mail-Antwort zugesandt, die Teilnahme erfolgt über Skype. Gerne können bei der Anmeldung Themen und Fallkonstellationen, die von Interesse sind, benannt werden.

Die Vortragsreihe richtet sich vorrangig an Frauen. Interessierte aller Alters- und Berufsgruppen, die erwerbstätig sind oder sein möchten, sind zur Teilnahme eingeladen, auch wenn sie bisher noch nicht in Kontakt mit der Agentur für Arbeit stehen.

Jetzt Azubi-Vetretungen wählen

Auszubildende und junge Beschäftigte in Wormser Betrieben können laut der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten noch im November ihre „U25-Sprecher“ wählen. Es geht dabei um die Jugend- und Auszubildenden-Vertretungen (JAV). Sie kümmert laut Gewerkschaft sich dabei um wichtige und auch heikle Themen wie Kantinenpreise oder die Kosten für Fachbücher. Auch zu viele Überstunden oder fehlende Arbeits- und Schutzkleidung sind ein Fall für die JAV.

Weitere Informationen unter www.*jav-portal.de*

KI-ZEITALTER: Wie sicher ist Selbstständigkeit?

Senioren-Assistenz

(spp-o) Künstliche Intelligenz und Automatisierung verändern den Arbeitsmarkt. Gleichzeitig wächst durch demografischen Wandel der Bedarf an persönlicher Unterstützung älterer Menschen. Die Senioren-Assistenz bietet eine berufliche Perspektive für Menschen, die sich selbstständig machen und im sozialen Bereich tätig werden möchten.

Senioren-Assistentinnen und -Assistenten begleiten ältere Menschen im Alltag und unterstützen sie dabei, möglichst selbstbestimmt zu leben. Selbstständige können einen Kundenstamm aufbauen und ihre Arbeitszeiten sowie Tätigkeitsschwerpunkte selbst festlegen. Unter bestimmten Voraussetzungen lassen sich Leistungen über die Pflegekassen abrechnen, beispielsweise über den Entlastungsbetrag.

Neben fachlichen Grundlagen vermittelt die überwiegend in Präsenz stattfindende Qualifizierung auch Kenntnisse zu rechtlichen Fragen, Kalkulation und Kundengewinnung. Informationen zur Ausbildung und zu kostenlosen Online-Infoabenden finden Interessierte unter *www.senioren-assistentin.de*

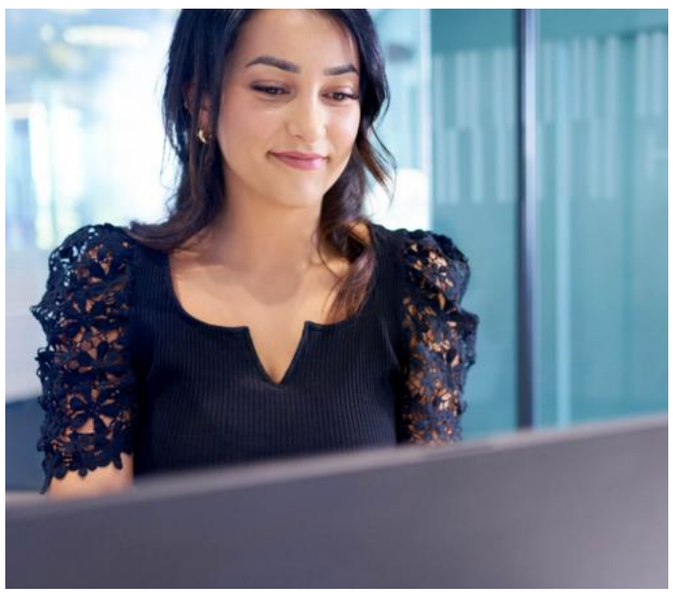
Nach dem Abschluss unterstützt der Anbieter die Teilnehmenden mit Beratung, einem bundesweiten Netzwerk und der Aufnahme in ein Vermittlungsportal. Damit verbindet die Ausbildung fachliche Qualifizierung mit Hilfestellungen für den Einstieg in die Selbstständigkeit.

BERUFSSTART
AUSBILDUNG | STUDIUM | WEITERBILDUNG



JOBSUCHE: Woran man einen guten Arbeitgeber erkennt

Von der Stellenanzeige bis zum Onboarding gibt es viele Hinweise



Eine Recherche im Internet kann wertvolle Informationen über potentielle Arbeitgeber liefern. Foto:DJD/compass private pflegeberatung GmbH

(DJD). Ein gutes Betriebsklima, faire Bezahlung, unterstützende Vorgesetzte und eine vernünftige Work-Life-Balance: Bei der Suche nach einem neuen Job sind mehr Dinge wichtig als das eigentliche Tätigkeitsfeld. Doch woran kann man möglichst schon im Vorfeld erkennen, ob hinter der vielversprechenden Ausschreibung wirklich ein guter Arbeitgeber steckt?

Die Stellenanzeige richtig lesen

Schon die Stellenanzeige kann viel verraten. Wichtig sind eine klare Beschreibung der Aufgaben und der Rahmenbedingungen, wie Arbeitszeit oder Arbeitsort. Die Anforderungen sollten klar in Muss- und Kann-Kriterien gegliedert und realistisch zu erfüllen sein. Konkrete „Benefits“ wie betriebliche Altersvorsorge, Gesundheitsangebote oder Weiterbildungen sind ein zusätzliches Plus. „Wichtig ist, dass man sich nach dem Lesen der Stellenanzeige gut vorstellen kann, was man tun soll und geboten bekommt“, fasst Larissa Müller von der compass Pflegeberatung zusammen.

Im Internet recherchieren

Zusätzlich gibt es online zahlreiche Möglichkeiten, mehr über den potentiellen neuen Arbeitgeber zu erfahren. „Neben einem Besuch auf der Firmenwebseite kann man zum Beispiel schauen, was Beschäftigte auf Social Media über ihren Berufsalltag erzählen“, so Müller. Lohnen kann sich außerdem ein Blick auf Arbeitgeber-Bewertungsportale. So wurde etwa compass 2026 schon zum sechsten Mal als „Top Company“ bei kununu.com ausgezeichnet und ist als „Great Place to Work“ zertifiziert.

Die Pflegeberatung sucht unter *www.compass-pflegeberatung.de* Pflegefachkräfte, Sozialversicherungsangestellte sowie Personen mit einem adäquaten Studium für die Pflegeberatung wo unter der Service-Nummer 0800/101 88 00 kostenfreie Pflegeberatung für jeden angeboten wird.

Auf gutes Onboarding achten

Wenn die Stellenanzeige passt und der Online-Eindruck positiv ist, lohnt sich eine Bewerbung. Das Vorstellungsgespräch bietet dann die nächste Gelegenheit, einen Eindruck von der Unternehmenskultur zu bekommen. Wird man „gegrillt“ oder freundlich und auf Augenhöhe behandelt? Gibt es einen Plan für das Onboarding? „Eine gute Einarbeitung ist superwichtig, damit man sich der neuen Aufgabe gewachsen fühlt“, weiß Müller. „Bei uns dauert die Einarbeitungsphase bis zu sechs Monate, mit umfassenden Schu-lungen und Begleitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen.“

Vorsichtig sein sollte man dagegen, wenn von „schneller Verantwortungsübernahme“ oder einem „Sprung ins kalte Wasser“ die Rede ist. Dann werden neue Mitarbeitende oft sich selbst überlassen.

Starte deine Zukunft bei RENOLIT

Anzeige

Deine Ausbildung 2027 bei RENOLIT mit erweitertem technischen Fokus



Auszubildende und dual Studierende des RENOLIT Standorts in Worms.

Moderne Produktionsanlagen, intelligente Steuerungen und innovative Werkstoffe: Die industrielle Fertigung befindet sich mitten im technologischen und digitalen Wandel. Um diese Entwicklungen mit eigenen Fachkräften zukunftssicher voranzutreiben, legt RENOLIT das Fundament für die nächste Generation an Spezialistinnen und Spezialisten.

Ab sofort können sich technikbegeisterte Nachwuchskräfte für den Ausbildungsstart 2027 bewerben. Im Mittelpunkt des Ausbildungsangebots steht dabei eine breite Palette an technischen Berufen, die solides Handwerk, Hightech und praxisnahe Verantwortung miteinander verbinden.

Starkes technisches Portfolio für zukunftssichere Berufe

In einem modernen industriellen Umfeld bietet RENOLIT zum Ausbildungsjahr 2027 vielfältige Einstiegsmöglichkeiten in gefragten technischen Disziplinen an:

- **Kunststoff- und Kautschuktechnologe (m/w/d):** Bei RENOLIT prüfst du Rohstoffe, richtest Produktionsmaschinen eigenverantwortlich ein und überwachst den gesamten Fertigungsablauf bis hin zur präzisen Qualitätskontrolle.
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d):** Du rüstest moderne Produktionsanlagen um, bedienst leistungsstarke Maschinen und steuerst eigenverantwortlich spannende Fertigungsprozesse im Team.
- **Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d):** Du programmierst, installierst und wartest modernste Steuerungssysteme und hältst unsere Hightech-Anlagen mit Energie und Präzision zuverlässig am Laufen.
- **Industriemechaniker (m/w/d):** Mit handwerklichem Geschick und Präzision hältst du moderne Produktionsanlagen in Schuss, fertigst Bauteile und behebst knifflige technische Störungen.
- **Fachinformatiker (m/w/d):** Du planst und installierst bei RENOLIT modernste IT-Infrastrukturen, löst technische Herausforderungen und schaffst smarte Verbindungen zwischen zukunftsweisender Technik und Anwender:innen.

Neues Highlight: Ausbildungsberuf Mechatroniker (m/w/d)

Als strategische Erweiterung des technischen Spektrums bildet RENOLIT ab 2027 neu den Beruf **Mechatroniker (m/w/d)** aus.

Warum bildet RENOLIT diesen Beruf neu aus?
In modernen Fertigungsanlagen verschmelzen Mechanik, Elektronik und digitale Steuerungstechnik immer stärker miteinander. Automatisierte Fertigungsstraßen und robotergestützte Systeme erfordern zunehmend Spezialistinnen und Spezialisten, die das Gesamtsystem ganzheitlich verstehen. Mit dem Berufsbild des Mechatronikers (m/w/d) schließt RENOLIT gezielt die Schnittstelle zwischen mechanischen Komponenten und intelligenter Elektronik, um Produktionsabläufe noch flexibler, effizienter und ausfallsicherer zu gestalten.

Welche Aufgaben übernehmen Mechatronikerinnen und Mechatroniker?
Während der Ausbildung und im späteren Berufsalltag erwarten die Auszubildenden abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeiten:

- **Systemaufbau und Montage:** Fachgerechtes Zusammenfügen mechanischer, pneumatischer, hydraulischer und elektrischer Bauteile zu funktionsfähigen Gesamtanlagen.
- **Steuerungstechnik und Programmierung:** Konfigurieren und Testen von speicherprogrammierbaren Steuerungen (SPS) sowie softwaregestützten Anlagenkomponenten.
- **Inbetriebsetzung:** Einrichten von Maschinen, Kalibrieren von Sensoriken und Durchführen von Testläufen vor dem regulären Produktionsstart.
- **Instandhaltung und Diagnostik:** Systematische Fehlersuche mit modernen Mess- und Prüfgeräten.

Fundierte Ausbildung und praktische Orientierung

Auszubildende bei RENOLIT lernen in einer Kombination aus fundierter Wissensvermittlung im modernen Ausbildungszentrum und direktem Einsatz in den Fachabteilungen. Erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder begleiten den gesamten Weg und fördern eigenverantwortliches Arbeiten von Beginn an.

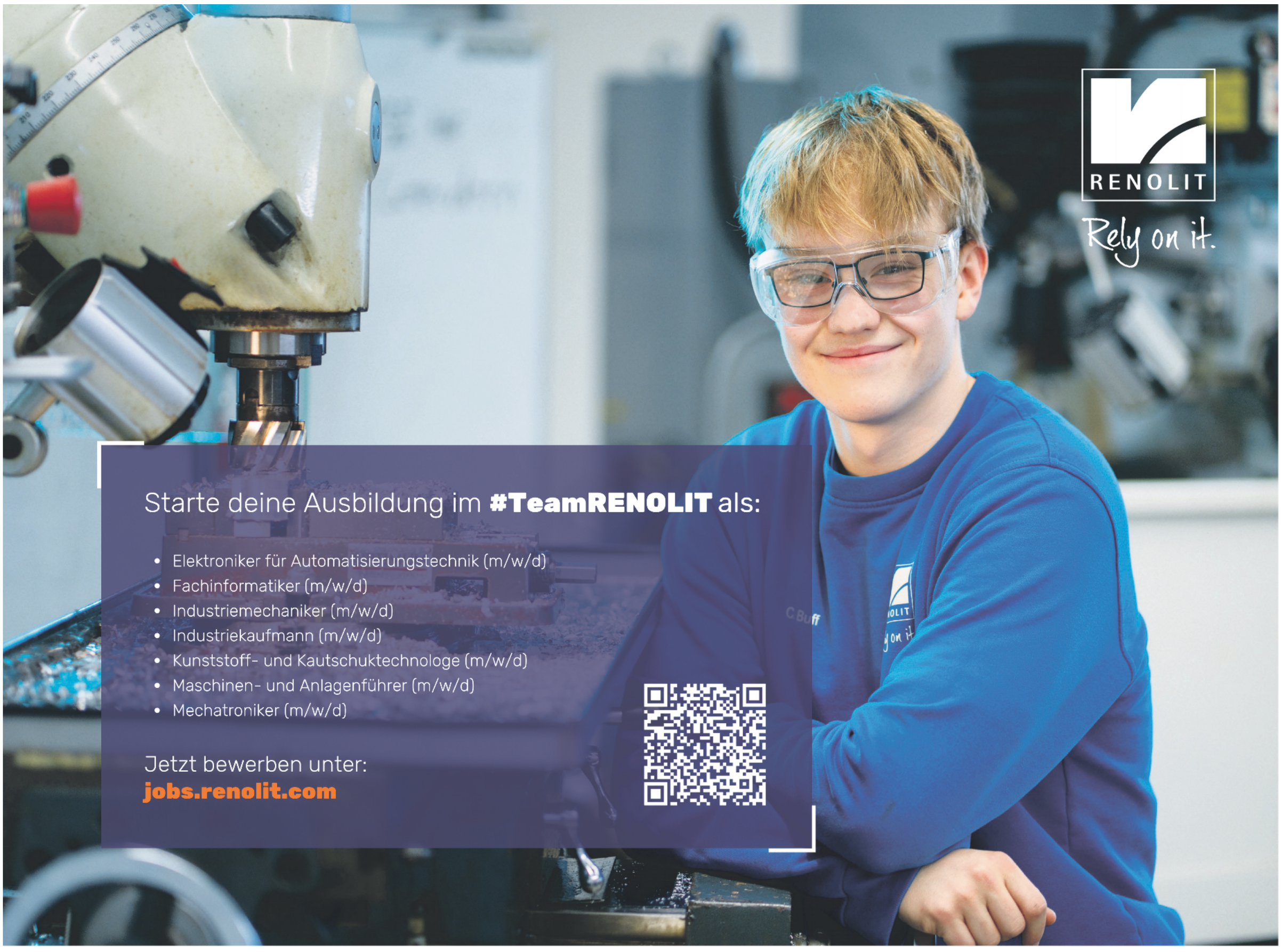
Schülerinnen und Schüler, die vorab herausfinden möchten, welches technische Berufsfeld am besten zu ihren Interessen passt, können im Rahmen eines individuellen Schülerpraktikums den Betriebsalltag kennenlernen, eigene Handgriffe ausprobieren und direkt mit Auszubildenden ins Gespräch kommen.

Über *ausbildung.renolit.com* können sich Interessierte über die angebotenen Ausbildungsberufe weiter informieren und sich direkt auf die Ausbildungsstellen sowie für ein Schülerpraktika 2027 bewerben.

Das Unternehmen

Die RENOLIT Gruppe ist ein international tätiger Experte für hochwertige Folien, Platten und weitere Produkte aus Polymeren. Mit mehr als 30 Produktionsstandorten und Vertriebseinheiten weltweit und einem Umsatz von 1,191 Milliarden Euro im Jahr 2025 zählt das Unternehmen mit Hauptsitz in Worms zu den global führenden Kunststoff-Verarbeitern. Rund 5.000 Mitarbeitende entwickeln das Know-how aus 80 Jahren Unternehmensgeschichte beständig und verantwortungsvoll weiter. Dadurch leisten sie einen Beitrag für eine zukunftsfähige Welt mit innovativen und ressourcenschonenden Lösungen.

www.renolit.com | Facebook | LinkedIn | Instagram



BOXGALA: Vierstellige Summe erkämpft / Olympiateilnehmer spenden Medaillen

Boxen für den guten Zweck



Ganz in der Mitte steht Philipp Lehnert. Rechts daneben Stefan Gertel, links sein Bruder Helmut. Foto: BC Worms

Der Box-Club Worms hat beim Benefizabend im Fitnessstudio Black&White am Samstag gehalten, was im Vorfeld versprochen wurde – erstklassiger Sport für den guten Zweck. Nutznießer ist dabei die Rexrodt von Fircks Stiftung. Krebs kann jeden treffen. Betroffen sind dabei nicht nur der Patient, sondern auch die Angehörigen, vor allem die Kinder. Die seelische Belastung ist enorm. Helfen möchte da die Stiftung. Sie ermöglicht Rehamaßnahmen nicht nur für die körperlichen Folgen, sondern auch für die psychosozialen Folgen von Mutter und Kind. Dafür werden Spenden benötigt.

Die Idee dafür kam von Trainer Willi Mansini, die beim BC Worms auf offene Ohren gestoßen ist. Ein Kampfabend für die Stiftung wurde organisiert. Alle Einnahmen wurden gespendet. Die Kampfrichter verzichteten auf ihren Obolus, ebenso der professionelle Ringsprecher. Es herrschte eine tolle Atmosphäre. Die Rückmeldung der angereisten Teams, sogar aus Bielefeld waren Kämpfer dabei, stimmten mehr als positiv.

Am Ende konnten 2.600 Euro übergeben werden. Die beiden Wormser Box-Legenden Stefan und Helmut Gertel hatten Titelmedaillen und Pokale zur Verfügung gestellt, die durch eine Auktion den Besitzer wechselten. Bedanken möchte sich der Verein bei der Metzgerei Lenger, die für das Catering verantwortlich war. Insgesamt achtzehn Kämpfe wurden absolviert. Sogar deutsche Vizemeister standen im Ring.

Fünf Wormser Schützlinge

Trainer Philipp Lehnert erklärte: „Von allen Seiten kam ein dickes Lob. Die Resonanz war überragend. Mit meinen Schützlingen im Ring war ich ebenfalls sehr zufrieden.“ Fünf Boxer durfte er auf die Ringmatte bringen. Es gab Siege und Niederlagen. Begeisterung kam bei Moses Bojanski in der Halle auf. Noch im Schüleralter entfachte Moses in seinem ersten Kampf Begeisterung auf den Stühlen. „Technisch sehr sauber, mit einer starken Führhand war das der beste Kampf des Abends“, so der Coach.

Trotz einer Niederlage durfte Maximilian Albert mit seinem Kampf sehr zufrieden sein. Er hatte sein Herz in die Boxhandschuhe genommen. Mehrere Treffer musste er kassieren, aber viele Gegentreffer konnte er ebenfalls setzen. Seinem Kontrahenten mit mehr Kampferfahrung trotzte er über die gesamte Kampfzeit einiges ab. Der Lohn war ein verdienter Applaus für beide Athleten.

Am Ende waren alle Gewinner: der BC Worms mit einem tollen Box-Event und die Rexrodt von Fircks Stiftung mit dem gespendeten Geldbetrag.

FUSSBALL LANDESLIGA: Unentschieden in Gimbsheim / Festival der vergebenen Torchancen

Verkehrte Welt im Derby

Von Marcus Diehl › Das Landesliga-Derby zwischen dem SV Gimbsheim und dem VfR Wormatia Worms II endete am Sonntagmittag mit 3:3 (1:3)-Unentschieden. Eine Partie, die vom Spielverlauf her nicht an jedem Spieltag zu sehen ist. Die Wormatia führte zur Pause und wusste eigentlich nicht, wie es dazu gekommen war. Die ersten zehn Minuten nahmen ihren normalen Verlauf. Durch die Oberliga-Leihgabe Emre ging der VfR in Führung. Danach übernahmen die Altrheiner das Kommando. Angriff auf Angriff rollte auf das Wormatia-Gehäuse. Mit ihrer Angriffsverteidigung hat das Team von Trainer Steven Jones den Gegner permanent unter Druck gesetzt. Wormatia-Coach Björn Weisenborn stellte fest: „Sie haben hart gepresst und uns zu Fehlern gezwungen. Das darf uns in solcher Weise nicht passieren.“ Nur der Ertrag war viel zu wenig.

Trainer Steven Jones: „Das war schon verrückt. Erspielen uns Chance um Chance. Pfosten, Latte etc. alles war dabei.“ Fast jeder Akteur seiner Truppe war daran beteiligt. Doch keiner war in der Lage, den Ball über die Linie zu bringen. Es war aber nicht alles nur dem Pech zuzuordnen. Einige Unzulänglichkeiten müssen sie sich auch ans Revers heften. Beste Einladungen der Wormatia wurden nicht in Tore umgemünzt. Anders der VfR. Drei Versuche – drei Tore. Per Elfmeter und gut freigespielt erzielte Omar Hashem Sayed die Treffer zwei und drei. Den Glauben brachte der Anschlusstreffer kurz vor der Pause zurück. Ein Wormatia-Querpass landete direkt bei Diyar Yildiz und er traf ins leere Tor.



Vor dem Wormatia-Gehäuse war einiges los. Die Gastgeber initiierten Angriff auf Angriff. Der Ertrag war zu wenig in der ersten Hälfte. Foto: Felix Diehl

Aufholjagd mit Ausgleich

Mit voller Überzeugung starteten die Gimbsheimer in die zweite Hälfte. Innerhalb von vier Minuten war der Ausgleich erreicht. Der beste Akteur auf dem Feld, Reda Chkifa, war für beide Tore verantwortlich. Zuerst traf er mit einem an ihm selbst verursachten Foulelfmeter. Kurz darauf mit einem Traumtor in den Winkel. „Die Jungs haben nicht aufgegeben und wurden für ihre starke Aufholjagd belohnt“, war Steven Jones begeistert. Ausgerechnet Chkifa konnte nach einer Stunde Spielzeit nicht mehr weiterspielen. Der VfR kam ins Spiel zurück. Beide Teams hatten ihr Pulver jedoch verschossen. Jedes Team hatte den möglichen Siegtreffer verballert.

Mit je einem Platzverweis für jede Mannschaft wurde die Partie beendet. „Das Spiel hätte noch höher ausgehen können“, so Björn Weisenborn. Glück hatten die Gastgeber Sekunden vor dem Ende, als der Wormate Luca Graciotti am Tor vorbeischoss. „Wenn Graciotti das Tor gemacht hätte – das wäre nicht verdient gewesen“, analysierte Steven Jones. So müssen die Trainer mit dem Remis leben, auch wenn es für beide ärgerlich sein dürfte.

JUDO: Igor Kurtzik erreicht die höchste Lizenzstufe als Trainer

Erfahrung und Fingerspitzengefühl

Im Judo-Bezirk Rheinhessen-Nahe ist Igor Kurtzik seit vielen Jahren eine feste Größe im Trainergeschäft. Neben seiner Trainertätigkeit beim VfL Eppelsheim und dem 1. Judo-Club Worms verantwortet er seit langem als Bezirksprüfungsreferent die Ausbildung und Betreuung zahlreicher Kyu- und Dan-Anwärter. So leistete er unter anderem seinen Beitrag zur Umstellung auf das neue DJB-Graduierungssystem, wo er früh richtungsweisende Impulse setzte.

Mit Weltstars trainiert

Doch nicht nur im Prüfungswesen hinterlässt Igor Spuren: Von den jüngsten Nachwuchsjudoka bis hin zu den aktiven Wettkämpfern profitieren alle von seinem reichen Erfahrungsschatz. Diesen sammelte er über die Landesgrenzen hinaus bis ins Heimatland des Judosports. Eine seiner wertvollsten Erfahrungen war dabei der Aufenthalt im legendären Kodokan in Tokio. Viele Trainingseinheiten mit absoluten Weltstars prägten ihn, vor allem die Begegnung mit der japanischen Judo-Legende Kosei Inoue.

Während seiner anspruchsvollen A-Lizenz-Ausbildung beim Deutschen Judo-Bund (DJB) unter der Leitung von Ralf Lippmann war Igor weiterhin unermüdlich auf der Matte aktiv. Neben seinem Engagement in den beiden Vereinen bietet er regelmäßig offene „Motto-Zirkel“ an. Hier gelingt es ihm, eine extrem heterogene Gruppe – vom Breiten- bis zum Leistungssportler im Alter von 6 bis 70 Jahren – auf der Matte zu vereinen. Möglich ist das nur durch langjährige Erfahrung, große Empathie und das nötige Fingerspitzengefühl.

Der 1. Judo-Club Worms und der VfL Eppelsheim sind stolz und dankbar, einen Trainer wie Igor in ihren Reihen zu wissen. Die hohe Fachkompetenz, die er seit vielen Jahren Tag für Tag auf der Matte unter Beweis stellt, wurde mit dem erfolgreichen Abschluss dieser Höchstqualifikation nochmals eindrucksvoll bestätigt.

SPORTBUND RHEINHESSEN: Vier Sportvereine aus dem Nibelungenland erhalten Defibrillator

Mehr Sicherheit für Sportlerinnen und Sportler

In Deutschland sterben jedes Jahr etwa 65.000 Menschen unvermittelt an einem Herz-Kreislauf-Stillstand. Schnelle Hilfe in den ersten Minuten kann das Leben der Betroffenen retten. Doch was muss getan werden, wenn Mitspielende auf einmal zusammenbrechen? Wann war die letzte Erste-Hilfe-Schulung im Sportverein?

Aus diesem Grund hat der Sportbund Rheinhessen gemeinsam mit der Björn Steiger Stiftung und der BKK24 das Projekt „Herzsicher! Sportler:innen retten Leben“ initiiert. Ziel ist es, möglichst viele Menschen für das Thema Laienreanimation zu sensibilisieren und Mitglieder aus Sportvereinen im Umgang mit AED auszubilden. Die von den Projektpartnern geförderten Defibrillatoren bieten zusätzliche Sicherheit für den Alltag im Sportverein. Mit den Wiederbelebungsschulungen werden die Sportlerinnen und Sportler zu ausgebildeten Ersthelfern – ein entscheidender Faktor für das Überleben der Betroffenen im „Fall der Fälle“.



Zwölf Sportvereine freuen sich über den Gewinn eines Defibrillators. Foto: Sportbund Rheinhessen

Nachdem bereits seit 2022 je zwölf Sportvereine ausgestattet werden konnten, wurden zwölf Gewinnervereine ausgelost, die ein „All-Inclusive-AED-Paket“ erhalten. Darunter waren auch vier Vereine aus dem Nibelungenland, nämlich der 1. Judo-Club Worms, der TuS Hochheim, der TuS Wachenheim 1900 und der TV Alsheim.

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

Riesenauswahl
Alufelgen · Kompletträder · Reifen
Reifen & Autoservice Mast
Ludwigstr. 66 • 67547 Worms
Tel. (0 62 41) 2 50 32
www.reifenmast.de
point S Reifen, Räder, Auto-Service.
23_04s

Naturstein & Metallbau
Gundersdorff GmbH
Worms-Horchheim
Obere Hauptstraße 138 · (0 62 41) 3 76 72
Osthofen
Rheinstraße 40 · (0 62 42) 9 97 89

Offset- Digital-Textil- Druck
Drucksachen aller Art
Geschenkartikel
Sofortdruck
Dinger & Müller
Binger Str. 67
67549 Worms
Tel. 06241-78733

500 m² Ausstellungsfläche
Fliesen und mehr
Platten-Noll Fliesenfachgeschäft
Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

22_48s
NEUBECKER
DACHDECKER-MEISTERBETRIEB
Gerüstbau · PV-Anlagen
Zollhausstraße 30 a · Worms-Horchheim
Tel. (0 62 41) 78 93 49
www.dachdeckerei-worms.de

KIESEWETTER-immobilien.de
• IMMOBILIEN
• ARCHITEKTURBÜRO
• SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Autoglas Hugo Holl
23_01s
Hugo Holl Kfz-Service GmbH & Co. KG
Mörstädter Str. 35 67550 Wo-Abenheim
Tel. (0 62 42) 34 80 oder 12 43

BAIER
Otto-Hahn-Straße 5
68623 Lampertheim
06206 – 951 32 86
www.baier-ueberdachungen.de
· Überdachungen · Carports
· Sommerhäuser
· Vordächer · Markisen

Gebäudemanagement
Holger Hebenstreit
Elektroinstallateurmeister
67551 Worms
Tel. 0160 1 89 44 12

Böden - Türen - Terrassen
blüm
Wilhelm Blüm – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 www.holz-bluem.de

Volksbank Immobilien GmbH
Alzey-Worms
06241/841-1900

Sie möchten in dieser Rubrik inserieren?
4 Wochen Werbung für nur € 125,– zzgl. MwSt.
oder mit Online-Banner für € 165,– zzgl. MwSt.
Telefon 0 62 41/95 78-12



KFZ-INNUNG WORMS

Telefon: (0 62 42) 12 43
Mobil: (01 72) 6 31 93 64
Telefax: (0 62 42) 91 56 79
holl
Hugo Holl KFZ-Service GmbH & Co KG
Mörstädter Str. 35
67550 Worms-Abenheim
23_01m

WINTERSERVICE: Reifen, Klimaanlage, Wartung und Zuladung – Darauf sollten Autofahrer achten

Sünden der kalten Jahreszeit

(DJD). Viele Autopannen ließen sich mit einem vorausschauenden Handeln vermeiden. Das gilt besonders für die kalte Jahreszeit: Werkstattprofis beobachten immer wieder dieselben Versäumnisse, die Defekte und somit teure Folgen haben können. Hier gibt es im Überblick häufige Sünden, die Autofahrer vermeiden sollten.

Ganz oben auf der Liste stehen die Reifen. Sobald Schnee, Eis oder Reifglätte die Fahrbahn überziehen, greift in Deutschland die situative Winterreifenpflicht. Das bedeutet: Die Bereifung muss stets für die jeweiligen Straßenverhältnisse geeignet sein. Wer dies ignoriert, riskiert nicht nur ein Bußgeld, sondern im Schadensfall auch Regressansprüche der Versicherung. Dasselbe gilt für Winterreifen, die über die Verschleißgrenze hinaus gefahren werden. Ein Ärgernis für die Reifen nicht nur in der Winterzeit sind unliebsame Begegnungen mit dem Bordstein: Frontal oder mit Schwung überfahren, leidet dabei vor allem die Achsgeometrie. Zudem können Reifenflanken Beulen davontragen, die von außen kaum zu erkennen sind.

Ebenso wichtig: Kontrollleuchten und Wartungsintervalle sollte man nicht einfach ignorieren, sondern ernst nehmen. „Wer den fälligen Service aussitzen will, spart am falschen Ende und handelt sich womöglich eine Panne im ungünstigsten Augenblick ein“, erklärt Marcel Schasse vom Werkstattnetz Vergölst. Ein weiterer Punkt: Nicht allen ist bekannt, dass die Klimaanlage im Fahrzeug auch während der nasskalten Jahreszeit regelmäßig laufen sollte. Sonst riskiert man muffigen Geruch und Reinigungsaufwand. Außerdem trocknet die Klimatisierung die Luft, hält die Scheiben schneller frei und beugt Schimmelbildung im Verdampfer vor. Wer auf Nummer sicher fahren will, nutzt einen Winterservice, den viele Fachwerkstätten für Reifen, Beleuchtung, Bremsen und Co. anbieten. Unter *www.vergoelst.de* etwa finden sich Adressen in der Nähe.

Ein weiteres Versäumnis betrifft die Windschutzscheibe. Steinschläge im direkten Sichtfeld sollten sofort behoben werden, alle weiteren Schäden möglichst umgehend. „Ein Steinschlag ist im Winter kein Schönheitsfehler, sondern ein Sicherheitsrisiko“, sagt Schasse weiter. Grund: Der Temperaturunterschied zwischen eiskalter Scheibe und aufgedrehter Heizung genügt oft schon, damit aus dem kleinen Kratzer ein Riss quer durchs Glas wird. Für Werkstattprofis ist es zudem überraschend, wie viel Ballast manche Autofahrer über den Winter mit sich herumfahren. Unnötige Zuladung erhöht Verbrauch und Verschleiß, deshalb sollte man regelmäßig den Kofferraum ausmisten.

Service hemer. GUNDHEIM
Am Graben 1–3
67599 Gundheim
Telefon (0 62 44) 90 80 90
www.hemer-gundheim.de
24_01m

Autohaus Tallafuss
Volkswagen Service
Service Nutzfahrzeuge Service EURO MOBIL RENT-A-CAR
Worms, Alzeyer Straße 230
Tel. (0 62 41) 7 63 28 · Fax 7 42 19
23_01m

Ihr kompetenter Partner rund ums Fahrzeug!
• Reparaturen aller Art
• Anerkannter TÜV-Prüfstützpunkt
• Reifen und Räder
• Optische Laser-Achsvermessung
LIPKA
KFZ-MEISTERBETRIEB
Willy-Brandt-Ring 3 · 67592 Flörsheim-Dalsheim
Telefon (0 62 43) 4 04
23_01m

Kfz-Service Hugo Holl – Jetzt ist die Zeit des Reifenwechsels bzw. -checks / Abenheimer Fachwerkstatt bietet umfassenden Service

Von Robert Lehr › Alle freuen sich derzeit über den Goldenen Herbst mit seinen sonnigen Tagen und frostfreien Nächten.

Dies lässt es leicht in den Hintergrund treten, dass die Zeit des Reifenwechsels bzw. deren professionelle Überprüfung ansteht. Grundsätzlich empfehlen Experten den Reifencheck und das evtl. Wuchten im halbjährlichen Turnus. Dies kann bei der Hugo Holl Kfz-Service GmbH & Co. KG beim saisonalen Reifenwechsel auf Winter- oder Sommerreifen selbstverständlich erledigt werden.



Hugo Holl und Sohn Steven Eigenbrodt verstehen sich mit den entsprechenden Kompetenzen und Zertifizierungen auch auf E-Antriebe. Jetzt stehen die Fachmänner bereit, um alle sicher über den Winter zu bringen (von links). Foto: Robert Lehr

Daher sollte man sich jetzt einen entsprechenden Termin bei dem Kfz-Meister sichern, um auch bei widrigen Straßenverhältnissen sicher unterwegs zu sein. Hugo Holl bietet auch die Möglichkeit an, die Reifen online zu bestellen und sie vor Ort montieren lassen.

Kompetente Beratung, flexible, zeitnahe und kostenorientierte Auftragserledigung sowie die hohe Qualität der Arbeiten sprechen für die Meister-Werkstatt. Zu deren Service gehören alle gängigen Instandsetzungs- und Karosseriearbeiten, die Wartung von Klimaanlagen sowie eine Mobilitätsgarantie.

Dreimal wöchentlich besteht darüber hinaus die Möglichkeit zur HU/AU-Abnahme. Hugo Holl verfügt darüber hinaus über eine besondere Expertise bei Glasschäden.

AUTOHAUS STABEL
Ihr Mitsubishi & KGM Vertragshändler
MITSUBISHI MOTORS KGM
Harxheimer Str. 1 · 67591 Wachenheim
Telefon 0 62 43 / 3 17
www.autohaus-stabel.de
25_40m

23_01m
Kratz & Kehl
Auto- und Reifenservice GmbH
KFZ-Meisterbetrieb · SB-Waschstation
Wonnegaustraße 4, 67574 Osthofen
Telefon (0 62 42) 56 13
Telefax (0 62 42) 90 10 98
info@kratzkehl.de

AUTOFIT
Auto Lehmann GmbH
Hafenstraße 51
67547 Worms
Tel. (0 62 41) 2 82 22
www.auto-lehmann.de
23_01m

ITZEHOER VERSICHERUNGEN: Wie Autofahrer ihre Kfz-Kaskobeiträge trotz steigender Kosten im Griff behalten

Reparaturen werden immer teurer

(DJD). Die Kosten für einen Besuch in der Kfz-Werkstatt sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Was sind die Gründe, wie können Autofahrer ihre Versicherungsbeiträge im Griff halten und wie versuchen Kfz-Versicherer, den höheren Kosten gegenzusteuern?

Primärer Preistreiber ist die mit Elektronik gespickte moderne Fahrzeugtechnik. „Sensoren, Kameras, Steuergeräte und Assistenzsysteme machen selbst scheinbar einfache Reparaturen wie den Austausch eines kaputten Seitenspiegels zu komplexen, kostenintensiven Vorgängen“, erklärt Thiess Johannssen von den Itzehoer Versicherungen. Parallel dazu hätten sich auch die Stundensätze der Werkstätten oft spürbar erhöht. Hinzu kämen stark gestiegene Preise für viele Standard-Ersatzteile wie Stoßfänger oder Kühlergrill, ergänzt Johannssen.

Die Kostensteigerungen führen teilweise zu höheren Beiträgen in der Kaskoversicherung. Wer hier sparen möchte, sollte seinen Vertrag regelmäßig auf den Prüfstand stellen. Denn verschiedene persönliche Angaben und Vertragsmerkmale wirken sich direkt auf die Höhe des Beitrags aus. „Eine wichtige Stellschraube ist etwa der Fahrerkreis: Verkleinert er sich, kann eine entsprechende Anpassung den Versicherungsbeitrag reduzieren“, rät Johannssen. Auch bei der jährlichen Fahrleistung lohne sich ein genaues Hinsehen. Wer weniger Kilometer fährt als ursprünglich angegeben, kann den Vertrag gegebenenfalls entsprechend anpassen. Wird das Auto regelmäßig in der Garage statt auf der Straße geparkt, kann sich dies ebenfalls auszahlen. In vielen Fällen bietet darüber hinaus eine Selbstbeteiligung Einsparpotenzial: Wer im Schadenfall einen höheren Eigenanteil übernimmt, zahlt oftmals weniger für den Versicherungsschutz. „Allerdings sollte die Selbstbeteiligung im Falle eines Falles auch zur eigenen finanziellen Situation passen“, gibt der Fachmann zu bedenken.

Mit unterschiedlichen Maßnahmen versuchen auch einige Kfz-Versicherer, die Beiträge in der Kaskoversicherung trotz der Kostensteigerungen stabil zu halten. Die Itzehoer Versicherungen etwa setzen unter anderem auf einen Werkstattbonus, mehr Informationen dazu unter *www.itzehoer.de*. Er ermöglicht es dem Versicherer, alle Abläufe rund um einen Kaskoschaden zu bündeln, was eine zügige Abwicklung und eine fachgerechte Reparatur unterstützt. Wer sich für den Werkstattbonus entscheidet, kann seinen Beitrag zur Kaskoversicherung um bis zu 20 Prozent reduzieren. Im Schadenfall wird das Fahrzeug in eine zuvor vereinbarte Partnerwerkstatt in der Nähe gebracht.

AUTOHAUS F. WEILER GmbH
Kfz-Meisterbetrieb für alle Kfz-Marken
Am Ringofen 1 · 67574 Osthofen
Telefon: 0 62 42/61 48
www.autohaus-weiler.de
24_18m

Dexheimer
Nutzfahrzeuge, Landtechnik- und Kleingeräte-Fachbetrieb
Fahrweg 100 ISUZU MITSUBISHI FUSO
67547 Worms
Telefon (0 62 41) 4 56 03
Telefax (0 62 41) 4 69 79
www.dexheimer-worms.de
23_01m

Meisterbetrieb für Kfz- und Zweirad-Technik Triumph Rheinhessen
Marcel Schmidt
67591 Mörstadt
Langgasse 35
Telefon: (0 62 47) 50 79
www.Triumph-Rheinhessen.de
23_01m

KFZ-Meisterbetrieb
STABEL & SOHN
Alle Fabrikate!
• Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung
Häuselstr. 9 - 67550 Worms - Tel. und Fax 0 62 42 / 78 74
23_01m

Auto-Reparatur-Dienst
T. Scheuer
KFZ-Meister
Maria-Münster-Str. 2
67547 Worms
Tel. (0 62 41) 7 56 21
23_01m

Nissan Autohaus Heydasch – Mit dem vollelektrischen MICRA kommt der Bestseller in komplett neuem Gewand zurück!

Von Robert Lehr › Der Nissan MICRA ist seit seiner Premiere 1982 in 5 Generationen erschienen und hat sich stets höchster Beliebtheit erfreut. Doch vor zwei Jahren wurde die Produktion des Bestsellers eingestellt – um vor einem halben Jahr in einer vollelektrischen, komplett neuen Version, zurückzukommen.

Für die Performance stehen beim neuen Nissan MICRA EV zwei Motorvarianten bereit: 90 kW (122 PS) oder 110 kW (150 PS) mit einem Drehmoment von 225 Nm oder 245 Nm. Damit sprintet der MICRA in rund 8–9 Sekunden auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h – perfekt für Stadt und Überland. Der MICRA bietet zwei Batterieoptionen: 40 kWh für bis zu 317 km Reichweite und 52 kWh für bis zu 416 km nach WLTP.

Der MICRA hat einen aufgeräumten Innenraum mit hochwertigen Materialien. Zwei Displays – ein Kombiinstrument und



Der neue Nissan MICRA sorgt mit einem umfassenden Assistenzpaket auch für Sicherheit und Komfort. Dazu gehören u.a. adaptive Geschwindigkeitsregelung, Spurhalte-Assistent, Verkehrszeichenerkennung, Fahrermüdigkeits- und Ablenkungs-Überwachung sowie Warnfunktionen beim Türöffnen. Foto: Nissan

ein zentraler Touchscreen – sorgen für intuitive Bedienung. Das Infotainment basiert auf Google Automotive mit Sprachsteuerung, Navigation und Over-the-Air-Updates, ergänzt durch Apple CarPlay und Android Auto. Vorne gibt es großzügigen Platz, hinten bleibt es kompakt, wobei der Kofferraum mit 326 Litern überdurchschnittlich viel fasst.

Noch attraktiver wird der MICRA zudem durch die staatlichen und NISSAN-spezifischen finanziellen E-Fördermöglichkeiten.

Frick
Kfz-Meisterbetrieb
Inh. H. Frick
Kriegsheimer Straße 1
67591 Mörstadt
Telefon: (0 62 47) 53 22
E-Mail: kfz-hansfrick@gmx.de
• Unfallinstandsetzung
• AU- und TÜV-Abnahme
• Reifenservice
• Fahrzeug Hol- u. Bringservice
25_14m

KAROSSERIE- & LACKIERZENTRUM
Unfallinstandsetzung • Ausbeultechnik
Kunststoffreparatur • SmartRepair
Glasreparatur • Felgenaufbereitung
AutoGreiss
www.auto-greiss.de
Am Sportplatz 6 | Dittelsheim-Heßloch
Telefon 06244-9193400

FAHRZEUGSERVICE- & REIFENHANDEL
AUTOFIT
AutoGreiss
www.auto-greiss.de
An der Wittgeshohl 13a | Westhofen
Telefon (0 62 44) 90 57 97
24_14m

Garant für Leistung und Qualität!
mus
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Tel. 0 62 41/62 81
www.mus-worms.de

Unsere Inserenten empfehlen sich!

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.
Reifen & Autoservice Mast
Ludwigstraße 66 • 67547 Worms
info@reifenmast.de
www.reifenmast.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 7.30–18.00 Uhr
Samstag 9.00–13.00 Uhr
25_19m

KFZ-Werkstatt
Hugo Varga
67591 Mörstadt
Bachgasse 6
Tel. (0 62 47) 15 49
Fax (0 62 47) 99 14 29
E-Mail: HugoV@t-online.de
23_01m

Ihr Mercedes-Benz Partner in Worms
Cornelius-Heyl-Straße 57
+49 6241 84 0
KESTENHOLZ

Autohaus J. Grammel GmbH
Gimbsheimer Straße 14
67577 Alsheim
Tel. 0 62 49/51 88
www.autohaus-grammel.de
Wir machen, dass es fährt.
•Kfz-Meisterbetrieb
•Reparatur aller Marken
•Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
1a autoservice
23_01m

NISSAN AUTOHAUS HEYDASCH
Horchheimer Str. 125
67547 Worms
Telefon (0 62 41) 3 35 92
Telefax (0 62 41) 3 42 43
www.autohaus-heydasch.de
23_01m

WISSEN
KÖNNEN
LEIDENSCHAFT
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE

AUTONAU GmbH & Co. KG
Das Haus mit dem persönlichen Service
06244/90630
Westhofen OPEL
www.auto-nau.de

BUSCH Freude erfahren
Ihr Opel-Partner für Service und Verkauf
Autohaus Busch GmbH
Opel-Servicepartner
Maria-Münster-Straße 8–10
Tel. (0 62 41) 64 41
67547 Worms
23_01m

VOR DEM ANPFIFF

FUSSBALL-VORSCHAU: Das Fußballgeschehen im Nibelungenland

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

FV Engers – VfR Wormatia Worms *Sonntag 15 Uhr*

Landesliga Ost

TSG Pfeddersheim – SV Kirchheimbolanden
SKC Barbaros Mainz – SV Gimbsheim
beide Sonntag 15 Uhr
VfR Wormatia Worms II – FC Speyer
Sonntag 15.30 Uhr

Trainereinstand bei der TSG. Sascha Löcher wird zum ersten Mal an der Seitenlinie stehen. Die Übermannschaft der Liga kommt zu der Wormatia. Durchaus möglich, dass sie ohne Unterstützung von oben antreten müssen. Die erste Mannschaft spielt ja gleichzeitig. Nach schwachem Start in die Saison steht Barbaros mittlerweile in der Tabelle vor Gimbsheim. Die Altrheiner holten erst einen Auswärtssieg. Barbaros ist aber keine heimstarke Mannschaft.

Bezirksliga Rheinhessen

TuS Neuhausen – TSV Gau-Odernheim II
SV Horchheim – SV Obersülzen
VfL Gundersheim – FV Freinsheim
TuS Monsheim – FSV Saulheim *alle Sonntag 15 Uhr*

Monsheim ist momentan das Team der Stunde in der Liga. Seit vier Spieltagen haben sie nicht mehr verloren. Weiterhin nicht in Tritt kommt der VfL Gundersheim. Die Defensive hapert. Im Schnitt – vier Gegentreffer – sind einfach zu viel. Gegen den Tabellenletzten sollte der erste Heimsieg gelingen. Der SVH ist zum ersten Mal aus den Aufstiegsplätzen herausgerutscht.

Neuhausen hinkt den Ansprüchen hinterher. Gegen den Spitzenreiter können sie zeigen, dass sie auch anders können.

A-Klasse Alzey-Worms

SV Horchheim II – TuS Wörrstadt *Sonntag 12.30 Uhr*
TuS Hochheim – TSG Pfeddersheim II
SV Normannia Pfiffligheim – TSV Rhenania Rheindürkheim
SG Westhofen/Gundheim/Abenheim – SG Armsheim/Flonheim
FSV Osthofen – SG Mauchenheim/Freimersheim
TuS Framersheim – SV Gimbsheim II
alle Sonntag 15 Uhr

Was die Meisterschaft betrifft, wird es eine spannende Saison werden. Vier Teams – Wörrstadt, Pfeddersheim, SG Westhofen/Gundheim/Abenheim und Rheindürkheim sind nur zwei Punkte auseinander. Bei fünf möglichen Aufsteigern haben die vier Teams schon einen kleinen Puffer nach hinten gelegt.

B-Klasse Alzey-Worms Nord

SG Gundersheim II/Flomborn – SG Dautenheim/Eppelsheim *Sonntag 12.30 Uhr*



Die Reise im DFB-Pokal ist beendet. Die B-Juniorinnen der Wormatia unterlagen dem Favoriten Eintracht Frankfurt mit 0:4 (0:4). Sie können trotzdem mit Stolz sagen, dass sie dem Nachwuchs des Bundesligisten – vor allem in der zweiten Halbzeit – Paroli bieten konnten. Im Zweikampf setzte sich Milena Birk gekonnt durch. Beobachtet von ihrer Mitspielerin Lilli Becker (rechts). Foto: Felix Diehl

B-Klasse Alzey-Worms Süd

Ataspor Worms – TuS Neuhausen *Sonntag 12 Uhr*
ASV Nibelungen Worms – TSV Rhenania Rheindürkheim II
TuS Hochheim II – FSV Oppenheim
beide Sonntag 12.30 Uhr
VfR Alsheim – SV Leiselheim
FT/Alemannia Worms – TSV Flörsheim-Dalsheim
SV Suryoye Worms – Kickers Worms
alle Sonntag 14.30 Uhr

C-Klasse Alzey-Worms Süd

SG Westhofen/Gundheim/Abenheim II – TuS Monsheim II *Sonntag 12 Uhr*
SG Wiesoppenheim/Heppenheim II – TuS Weinsheim
FSV Osthofen II – SV Rheingold Hamm
beide Sonntag 12.30 Uhr
TuS Offstein – SG Blau-Weiß/Pfiffligheim II
Sonntag 13 Uhr
TSG Bechtheim – FC Azadi Worms *Sonntag 15 Uhr*

Frauen Regionalliga Südwest

1. FSV Mainz 05 II – VfR Wormatia *Sonntag 16 Uhr*

Frauen Landesliga Rheinhessen

VfR Wormatia II – FFV Ingelheim II *Sonntag 17.30 Uhr*

HSG WORMS: Derby morgen um 18 Uhr in der Nikolaus-Doerr-Halle wird nach Heiko Schäfers Abgang von neuem Trainerteam begleitet

Drachen wollen endlich wieder Osthofen schlagen

Vor dem Derby gegen die TG Osthofen II gibt es bei der HSG Worms eine Veränderung auf der Trainerposition. Heiko Schäfer hat sein Traineramt mit sofortiger Wirkung vorerst niedergelegt. Wenn die Drachen am Sonntag, dem 8. November, um 18 Uhr in der Nikolaus-Doerr-Halle auf Osthofen treffen, steht damit nicht nur das Derby im Mittelpunkt, sondern auch der Start unter einem neuen Trainerteam.



Aus freien Stücken verlässt Heiko Schäfer die Herren der HSG Worms. Archivfoto: Felix Diehl

Neuer Impuls vor einer wichtigen Aufgabe

Die Entscheidung gab Schäfer Mitte der Woche gegenüber der Mannschaft bekannt. Nach seiner Einschätzung braucht das Team neue Impulse, um die sportliche Entwicklung voranzubringen. Die Verantwortung übernimmt Co-Trainer Tayfun Tok. Unterstützt wird er von Felix Schremser, der aktuell die zweite Mannschaft der HSG Worms trainiert.

„Wir möchten uns bei Heiko Schäfer für die letzten zwei Jahre bedanken. Er war genau der richtige Mann zur richtigen Zeit. Es freut uns, dass er der HSG auch in der Zukunft in anderer Funktion erhalten bleibt, was sich in den nächsten Wochen und Monaten konkretisieren wird“, so der sportliche Leiter Florian Stenner.

Trotz der Veränderung an der Seitenlinie richtet sich der Blick der Mannschaft auf die anstehende Aufgabe. Nach der jüngsten Auswärtsniederlage bei der HSG Rhein-Nahe Bingen II wollen die Wormser im Derby eine Reaktion zeigen und die ersten Punkte unter dem neuen Trainerteam einfahren. Dass die HSG auswärts seit längerer Zeit Schwierigkeiten hat, ist kein Geheimnis. Umso wichtiger ist es, die eigenen Stärken vor heimischem Publikum auf die Platte zu bringen. Gerade ein Derby bietet die Chance, unabhängig von der bisherigen Saison neue Energie freizusetzen und mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ein Zeichen zu setzen.

Ein Derby mit klarer Zielsetzung

Die Marschroute für Sonntag ist eindeutig: Die HSG Worms will das Derby gewinnen. Die Duelle mit Osthofen haben ihren eigenen Charakter, und die Wormser hoffen, nach längerer Zeit endlich wieder einen Derbysieg feiern zu können.

Chancen konsequenter nutzen

Dafür wird es darauf ankommen, von Beginn an konzentriert aufzutreten, in der Abwehr zusammenzuarbeiten und die eigenen Chancen konsequenter zu nutzen als noch in der Vorwoche. Gleichzeitig soll die Mannschaft die Unterstützung aus den eigenen Reihen nutzen, um sich auch in schwierigen Spielphasen gegenseitig zu pushen.

Mit Blick auf den weiteren Saisonverlauf wäre ein Erfolg nicht nur wegen des Derbycharakters wichtig. Zwei Punkte könnten der Mannschaft auch neues Selbstvertrauen für die kommenden Wochen geben.

Die Drachen brauchen ihre Fans!

Auch auf den Rängen ist Unterstützung gefragt. Die HSG rechnet mit zahlreichen Zuschauern und erwartet, dass auch viele Fans aus Osthofen den Weg nach Worms finden werden. Umso wichtiger ist es, dass die Nikolaus-Doerr-Halle ihrem Ruf als Drachenhöhle gerecht wird.

Anpfiff des Spieles ist am morgigen Sonntag, dem 8. November, um 18 Uhr, in der Nikolaus-Doerr-Halle in Worms. Die HSG Worms freut sich auf Unterstützung und hofft, gemeinsam mit ihren Fans einen wichtigen Derbysieg feiern zu können.

1. JUDO-CLUB WORMS: Erfolgreicher Auftritt des Judonachwuchses in Eppelsheim

Vier Bezirksmeister kommen aus Worms



Die junge Mannschaft präsentierte sich bei den Bezirksmeisterschaften stark.

Acht junge Judoka des 1. Judo-Club Worms gingen am 31. Oktober bei den Bezirksmeisterschaften der Altersklassen U11 und U13 in Eppelsheim an den Start und überzeugten mit starken Leistungen.

In der U11 erkämpfte sich Kira Schneider in der Gewichtsklasse bis 33 Kilogramm die Silbermedaille. Besonders spannend wurde es bis 28 kg: Emilio Fuhrmann und Benjamin Menke trafen im Halbfinale aufeinander. Emilio gewann das vereinsinterne Duell und sicherte sich anschließend mit insgesamt fünf Siegen den Bezirksmeistertitel. Benjamin belegte einen starken dritten Platz. Tunar Haqverdiev gewann seine ersten vier Kämpfe und holte Silber. Liano Maysiuk erreichte nach einem Sieg und zwei knappen Niederlagen den fünften Platz. In der U13 waren die Wormser nicht zu stoppen: Jaylee Maysiuk, Ugur Haqverdiev und Jonathan Menke wurden jeweils Bezirksmeister. Insgesamt qualifizierten sich sechs Wormser Nachwuchsjudoka für die Auswahlmannschaft des Judoverbands Rheinhessen/Nahe, die in drei Wochen bei einem Vergleichskampf antritt.

Die Trainer und Betreuer Christoph Braun, Philipp Grau und Norbert Barwig freuten sich über die sportlichen Erfolge ihrer jungen Schützlinge und werden die gesammelten Eindrücke nun für die weitere Trainingsarbeit nutzen.

HANDBALL: Herren der TGO belohnen sich / Fünftes Heimspiel in Folge morgen um 18 Uhr in der Wonnegauhalle

„Derbysieger“ gegen TV Nieder-Olm

Von Marcus Diehl › Nach zwei unnötigen Heimniederlagen sind die Herren der TG Osthofen wieder in ihrem Rhythmus. Im Derby gegen den TV Nieder-Olm kämpften und spielten sie sich aus der kleinen Krise und zogen dem Tabellenletzten schon früh in der Partie den Zahn. Nach dem Schlusspfiff feierten sie zusammen mit der „roten Wand“ einen 40:30- (19: 13-)Erfolg.

Die zwei Punkte zauberten beim Trainerstab wie auch bei den Spielern wieder ein Lächeln ins Gesicht. Trainer Sebastian Bösing war im Nachgang erst einmal froh über die zwei Punkte. „Diesmal haben wir uns nicht aus dem Konzept bringen lassen.“ Über die gesamte Spielzeit lagen sie in Front. Nach 27 Minuten betrug der Vorsprung acht Tore. Mit einem kleinen Zwischenspurt konnten die Gäste etwas verkürzen.

TGO mit Lösungen

Nach der Pause hatten die Gäste ihre stärkste Phase und der Vorsprung schmolz innerhalb von zehn Minuten auf vier Tore. Mit einer Auszeit wurde das Spielsystem neu justiert – mit Erfolg. Mit vier aufeinanderfolgenden Toren war die Messe gelesen.

Auf alles, was Nieder-Olm ausprobierte, hatte die TGO immer eine Lösung parat. Die Partie entwickelte sich zu einem Schaulaufen. Vor allem für Rückraumspieler Paul Bonin. Die offensive Abwehrarbeit der Gäste kam seinem Spiel zugute. Am Ende gingen 13 Treffer auf sein Konto, davon allein 10-mal in der zweiten Hälfte. Lobend zu erwähnen ist aber das ganze Team. In der Abwehr wie auch im Angriff – jeder hatte seinen Anteil daran. Das Torhüterduell ging klar an Rouven Hahn. Die Gäste verzweifelten an seinen Paraden.

In der Trainingswoche hat der Coach nichts verändert. „In der Summe haben wir einige Themen angesprochen und darauf hingewiesen, dass zehn Prozent weniger in dieser Liga keinen Erfolg bringen. Wir müssen arbeiten, und das haben wir gemacht. Egal was wir tun – es muss hundertprozentig sein.“ Doch etwas Luft nach oben besteht für Sebastian Bösing immer noch.

Am morgigen Sonntag, dem 8. November, kommt es zum fünften Heimspiel nacheinander. Gerne würde das Team, wäre zum ersten Mal in dieser Saison den zweiten Sieg in Folge feiern. Um 18 Uhr kommen die Südpfalz-Tiger in die Wonnegauhalle. Die Südpfälzer stellen eine Mannschaft, welche sehr schlecht einzuschätzen ist.

Starke Leistungen wechseln sich mit schwachen Auftritten ab. Auf der Plusseite haben sie zwei Punkte weniger als die TGO. Es gilt, sich unter der Woche neu zu fokussieren.

Wenn sie die Leistung bestätigen können, steht einem weiteren Erfolgserlebis nichts im Weg.



Sein bestes Saisonspiel brachte Tim Knobel auf die Platte. Aus dem Rückraum war er sieben Mal erfolgreich. Foto: Felix Diehl

WORMSER RUDERCLUB: Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bootshauses installiert

Sportliche Zukunft gesichert

Der Wormser Ruderclub Blau-Weiß geht einen großen Schritt in Richtung Zukunft und verbindet ökologische Nachhaltigkeit mit aktiver Nachwuchsförderung. Auf dem Dach der vereinseigenen Ruderhalle am Rheinufer wurde vor Kurzem eine moderne Photovoltaikanlage mit einer Leistung von fast 30 Kilowatt-Peak (kWp) erfolgreich installiert. Ergänzt durch einen leistungsstarken Stromspeicher wird der Traditionsverein auf diese Weise künftig einen erheblichen Teil seines Energiebedarfs selbst erzeugen und die laufenden Betriebskosten drastisch senken.

Für den Vorstand des Ruderclubs ist das Großprojekt ein doppelter Gewinn. Die Energiewende im eigenen Verein leistet nicht nur einen spürbaren Beitrag zum Klimaschutz in der Region, sondern entlastet mittelfristig die Vereinskasse. Angesichts der in den letzten Jahren stark gestiegenen Energiepreise schafft die Unabhängigkeit vom öffentlichen Stromnetz eine wichtige finanzielle Planungssicherheit. Jeder Sonnenstrahl, der auf das Hallendach trifft, schont somit direkt die Umwelt und das Budget des Clubs.



Drohnen-Bild von den Arbeiten.

Die durch die Eigenerzeugung eingesparten Stromkosten werden bereits eingeplant für die Förderung der Jugendarbeit und des Breitensports. Mit den zusätzlichen finanziellen Mitteln kann der Ruderclub neue Trainingsmaterialien beschaffen, Jugendfahrten bezuschussen und die Betreuung des Rudernachwuchses weiter ausbauen. So sorgt die neue Solaranlage auf dem Dach nicht nur für grüne Energie, sondern sichert auch die sportliche Zukunft der jüngsten Vereinsmitglieder auf dem Rhein.

Der regionale Stellenmarkt mittwochs und samstags:

jobs.nibelungen-kurier.de

Die aktuellen Stellen-Angebote aus dem NK online abrufbar

Wir suchen Sie – als Busfahrer (m/w/d)

Busführerschein kann evtl. als kostenlose Fördermaßnahme umgesetzt werden oder von der Firma übernommen werden.

Info: Herr C. Groß, Tel. 06352-70575272
Montag - Freitag 8.00 - 16.00 Uhr

Fliesen- und Steintechnik Klingler

— BAUFACHBETRIEB —

Wir suchen Dich!
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger (m/w/d)
Bauhelfer (m/w/d)

Wir bieten Dir: Soka Bau, moderne Gerätschaften, gute Verdienstmöglichkeiten, eine strukturierte Firma, dynamische Arbeitskollegen • **BEWIRB DICH JETZT!**

Untere Hauptstraße 9 · 67551 Wo.-Horchheim · Tel. (0 62 41) 26 99 05
info@fst-klingler.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Metzger oder Geselle (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (auch Quereinsteiger)

Ihre Bewerbung bitte an
cash_carry@t-online.de oder per Post

3C Worms GmbH
Cash & Carry-Markt

67547 Worms • Horchheimer Str. 57
Tel. (0 62 41) 9 30 10



Jungen & Thönes
Großherzog-Friedr.-Str. 55
66111 Saarbrücken
www.karriere-saarland.de

Wir suchen für unseren Kunden eine
Bürokauffrau (m/w/d)
am **Standort Biblis**

Die Tätigkeit umfasst die Bearbeitung der Korrespondenz, Kommunikation mit Kunden, Rechnungsstellung sowie organisatorische Aufgaben.

Interessiert? Jetzt bewerben:
0681 - 958 032 00
bewerbung@jtsb.de

Wir suchen Sie:

ANLAGENFAHRER

(m/w/d)

Sie suchen einen krisensicheren Job, geregelte Arbeitszeiten und möchten Teil unseres Teams werden? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

für langfristige Teamverstärkung!

DAS BRINGEN SIE MIT:
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagenfahrer oder vergleichbare technische Qualifikation.
- Umgang mit Stapler von Vorteil.
- Ausgeprägtes technisches Verständnis sowie handwerkliches Geschick.

DAS BIETEN WIR:
- Eine langfristige, sichere Perspektive in einem tollen Team.
- Eine geregelte 40-Stunden-Woche (Montag bis Freitag).
- Keine Schichtarbeit.

IHR WEG ZU UNS:
Senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung (Lebenslauf genügt) per E-Mail an: info@klein-daemmstoffe.de
oder rufen Sie uns unkompliziert an: Telefon: 06355 - 497

KLEIN MARKEN-DÄMMSTOFFE

Neuweg 1 – 4
D-67308 Bubenheim
Telefon 06355 - 497
info@klein-daemmstoffe.de

UNSER TEAM FREUT SICH AUF SIE!

www.klein-daemmstoffe.de

Ihre Stellenanzeige – in Ihrer Lokalzeitung

Wir bringen Ihr Angebot ins Nibelungenland,die Pfalz, Rheinhessen, Mannheim und Südhessen.

900.000 Haushalte rund um Worms erreichen.

Nibelungen Kurier
- Nibelungen Kurier
- TiP-Südhessen

PLEGGE Medien Verlagsgesellschaft mbH
- Wochenblick Groß-Gerau
- Südhessen Wochenblatt Darmstadt

- Gersprenztaler Anzeigenblatt
- Pfungstädter Woche
- Der Bergsträßer
- i-punkt Bergstraße
- Griesheimer Woche
- Wochen-Kurier Weiterstadt

ALZEY · MAINZ · RHEINHESSEN WOCHENBLATT Wir sind VRM
- Wochenblatt Rheinhessen
- Wochenblatt Mainz
- Wochenblatt Alzey

Odenwälder Journal DAS NEUE sport magazin WOCHENZEITUNG FÜR DEN ODENWALD
- Odenwälder Journal

WOCHENBLATT GRÜNSTADT · KIBO · FRANKENTHAL
- Wochenblatt Ludwigshafen
- Wochenblatt Mannheim
- Wochenblatt Frankenthal
- Wochenblatt Grünstadt & Bad Dürkheim
- Wochenblatt Donnersbergkreis / Kibo

Telefon (0 62 41) 95 78-0 · E-Mail: anzeigen@nibelungen-kurier.de Nibelungen Kurier

ANZEIGEN

IMMOBILIENANGEBOTE 1100

HAUSVERWALTUNG FÜR WEGS & EINZELEIGENTÜMER
BETH IMMOBILIEN & VERWALTUNG
✓ Persönlich
✓ Kompetent
✓ Erreichbar
Verwaltung mit Weitblick!
Jahnstraße 12, 67547 Worms
(0 62 41) 2 00 41 43
verwaltung@bethimmobilien.de

Worms ETW, Randlage, Nähe Wäldchen, 2 ZKBB inkl. TG-Stellplatz, ca. 65 m² Wfl., Bj. 1994, vermietet, Gas. **Kaufpreis 195.000,– EUR VHB.** Verbrauchsausweis-Endenergieverbrauch 127,1 kWh (m².a), Gas, Bj. 1994 Energieeffizienzklasse D.
BÜTTEL IMMOBILIEN
Telefon (01 78) 4 59 96 85 o. (0 62 41) 2 43 77

Altbau in Horchheim
117m², 2 Bäder, Hof bebaubar, 2 Kellerräume, Außentoilette, Grillplatz, 247.000,– EUR, privat.
Tel. 01 51 - 44 93 91 89

Wohnungsverkauf von Privat: Moriostr. 8, 67550 Worms-Herrnsheim. 3 ZKBB, GWC, AK, TG, Bj. 2000. Sehr gepflegt, gute Ausstattung und Lage. VHB 245.000,– EUR. **Chiffre 8116**

Verkaufe DHH privat in Worms.
Telefon (01 52) 32 06 42 70

www.nibelungen-kurier.de

IMMOBILIENGESUCHE 1200

JETZT Immobilie
diskret und direkt **verkaufen.**
Gerne alles anbieten!
„Irgendwann ist irgendwann zu spät!"
Immobilien Kiesewetter GmbH
Tel. (0 62 41) 2 40 40

Wir suchen **dringend** für vorgemerkte **Kunden und Barzahler MFH, EFH, ETW uvm.** Verkauf auch ohne Veröffentlichung schnell und diskret möglich!
Beth Immobilien (0 62 41) 2 00 41 43

Haus mit Garten für die Familie gesucht zum Kaufen von Privat! Schnelle Kaufentscheidung dieses Jahr noch möglich, weil Finanzierung geklärt! **Telefon (06 21) 39 99 82 16**

MIETGESUCHE 2200

Familie (3 Erwachsene) sucht langfristig 2–3 Zi.-Wohnung in Worms, EG/Aufzug. Gepflegter Umgang mit Wohnraum ist für uns selbstverständlich.
Telefon (01 60) 91 82 35 40

Alleinstehende Frau, 46, NR, berufstätig, mit kleinem Dackel sucht dringend eine WHG in Worms-Pfeddersheim vorwiegend o. Worms. Ab sofort.
Telefon (01 76) 20 15 77 22

MIETANGEBOTE 2100

Zvm. 50m², 2. OG
67551 Weinsheim, 2 Zimmer, EBK, Bad, Flur, Abstellraum. MM 430,– EUR + NK 170,– EUR, 2 MM Kaution, Gaszentralheizung ab 1.1.2027
Chiffre 8115

MIETANGEBOTE 2100

ZVM: 3 ZKB, 75m², Innenstadt, ruhige Lage, Einbauküche, 1. OG, KM 900,– EUR + NK 300,– EUR.
Telefon (01 78) 1 11 98 09

Wohnung zu vermieten, 2 ZKB, 60 m², 650,– EUR Miete + 200,– EUR NK, ohne Küche, 2 MM, Kaution.
Chiffre 8111

Ständig 1 Zi. in WG, möbliert mit Küche & Bad, in Worms oder Osthofen zvm. WM 450,– EUR (inkl. NK).
Telefon (01 71) 1 98 70 03

GARAGE/STELLPLATZ 37/38GA

Pkw-Stellplatz
30,– EUR/Monat, nicht überdacht, ab sofort zvm. Worms-Neuhausen, Nikolaus-Reuss-Straße 9–15
Tel. (01 63) 6 37 61 14

Doppelparker zu vermieten in der Töpferstraße Worms.
Telefon (01 79) 5 71 51 26

Suche Stellplatz/Garage langfristig zu mieten. Rund um Paulusstr. / Rheinstr. Telefon (01 76) 38 75 83 07

Erste Hilfe.
Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

STELLENGESUCHE 020G

Junge Dame sucht Putzstelle. Zuverlässig, gründlich und sorgfältig.
Telefon (01 57) 30 48 42 16

1A Maler/Tapezierer sucht Arbeit rund um Ihr Haus (Minijob Basis).
Telefon (01 63) 6 42 44 05

Fliesenlegermeister hat noch Termine frei.
Telefon (01 76) 29 44 81 72

Suche Arbeit als Haushaltshilfe für Senioren: Putzen, Wäsche waschen, usw., unterstütze ich Sie auch im Alltag und leiste Ihnen Gesellschaft.
Telefon (01 55) 60 82 62 51

Suche Voll-/Teilzeit- o. Minijob: Als Alltagshelfer bspw. Rasenmähen, Einkäufe erled., Arztfahrten uvm.
Telefon (01 72) 5 94 53 80

STELLENANGEBOT 001NE

Haushaltshilfe auf Minijobbasis gesucht. WO, 9 - 13 Uhr, 2 - 3x pro Woche. Telefon (01 75) 5 64 11 92

AN- UND VERKÄUFE 7100

Kaufe Trödelware,
Haushaltsauflösungen, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Münzen, Uhren Zahngold, Schmuck aller Art, Porzellan, Silberbesteck, Musikinstrumente, Briefmarken, Elektrogeräte, Puppen uvm.
Telefon 01788537374
Nanosch Kierpacz

AN- UND VERKÄUFE 7100

Achtung Holzheizer! Verkaufen ganzjährig Buchen- und Eichen-Brennholz. Stammholz (3–6 m lang, ca. 32 RM, ab 2200 €), Meterstücke, gespalten und gebündelt (10 RM/Ster frisch 1450 € / trocken 1550€). Auf Wunsch ofenfertig geschnitten. Oder Restholz 8 SRM 550€. Alle Preise inkl. Lieferung frei Hof und MwSt.! **Telefon 06849 - 901213 www.Forstbetrieb-Sartoris.de**

Kaufe an:
Haushaltswaren & Nachlässe
Bücher, Möbel, Bilder, Teppiche, Porzellan und Wanduhren, Stehlampen, Nerz, Kleidung, Schmuck
Tel. 0178 - 38 28 276

Großer Flohmarkt
am 8. November 2026
in Lampertheim / E-Center
Gaußstraße von 10 bis 18 Uhr.
Keine Neuware / keine Anmeldung nötig.
Platzvergabe ab 6 Uhr.
ChD Trödelmärkte

GROSSER HAUSFLOHMARKT am 7.11., 8.11. und 28.11., jeweils von 10 – 17 Uhr! Möbel, Deko, Haushaltswaren und vieles mehr. Dillstr. 1, Biblis.
Vorbeikommen und stöbern!

1 A Sammler Rico kauft
Trödel, Pelze, Teppiche, Bierkrüge, Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren, Porzellan, Kristall, Korallen, Modeschmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein, Gold-Schmuck, Zahn-Gold, Münzen aller Art, Militaria, Orden, Ferngläser, Antiquitäten, Näh- u. Schreibmaschinen, Tischdecken, Blechspielzeug, Trachten, Eisenbahn, Abend-Garderobe, Musikinstrumente u.v.m (auch defekt)
Haushaltsauflösungen/Nachlässe
Komme gerne unverbindlich vorbei. Tel. 06181/3064677

AN- UND VERKÄUFE 7100

Alte Backfischfest Anhänger (Anstecker) von Worms gesucht.
Telefon (0 62 41) 95 07 77

Zu verkaufen: Pavillon 3x4m mit festem Dach, neu, 2 Tage aufgebaut gewesen, mit Moskitonetzen und Vorhängen, Preis neu 1.600,– EUR, für VHB 700,– EUR. **Chiffre 8112**

VERSCHIEDENES 7500

Suche Mitspieler
für Canasta-Runde
1x die Woche.
Chiffre 8115

SIE SUCHT IHN 70SI

Sympath. Sie, 64 J., sucht Partner mit Herz und Verstand zw. 60–73 J. Bitte mit Bild, aus Raum Worms/Umgebung. Chiffre 8114

Nette Sie, 69 J., Wwe., sucht einen Partner m. Herz u. Verstand, d. Lust hat das Leben m. mir zu teilen
Chiffre 8117

KFZ-MARKT 3000/3200

Autopark Gernsheim
Ankauf aller Fahrzeuge!
Auch nach Unfall & ohne TÜV!
(0 62 58) 37 73
(01 74) 2 02 77 29

Kaufe Motorräder, Mofas, alle Marken, Modelle, Zustände mit Mängeln oder Unfall. **Quads, UTVs, Chopper, Beiwagen, Trikes.** Bitte alles anbieten. **Telefon (01 74) 1 87 00 81 oder (0 61 58) 1 88 65 88**

KFZ-MARKT 3000/3200

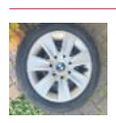
KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, **Wohnmobile, Wohnwagen,** Oldtimer, Traktoren, Bagger. **Alles anbieten!**
(Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW´s, Busse, Geländewagen, Wohnmobilie etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

Kaufe alle Wohnmobile, Wohnwagen, Autos, Traktoren, auch mit Mängeln. Bitte alles anbieten.
Telefon (01 74) 1 87 00 81 oder (0 61 58) 1 88 65 88

ZU VERSCHENKEN 7500



4 Reifen von BMW 116i auf Felge, 195/55/R16, Pirelli, zu verschenken.
Telefon (01 73) 9 18 83 83

WOHNMOBIL/CARAVAN 36/37WW

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

CHIFFRE-ANZEIGEN
... beantworten Sie per Brief an: Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22, 67547 Worms. Bitte geben Sie bereits auf dem Umschlag die Chiffre-Nummer an. Wir leiten Ihr Schreiben ungeöffnet an den Adressaten weiter. Alternativ senden Sie eine E-Mail an: verlag@nibelungen-kurier.de
Auskünfte sind bei Chiffre-Anzeigen nicht möglich.

Nibelungen Kurier

IMPRESSUM 42. Jahrgang

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
67547 Worms · Siegfriedstraße 22
(Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen)
Tel. 06241 9578-0 · Fax 06241 9578-78

www.nibelungen-kurier.de
info@nibelungen-kurier.de

Auflage: 34.880 (mittwochs)
58.380 (samstags)
verteilte Exemplare

Kombi-Preisliste: Nr. 29/1.7.2026

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG
59360 Rüsselsheim

Verteilung: Nibelungenland Vertriebsgesellschaft mbH

Redaktion:
Robert Lehr, Florian Helfert, Clara Werger

Tel. 06241 9578-25
redaktion@nibelungen-kurier.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil und den redaktionellen Inhalt Frank L. Meinel

Private Anzeigen-Info: Tel. 06241 9578-0

Private Kleinanzeigen im Nibelungen Kurier am Samstag

und auf Wunsch auch im TIP im Ried

Coupon per Post schicken oder Anzeige online aufgeben unter www.nibelungen-kurier.de

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Der Auftraggeber erklärt sich bereit, für Rückfragen und Leserservice vom Nibelungen Kurier angerufen zu werden. **Ihr Widerrufsrecht erlischt**, nach dem jeweiligen Ablauf des Anzeigenschlusstermins der gebuchten Ausgabe. Gemäß Art. 6 DSGVO werden die Daten für den Geschäftszweck elektronisch verarbeitet und gespeichert. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen *(https://nibelungen-kurier.de/impressum/)* sowie unsere Datenschutzerklärung *(https://nibelungen-kurier.de/datenschutzerklaerung/)*.

Datum Unterschrift

☐ **Betrag** liegt bar bei
☐ **Bild** liegt bei
☐ **Bild per E-Mail** gesendet an: verlag@nibelungen-kurier.de
☐ **Betrag** wurde per PayPal geschickt an: info@nibelungen-kurier.de

Bitte gewünschte Rubrik ankreuzen

☐ Miteinander (nur mit Chiffre möglich)
☐ Mietangebote
☐ Mietgesuche
☐ Immobilien
☐ Garage/Stellplatz
☐ Verschiedenes
☐ Garten
☐ Stellenangebote
☐ Suche Minijob
☐ Suche Teil-/Vollzeit
☐ Stellengesuche
☐ Verkäufe
☐ Suche
☐ Hobby
☐ Tiere
☐ Unterricht
☐ Auto
☐ Verschenken & Tauschen 1 x kostenlos*
**Kein Tausch gegen Wertgutscheine*

ANZEIGENPREIS: Einfach ausfüllen und selbst berechnen!

1 Betrag pro Schaltung Bitte ankreuzen:
im NK: ☐ 5,–€ ☐ 10,–€
imTiP: ☐ 5,–€ ☐ 10,–€
= _____ € pro Schaltung

2 Anzahl Erscheinungen
Wie oft soll Ihre Anzeige erscheinen? _____ mal

3 Zwischensumme
Preis pro Schaltung x Anzahl Erscheinungen
_____ € x _____ = _____ €

4 Zusatzoptionen (jeweils pro Anzeige)
☐ Foto + 5,–€
☐ Chiffre + 5,–€

5 GESAMTBETRAG = _____ €

Für interne Bearbeitung bitte frei lassen:

Geben Sie am Ende Ihres Textes bitte Ihre Telefon-Nummer an oder vermerken Sie „Chiffre", falls gewünscht.

Coupon ausschneiden und in Briefumschlag an den Verlag Nibelungen Kurier GmbH, Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, schicken. Ihre Anzeige erscheint kostenfrei auch in unserer Online-Ausgabe!

SunnyRoofs
ÜBERDACHUNGEN

Sonnenschutz & Überdachungen
für jeden Lebensraum!

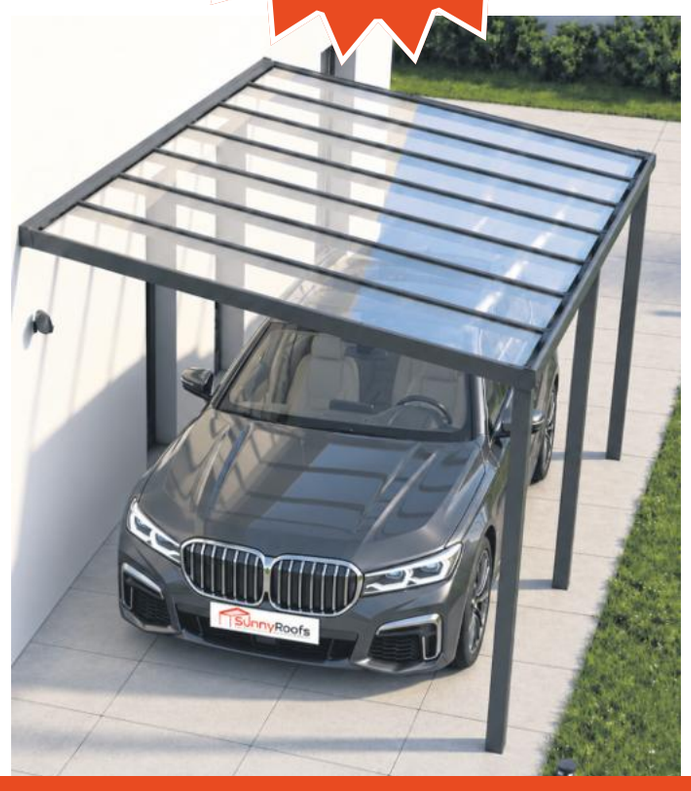
Fotos: Ki-generiert

MEHR RAUM.
MEHR LEBENSQUALITÄT

Terrassenüberdachungen • Eingangsüberdachungen • Carports
Balkonüberdachungen • Wintergärten • Markisen
Kellerüberdachungen • Aluminiumzäune

CARPORTS –
STILVOLL, SCHÜTZEND & WERTBESTÄNDIG





PREISKRACHER

25 %*

ZUM SAISON-ENDE

AUF ALLE ÜBERDACHUNGEN

+

50 %* **FÜR MONTAGE**

***Rabatt auf alle Überdachungen.**
Gültig bis 30. November 2026!

Rufen Sie uns an! (0 62 47) 8 22 94 76

TERRASSENÜBERDACHUNGEN • MARKISEN • ALUMINIUMZÄUNE







EINGANGSÜBERDACHUNGEN • KELLERÜBERDACHUNGEN • WINTERGÄRTEN







SUNNY ROOFS – Ihr Partner in Ihrer Region

Berliner Straße 12 · 67551 Worms · Telefon: **(0 62 47) 8 22 94 76**

E-Mail: anfrage@sunnyroofs-ueberdachungen.de · www.sunnyroofs-ueberdachungen.de